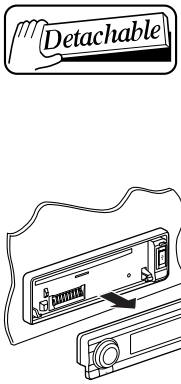
DEUTSCH
FRANÇAIS
ITALIANO

# CD RECEIVER
## CD-RECEIVER
## RECEPTEUR CD
## SINTOAMPLIFICATORE CON RIPRODUTTORE DI CD

# KD-G722/KD-G721

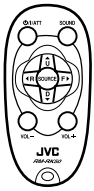



MP3

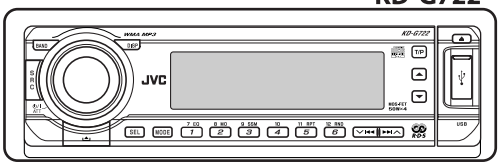
WMA

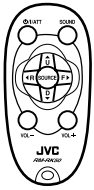
COMPACT disc DIGITAL AUDIO TEXT

R·D·S

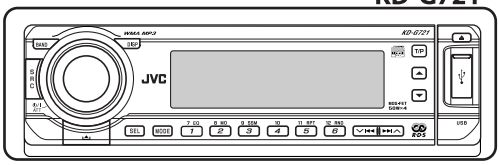


KD-G722





KD-G721



Zum Abbrechen der Displaydemonstration siehe Seite 7.
Pour annuler la démonstration des affichages, référez-vous à la page 7.
Per annullare la demo del display, vedere a pagina 7.

Für den Einbau und die Anschlüsse siehe das eigenständige Handbuch.
Pour l'installation et les raccordements, se référer au manuel séparé.
Per le istruzioni d'installazione e di collegamento, vedere il manuale a parte.

# *INSTRUCTIONS*
## *BEDIENUNGSANLEITUNG*
## *MANUEL D'INSTRUCTIONS*
## *ISTRUZIONI*

GET0357-001A
[E]

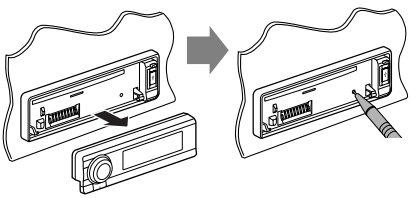
Wir danken Ihnen für den Kauf eines JVC Produkts.
Bitte lesen Sie die Anleitung vollständig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, um sicherzustellen, daß Sie alles vollständig verstehen und die bestmögliche Leistung des Geräts erhalten.

## WICHTIG FÜR LASER-PRODUKTE

1. LASER-PRODUKT DER KLASSE 1
2. **ACHTUNG:** Die obere Abdeckung nicht öffnen. Das Gerät enthält keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden können. Wartungen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchführen lassen.
3. **ACHTUNG:** Sichtbare und unsichtbare Laserstrahlung bei offenem Gerät und Defekt oder Umgehen der Verriegelung. Setzen Sie sich dem Strahl nicht direkt aus.
4. ANBRINGEN DES ETIKETTS: WARNHINWEIS-ETIKETT, AUSSEN AM GERÄT ANGEBRACHT.

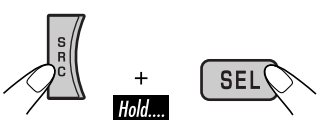
| | | | |
|---|---|---|---|
| **CAUTION :** Visible and invisible laser radiation when open and interlock failed or defeated. AVOID DIRECT EXPOSURE TO BEAM. (e) | **ADVARSEL :** Synlig og usynlig laserstråling når maskinen er åben eller interlocken fejler. Undgå direkte eksponering til stråling. (d) | **VARNING :** Synlig och osynlig laserstrålning när den öppnas och spärren är urkopplad. Betrakta ej strålen. (s) | **VARO :** Avattaessa ja suojalukitus ohitettuna tai vialliisena olet alttiina näkyvälle ja näkymättömälle lasersäteilylle. Välttä säteen kohdistumista suoraan itseesi. (f) |

## Zurücksetzen des Geräts

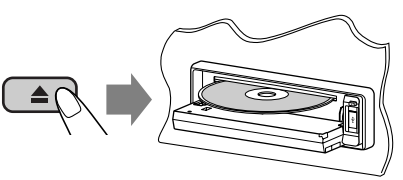


- *Ihre vorgegebenen Einstellungen werden ebenfalls gelöscht.*

## Zwangsweises Ausschieben einer Disk




„PLEASE“ und „EJECT“ erscheinen abwechselnd im Display.

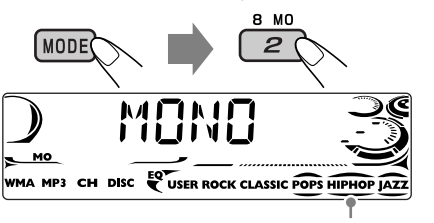


- *Wenn das nicht funktioniert, führen Sie einen Reset am Receiver aus.*
- *Achten Sie darauf, die ausgeschobene Disk nicht fallen zu lassen.*

## Wie Sie die MODE-Taste verwenden

Wenn Sie MODE drücken, schaltet der Receiver auf Funktion-Modus, und die Zifferntasten sowie die ▲/▼-Tasten arbeiten als andere Funktionstasten.

Beisp.: Wenn die Zifferntaste 2 als MO (Mono)-Taste fungiert.

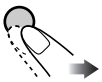
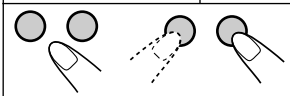
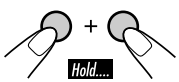



**Zur erneuten Verwendung dieser Tasten für ihre originale Funktion nach dem Drücken von MODE,** warten Sie 5 Sekunden ohne Tastenbetätigung, bis der Funktion-Modus gelöscht wird, oder drücken Sie MODE erneut.

Aus Sicherheitsgründen wird eine nummerierte ID-Karte mit diesem Receiver mitgeliefert, und die gleiche ID-Nummer ist auf dem Chassis des Receivers aufgedruckt. Die Karte muss an sicherer Stelle aufbewahrt werden, da sie den Behörden bei der Identifikation des Receivers im Falle eines Diebstahls helfen kann.

## Wie Sie diese Anleitung lesen

- Tastenfunktionen werden im Wesentlichen mit den Abbildungen in der folgenden Tabelle erklärt.
- Einige zugehörige Tipps und Hinweise werden unter „Weitere Informationen zu Ihrem Receiver“ gegeben (siehe Seite 22 – 25).

| | |
|---|---|
| | Kurz drücken. |
|  | Wiederholt drücken. |
|  | Eine davon drücken. |
| | Gedrückt halten, bis die gewünschte Reaktion beginnt. |
|   | Halten Sie die beide Tasten gleichzeitig gedrückt. |

Die folgenden Markierungen kennzeichnen...

: Bedienungen des eingebauten CD-Players.

: Bedienungen des externen CD-Wechslers.

: Externer USB-Speicherbetrieb.

: Anzeige, die für den entsprechenden Vorgang erscheint.

**Warnung:**

Wenn Sie den Receiver beim Fahren bedienen müssen, dürfen Sie nicht den Blick von der Straße nehmen, da sonst die Gefahr von Verkehrsunfällen besteht.

**Achtung bei der Lautstärkeeinstellung:**

Disks erzeugen im Vergleich zu anderen Tonträgern sehr wenig Rauschen. Senken Sie die Lautstärke vor dem Abspielen einer Disk, um Beschädigung der Lautsprecher durch plötzliche Tonspitzen zu vermeiden.

# INHALT


**Bedienfeld — KD-G722 und KD-G721 ..... 4**
**Fernbedienung — RM-RK50 ..... 5**
**Erste Schritte ..... 7**
Grundlegende Bedienung ..... 7
**Bedienung des Tuners ..... 8**
**UKW-RDS-Funktionen ..... 9**
Suche nach bevorzugten UKW-RDS-Sendungen ... 9
**Disk/USB-Speicherbetrieb. ..... 11**
Abspielen einer Disk im Receiver ..... 11
Abspielen von Disks im CD-Wechsler ..... 11
Wiedergabe von einem USB-Speicher ..... 12
**Klangeinstellungen ..... 15**
**Allgemeine Einstellungen — PSM ..... 16**
**Titel zuweisen ..... 18**
**iPod®/D. player-Bedienungen ..... 19**
**Bedienung von anderen externen Komponenten ..... 20**
**DAB-Tuner-Funktionen ..... 21**
**Weitere Informationen zu Ihrem Receiver ..... 22**
**Wartung ..... 25**
**Störungssuche ..... 26**
**Technische Daten ..... 29**


### Für die Sicherheit...

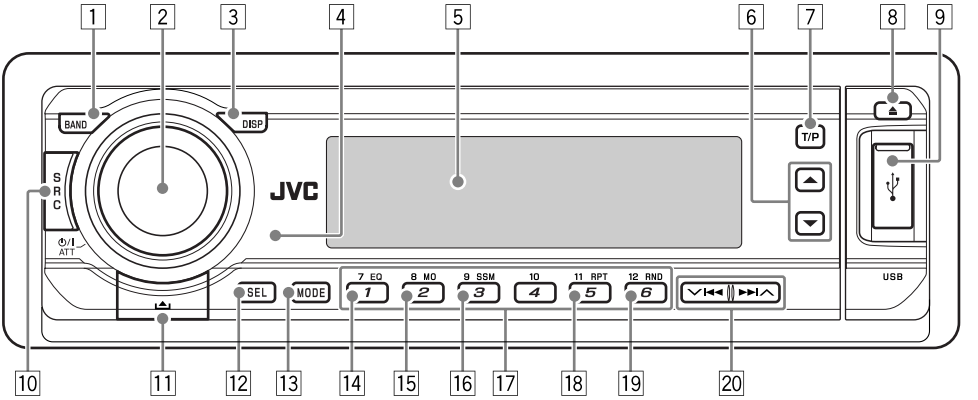
- Die Lautstärke nicht zu laut stellen, da dadurch Außengeräusche überdeckt und das Autofahren gefährlich wird.
- Das Auto vor dem Durchführen von komplizierten Bedienschritten anhalten.

### Temperatur im Auto...

Wenn Sie das Auto für lange Zeit in heißem oder kaltem Wetter parken, bitte warten, bis sich die Temperatur im Auto sich normalisiert hat, bevor Sie das Gerät einschalten.

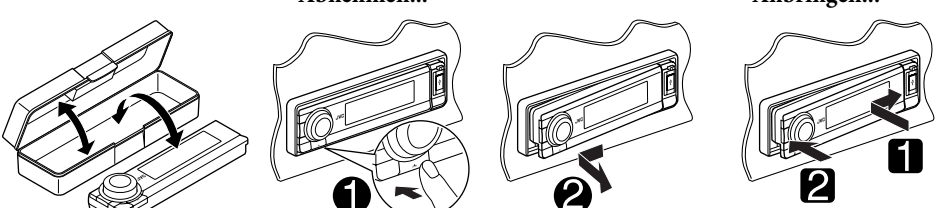
# Bedienfeld — KD-G722 und KD-G721

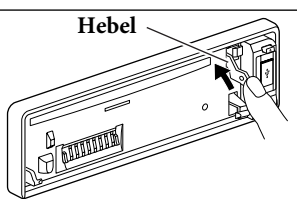
## Beschreibung der Teile




1 BAND-Taste
2 • Steuerregler
• ⏻/I ATT (Standby/Ein-Dämpfung)-Taste
3 DISP (Display)-Taste
4 Fernbedienungssensor
• *Setzen Sie den Fernbedienungssensor KEINEM intensiven Licht (direkte Sonneneinstrahlung oder künstliches Licht) aus.*
5 Displayfenster
6 ▲ (höher) / ▼ (niedriger)-Tasten
7 T/P (Verkehrsprogramm/Programmtyp) -Taste
8 ⏏ (Auswurf)-Taste
9 USB (Universal Serial Bus) Eingangsterminal
10 SRC (Quelle)-Taste
11 ⏏ (Bedienfeld-Freigabe)-Taste
12 SEL (Wählen)-Taste
13 MODE-Taste
14 EQ (Equalizer)-Taste
15 MO (Mono)-Taste
16 SSM (Sequentieller Speicher für starke Sender)-Taste
17 Zifferntasten
18 RPT (Wiederholung)-Taste
19 RND (Zufall)-Taste
20 ⏷ ⏮/⏭ ⏶-Tasten

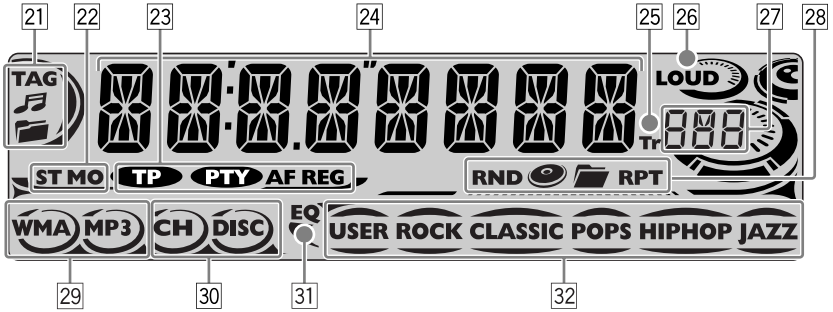
### Anbringen/Abnehmen des Bedienfelds




**VORSICHT:**
Der Hebel kommt heraus, wenn Sie die Taste ⏏ bei abgenommenem Bedienfeld gedrückt haben. In diesem Fall drücken Sie den Hebel zurück in Sperrposition, bevor Sie das Bedienfeld anbringen.

## Displayfenster

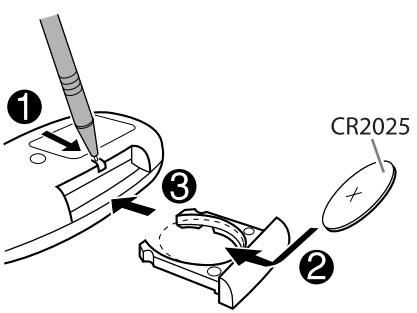



21 Trackinformation-Anzeigen—TAG (ID3-Tag), ♪ (Titel/Datei), 🗀 (Ordner)
22 Tuner-Empfangsanzeigen—ST (Stereo), MO (Mono)
23 RDS-Anzeigen—TP, PTY, AF, REG
24 Hauptdisplay
25 Tr (Titel)-Anzeige
26 LOUD (Loudness)-Anzeige
27 Quellenanzeige / Lautstärkepegelanzeige
28 Wiedergabemodus / Gegenstand-Anzeigen—RND (Zufall), 💿 (Disk), 🗀 (Ordner), RPT (Wiederholung)
29 Tracktyp-Anzeigen*—WMA, MP3
30 Wiedergabequelle-Anzeigen*—CH (CD-Wechsler), DISC (eingebauter CD-Player)
31 EQ (Equalizer)-Anzeige
32 Sound-Modus (C-EQ: Spezieller Equalizer)-Anzeigen—USER, ROCK, CLASSIC, POPS, HIP HOP, JAZZ
• ⌒ *arbeitet auch Zeit-Countdown-Anzeige und als Pegelmesser bei der Wiedergabe (siehe Seite 17).*

* ↻ *leuchtet für den gewählten Gegenstand.*

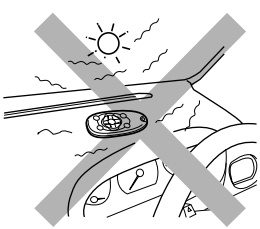
# *Fernbedienung — RM-RK50*

## Einsetzen der Lithiumknopfbatterie (CR2025)




**Richten Sie die Fernbedienung direkt auf den Fernbedienungssensor am Gerät. Stellen Sie sicher, dass sich kein Hindernis dazwischen befindet.**

**Vorsicht:**



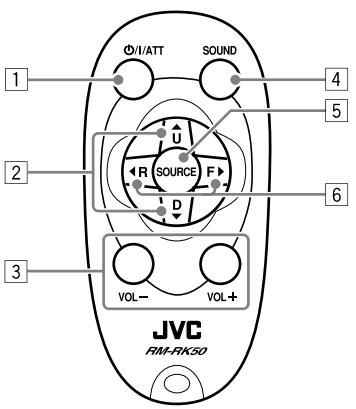
Der Receiver ist mit Lenkrad-Fernbedienungsfunktion ausgestattet.
• Siehe Einbau/Anschlußanleitung (separate Druckschrift) zum Anschluss.

*Fortsetzung auf nächster Seite*

**Warnung:**

- Keine anderen Batterien als CR2025 oder entsprechende einsetzen; andernfalls besteht Explosionsgefahr.
- Legen Sie die Batterie an einem Ort ab, wo sie außer Reichweite kleiner Kinder ist, um Unfälle zu vermeiden.
- Um Überhitzen, Bersten oder Entzünden der Batterie zu vermeiden:
  – Die Batterie nicht aufladen, kurzschließen oder erhitzen oder in einem Feuer entsorgen.
  – Die Batterie nicht zusammen mit anderen Metallgegenständen ablegen.
  – Die Batterie nicht mit Pinzetten oder ähnlichen Werkzeugen anstoßen.
  – Die Batterie mit Klebeband umwickeln und isolieren, wenn sie entsorgt oder aufbewahrt wird.

## Hauptelemente und Merkmale




1 ⏻/I/ATT (Standby/Ein/Dämpfung)-Taste
- Schaltet das Gerät ein oder dämpft bei kurzem Drücken bei eingeschaltetem Gerät kurz den Ton.
- Schaltet das Gerät aus, wenn gedrückt gehalten.

2 ▲ U (höher) / D (niedriger) ▼-Tasten
- Wechselt die Wellenbereiche FM/AM/DAB mit ▲ U.
- Wechselt die Festsender (oder Dienste) mit D ▼.
- Ändert den Ordner von MP3/WMA/USB.
- Während eine MP3-Disk auf einem mit MP3 kompatiblen CD-Wechsler abgespielt wird:
  – Ändert die Disk bei kurzem Drücken.
  – Ändert den Ordner, wenn gedrückt gehalten.
- Beim Hören von einem Apple iPod® oder eine JVC D. player:
  – Pausiert/stoppt oder setzt die Wiedergabe mit D ▼ fort.
  – Gehen Sie zum Hauptmenü mit ▲ U. (Jetzt fungieren ▲ U/D ▼/◄ R/F ► als Menüwahltasten.)*

3 VOL – / VOL + -Tasten
- Zum Einstellen des Lautstärkepegels.

4 SOUND (Ton)-Taste
- Wählt den Klangmodus (C-EQ: Spezieller Equalizer).

5 SOURCE-Taste
- Wählt die Quelle.

6 ◄ R (Rück) / F (Vorwärts) ►-Tasten
- Sucht nach Sendern (oder Diensten), wenn kurz gedrückt.
- Sucht nach Ensembles, wenn gedrückt gehalten.
- Fährt im Titel schnell vor oder zurück, wenn gedrückt gehalten.
- Wechselt die Tracks bei kurzem Drücken.
- Beim Hören von einem iPod oder D. player (im Menü-Wahlmodus):
  – Wählt einen Gegenstand bei kurzem Drücken. (Dann drücken Sie D ▼ zum Bestätigen der Wahl.)
  – Überspringt 10 Gegenstände wenn gedrückt gehalten.

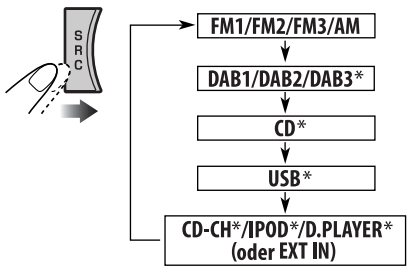
* ▲ U : *Schaltet zum vorherigen Menü zurück.*
D ▼ : *Bestätigt die Auswahl.*

# Erste Schritte

## Grundlegende Bedienung

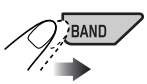
**1** **Einschalten.**

**2**

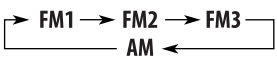



* *Sie können nicht diese Quellen wählen, wenn sie nicht betriebsbereit oder angeschlossen sind.*

**3**



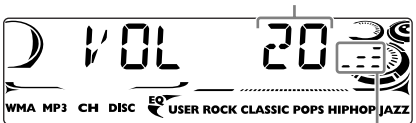

**Für UKW/AM-Tuner**




**Für DAB-Tuner**

**4** **Stellen Sie die Lautstärke ein.**

Hier erscheint der Lautstärkepegel.




Lautstärkepegelanzeige

**5** **Stellen Sie den Klang nach Wunsch ein. (Siehe Seite 15).**

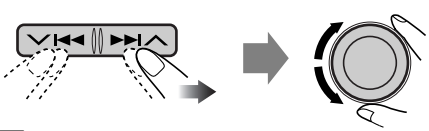
| | |
|---|---|
| **Zum abrupten Senken der Lautstärke (ATT)**<br>Um die Lautstärke wieder anzuheben, drücken Sie die Taste erneut. | |
| **Zum Ausschalten des Geräts** | |

## Grundlegende Einstellungen

- Siehe auch „Allgemeine Einstellungen — PSM“ auf Seite 16 – 18.

**1**

**2**



1 **Abbrechen der Display-Demonstrationen**
Wählen Sie „DEMO“, und dann „DEMO OFF“.

2 **Einstellung der Uhr**
Wählen Sie „CLOCK H“ (Stunde), und stellen Sie dann die Stunde ein.
Wählen Sie „CLOCK M“ (Minute), und stellen Sie die Minute ein.
Wählen Sie „24H/12H“, und dann „24H“ (24 Stunden) oder „12H“ (12 Stunden).

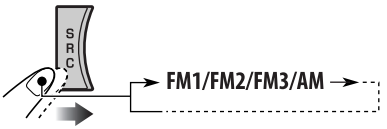
**3** **Beenden Sie den Vorgang.**

**Zum Prüfen der aktuellen Uhrzeit, wenn das Gerät ausgeschaltet ist**

DEUTSCH

# Bedienung des Tuners

❶

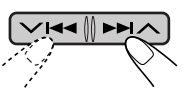



❷

Leuchtet auf, wenn eine UKW-Stereosendung mit ausreichender Signalstärke empfangen wird.

Der gewählte Wellenbereich erscheint.

❸ **Starten Sie den Sendersuchlauf.**

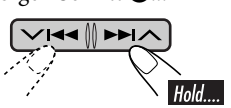


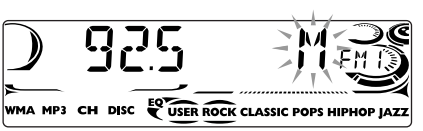
Wenn ein Sender empfangen wird, stoppt der Suchlauf.
**Um den Suchlauf zu stoppen,** betätigen Sie die gleiche Taste erneut.

## So stellen Sie manuell Sender ein

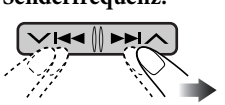
In obigen Schritt ❸...

1




2 **Wählen Sie eine gewünschte Senderfrequenz.**



## Wenn Sie Schwierigkeiten haben, eine UKW-Sendung in Stereo zu empfangen

Leuchtet auf, wenn Mono-Modus aktiviert ist.

Der Empfang wird besser, jedoch geht der Stereo-Effekt verloren.

**Zum Wiederherstellen des Stereoeffekts,** wiederholen Sie das gleiche Verfahren. „MONO OFF" erscheint, und die MO-Anzeige erlischt.

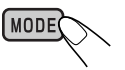
# Speichern von Sendern

Sie können für jedes Frequenzband bis zu sechs Sender voreinstellen.

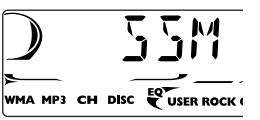
## Automatische Voreinstellung von UKW-Sendern—SSM (Sequentieller Speicher für starke Sender)

**1 Wählen Sie den UKW-Frequenzbereich (FM1 – FM3), auf dem Sie speichern möchten.**

**2**




**3**




„SSM" erscheint, und verschwindet wenn die automatische Voreinstellung ausgeführt ist.

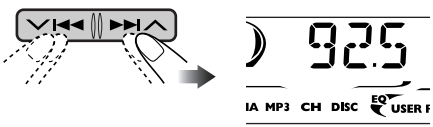
Die lokalen UKW-Sender im ausgewählten Frequenzband mit den stärksten Signalen werden automatisch als Festsender gespeichert.

### Manuelle Voreinstellung

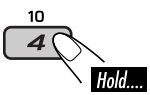
Beisp.: Speichern des UKW-Senders 92,5 MHz unter der Festsendernummer 4 des Frequenzbands FM1.

**1**

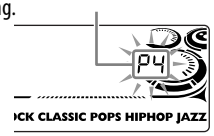
**2**




**3**



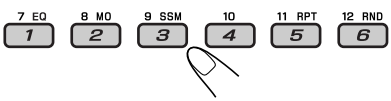

Die Festsendernummer blinkt eine Zeit lang.




## Hören eines Festsenders

**1**

**2 Wählen Sie den gewünschten Festsender (1 – 6).**




### Zum Prüfen der aktuellen Uhrzeit beim Hören eines UKW-Senders (nicht RDS) oder AM-Senders

- Für UKW RDS-Sender siehe Seite 11.

Frequenz ↔ Uhrzeit

# UKW-RDS-Funktionen

### Funktionen von RDS

Das RDS-Verfahren (Radio Data System) ermöglicht UKW-Sendern, außer dem Programmsignal weitere Informationen zu versenden.
Beim Empfang von RDS-Daten sind auf dem Receiver folgende Funktionen verfügbar:

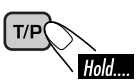
- Programmtypsuche (PTY-Suchlauf) (siehe folgendes)
- TA (Verkehrsansage) und PTY-Bereitschaftsempfang (siehe Seite 10 und 16)
- Automatische Verfolgung des gleichen Programms—Network-Tracking-Empfang (siehe Seite 11)
- Programmsuche (siehe Seite 17)

## Suche nach bevorzugten UKW-RDS-Sendungen

Um eine bestimmte Sendung einzustellen, können Sie nach deren PTY-Code suchen.

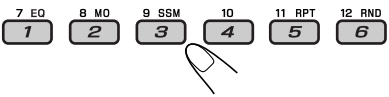
- Zum Speichern Ihrer Lieblingsprogramm-Typen siehe Seite 10.

**1**




Der zuletzt gewählte PTY-Code erscheint.

**2 Wählen Sie einen ihres gewünschten Programmtypen.**

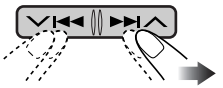



**oder**

**Wenn einen der folgenden PTY-Codes (siehe Seite 10).**

*Fortsetzung auf nächster Seite*

**3 Beginnen Sie die Suche nach Ihrer bevorzugten Sendung.**



Wenn ein Sender eine Sendung mit dem PTY-Code ausstrahlt, den Sie gewählt haben, wird dieser Sender eingestellt.

**PTY-Codes**

NEWS, AFFAIRS, INFO, SPORT, EDUCATE, DRAMA, CULTURE, SCIENCE, VARIED, POP M (Musik), ROCK M (Musik), EASY M (Musik), LIGHT M (Musik), CLASSICS, OTHER M (Musik), WEATHER, FINANCE, CHILDREN, SOCIAL, RELIGION, PHONE IN, TRAVEL, LEISURE, JAZZ, COUNTRY, NATION M (Musik), OLDIES, FOLK M (Musik), DOCUMENT

## Speichern Ihrer bevorzugten Programmtypen

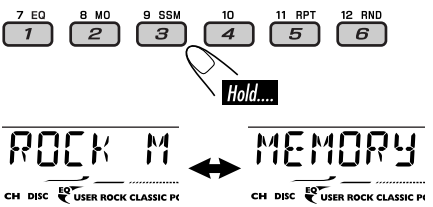
Sie können sechs bevorzugte Programmtypen speichern.

Speichern Sie Programmtypen unter den Zifferntasten (1 – 6):

| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
|---|---|---|---|---|---|
| POP M | ROCK M | EASY M | CLASSICS | AFFAIRS | VARIED |

**1 Wählen Sie einen PTY-Code (siehe Seite 9).**

**2 Wählen Sie die Festsendernummer (1 – 6), unter der gespeichert werden soll.**




Beisp.: Wenn „ROCK M" gewählt ist

**3 Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, um weiteren PTY-Codes Festsendernummern zuzuweisen.**

**4 Beenden Sie den Vorgang.**

## Verwenden des Standbyempfangs

### TA-Standbyempfang

Verkehrsdurchsagen-Standby erlaubt es dem Receiver, von allen Signalquellen außer AM kurzzeitig auf Verkehrsdurchsagen (TA) umzuschalten.
Die Lautstärke schaltet auf den voreingestellten TA-Lautstärkepegel um, wenn der aktuelle Pegel niedriger als der vorgegebene Pegel ist (siehe Seite 17).

**So aktivieren Sie den TA-Standbyempfang**

Die TP-Anzeige (Verkehrsprogramm) leuchtet oder blinkt.

- Wenn die TP-Anzeige aufleuchtet, ist der TA-Standbyempfang aktiviert.
- Wenn die TP-Anzeige blinkt, ist der TA-Standbyempfang noch nicht aktiviert.
  (Dies ist der Fall, wenn Sie einen UKW-Sender hören, bei dem die für den TA-Standbyempfang erforderlichen RDS-Signale nicht mitgesendet werden).
  Zum Aktivieren des TA-Standbyempfangs müssen Sie einen anderen Sender einstellen, bei dem diese Signale mitgesendet werden.
  Die TP-Anzeige geht von Blinken auf Dauerleuchten über.

**So deaktivieren Sie den TA-Standbyempfang**

Die TP-Anzeige erlischt.

### PTY-Standbyempfang

PTY-Standby erlaubt es dem Receiver, von der aktuellen Signalquelle außer AM kurzzeitig auf Ihr bevorzugtes PTY-Programm umzuschalten.

**Zum Aktivieren und Wählen Ihres bevorzugten PTY-Codes für PTY-Standbyempfang,** siehe Seite 16.
Die PTY-Anzeige leuchtet auf oder blinkt.

- Wenn die PTY-Anzeige aufleuchtet, ist der PTY-Standbyempfang aktiviert.

- Wenn die PTY-Anzeige blinkt, ist der PTY-Standbyempfang noch nicht aktiviert. Zum Aktivieren des PTY-Standbyempfangs müssen Sie einen anderen Sender einstellen, bei dem diese Signale mitgesendet werden. Die PTY-Anzeige geht von Blinken auf Dauerleuchten über.

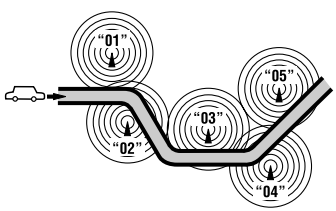
**Zum Deaktivieren des PTY-Standbyempfangs,** wählen Sie „OFF“ für den PTY-Code (siehe Seite 16). Die PTY-Anzeige erlischt.

## Verfolgen des gleichen Programms—Network-Tracking-Empfang

Wenn Sie in einem Bereich unterwegs sind, in dem kein guter UKW-Empfang möglich ist, sucht dieser Receiver automatisch nach anderen Frequenzen, auf denen das UKW-RDS-Programm möglicherweise besser empfangen werden kann (siehe Abbildung unten).

Bei Versand ab Werk ist der Network-Tracking-Empfang aktiviert.
**Zum Ändern der Einstellung des Netzwerk-Tracking-Empfangs,** siehe „AF-REG“ auf Seite 16.

Programm A wird in unterschiedlichen Frequenzbereichen ausgestrahlt (01 – 05)



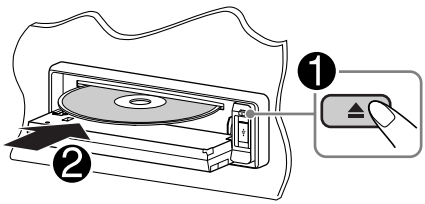

### Zum Prüfen der aktuellen Uhrzeit beim Hören eines UKW-RDS-Senders

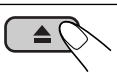
**Sendername (PS) → Senderfrequenz → Programmtyp (PTY) → Uhrzeit →** (zurück zum Anfang)

# Disk/USB-Speicherbetrieb.

## Abspielen einer Disk im Receiver

Alle Titel werden wiederholt abgespielt, bis Sie die Quelle umschalten oder die Disk ausschieben.

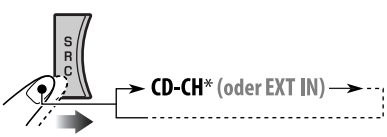



| Zum Stoppen der Wiedergabe und Auswerfen der Disk |  |
|---|---|

## Abspielen von Disks im CD-Wechsler

Alle Discs im Magazin werden wiederholt abgespielt, bis Sie die Quelle umschalten.
- Durch Ausgeben des Magazins wird die Wiedergabe ebenfalls gestoppt.

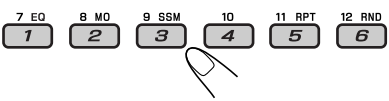
1



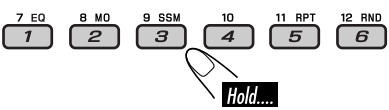

* *Wenn Sie die externe Eingangseinstellung auf „EXT IN“ (siehe Seite 17) geändert haben, können Sie den CD-Wechsler nicht wählen.*

2 **Wählen Sie eine Disk.**

Für Disk-Nummer von 01 – 06:




Für Disk-Nummer von 07 – 12:



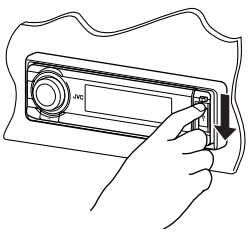

*Fortsetzung auf nächster Seite*

# Wiedergabe von einem USB-Speicher

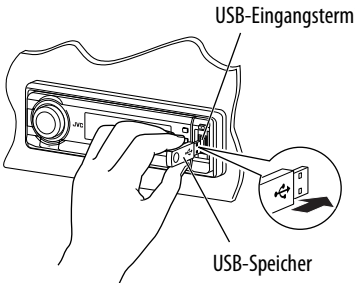
Dieses Gerät kann MP3/WMA-Tracks abspielen, die in einem USB-Speicher abgelegt sind.
Alle Tracks im USB-Speicher werden wiederholt abgespielt, bis Sie die Quelle umschalten.

- Durch Entfernen des USB-Speichers wird die Wiedergabe ebenfalls gestoppt.

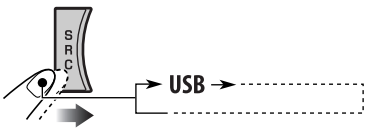
1



2




**Wenn ein USB-Speicher angebracht ist...**




Die Wiedergabe startet von der Stelle, wo sie vorher abgebrochen wurde.

- Wenn momentan ein anderer USB-Speicher angebracht ist, startet die Wiedergabe von Anfang an.

**Zum Abnehmen des USB-Speichers,** ziehen Sie ihn gerade vom Gerät ab.

**Vorsichtsmaßregeln:**

- Vermeiden Sie Verwendung des USB-Speichers, wenn er das sichere Fahren behindern kann.
- Stellen Sie sicher, dass alle wichtigen Daten gesichert sind, um Datenverlust zu vermeiden.

## Über MP3/WMA-Stücke

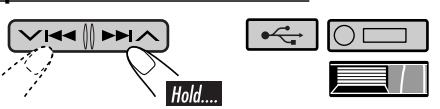
MP3- und WMA- „Titel" (die Wörter „Datei" und „Titel" werden in dieser Anleitung mit gleicher Bedeutung verwendet) sind in „Ordnern" aufgezeichnet.

## Über den CD-Wechsler

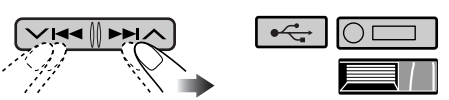
Es wird empfohlen, einen MP3-kompatiblen CD-Wechsler von JVC mit diesem Receiver zu verwenden.

- Sie können auch MP3-inkompatible CD-Wechsler anschließen. Diese Geräte sind allerdings nicht mit MP3-Disks kompatibel.
- Sie können nicht die CD-Wechsler der Serie CH-X99, CH-X100 und KD-MK mit diesem Gerät verwenden.
- Sie können eine WMA-Disk nicht im CD-Wechsler abspielen.
- In der CD-Text aufgezeichnete Textinformation kann angezeigt werden, wenn ein mit CD-Text kompatibler CD-Wechsler von JVC angeschlossen ist.
- Zu den Anschlüssen siehe auch die Einbau/Anschlußanleitung (separate Druckschrift).

## So spulen Sie Titel vor oder zurück



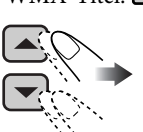

## So springen Sie zum nächsten oder zum vorherigen Titel



## Zum Weitergehen zu den nächsten oder vorherigen Ordnern (nur für MP3/WMA/USB)

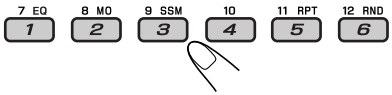
Für MP3-Titel:

Für WMA-Titel:

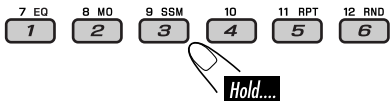


**Zum direkten Aufsuchen eines bestimmten Tracks (für CD) oder Ordners (für MP3/WMA/USB)**

Zum Wählen einer Zahl von 01 – 06:

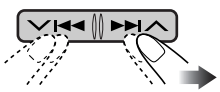



Zum Wählen einer Zahl von 07 – 12:




- Zum direkten Zugriff auf Ordner bei MP3/WMA/USB müssen den Ordnern zweistellige Nummern am Anfang der Ordnernamen zugewiesen werden—01, 02, 03 usw.

Zur Wahl eines bestimmten Tracks in einem Ordner (für MP3/WMA/USB):



## Weitere Hauptfunktionen

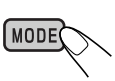
### Schnelles Überspringen von Tracks bei der Wiedergabe

**Nur bei JVC MP3-kompatiblem CD-Wechsler möglich**

- Für MP3/WMA/USB können Sie Tracks innerhalb des gleichen Ordners überspringen.

Beisp.: Zum Wählen von Track 32 während der Wiedergabe eines Tracks mit einer einstelligen Nummer (1 bis 9)

**1**




**2**

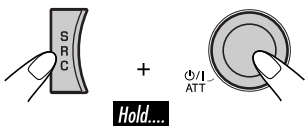
Bei jedem weiteren Drücken der Taste können Sie anschließend 10 Titel überspringen.

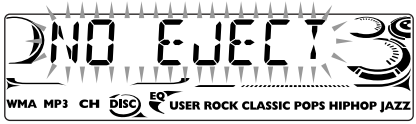
- Nach dem letzten Titel wird der erste Titel ausgewählt (und umgekehrt).

**3**

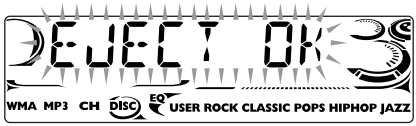
### Auswurfsperre

Sie können für die eingelegte Disk eine Auswurfsperre aktivieren.




**Um die Sperre aufzuheben,** wiederholen Sie das gleiche Verfahren.

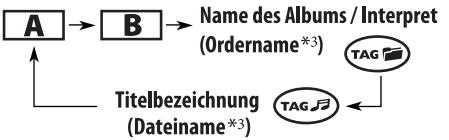


## Ändern der Displayinformation

### Beim Einsetzen einer Audio-CD oder CD-Text

### Bei Wiedergabe einer MP3/WMA-*2 Disk oder eines USB-Speichers

- **Wenn „TAG DISP“ auf „TAG ON“ gestellt ist (siehe Seite 18)**




- **Wenn „TAG DISP“ auf „TAG OFF“ gestellt ist**

**A : Verflossene Spielzeit mit der aktuellen Stücknummer**

**B : Uhrzeit mit der aktuellen Stücknummer**

*1 *Wenn die aktuelle Disk eine Audio-CD ist, erscheint „NO NAME“.*

*2 *Nur für den eingebauten CD-Player und externen USB-Speicher.*

*3 *Wenn die MP3/WMA-Datei keine Tag-Information hat, erscheinen Ordnername und Dateiname. In diesem Fall leuchtet die TAG-Anzeige nicht auf.*

## Auswählen von Wiedergabemodi

Sie können jeweils einen der folgenden Wiedergabe-Modi verwenden.

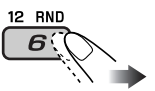
**1**

**2 Wählen Sie Ihren gewünschten Wiedergabemodus.**

### ■ Wiederholungswiedergabe

| Modus | Wiederholt die Wiedergabe |
|---|---|
| **TRK RPT** | : Aktuelle Titel. (RPT) |
| **FLDR RPT***4 | : Alle Titel des aktuellen Ordners. (RPT) |
| **DISC RPT***5 | : Alle Titel auf der aktuellen Disk. (RPT) |
| **RPT OFF** | : Hebt auf. |

### ■ Zufallswiedergabe




| Modus | Spielt in zufälliger Reihenfolge ab |
|---|---|
| **FLDR RND***4 | : Alle Titel des aktuellen Ordners, dann die Titel des nächsten Ordners usw. (RND) |
| **DISC RND** | : Alle Tracks der aktuellen Disk oder im USB-Speicher. (RND) |
| **MAG RND***5 | : Alle Titel aller eingesetzten Disks. (RND) |
| **RND OFF** | : Hebt auf. |

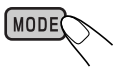
*4 *Nur beim Abspielen eines Datenträgers (MP3/WMA/USB).*

*5 *Nur während der Wiedergabe von Disks im CD-Wechsler.*

# Klangeinstellungen

Sie können eine Vorwahl-Klangmodus wählen, der dem Musikgenre entspricht (C-EQ: Spezieller Equalizer).

**1**




**2**

| Anzeige ( Für ) \ Vorgabewerte | BAS (Tiefen) | TRE (Höhen) | LOUD (Loudness) |
|---|---|---|---|
| **USER** (Unbeeinflusster Klang) | 00 | 00 | OFF |
| **ROCK** (Rock- oder Discomusik) | +03 | +01 | ON |
| **CLASSIC** (Klassische Musik) | +01 | –02 | OFF |
| **POPS** (Leichte Musik) | +04 | +01 | OFF |
| **HIP HOP** (Funk oder Rap) | +02 | 00 | ON |
| **JAZZ** (Jazz-Musik) | +02 | +03 | OFF |

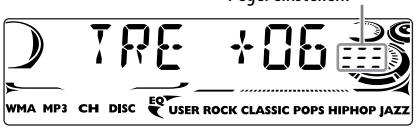
## Einstellen des Klangs

Sie können die Klangeigenschaften nach Wunsch einstellen.

**1**

**2**

Das Anzeigemuster wechselt, während Sie den Pegel einstellen.




Beisp.: Wenn „TRE“ gewählt ist

**Anzeige, [Bereich]**

**BAS**[*1] (Tiefen), [von –06 bis +06]
Stellen Sie die Tiefen ein.

**TRE**[*1] (Höhen), [von –06 bis +06]
Stellen Sie die Höhen ein.

**FAD**[*2] (Fader), [von R06 bis F06]
Stellen Sie die Balance zwischen vorderen und hinteren Lautsprechern ein.

**BAL** (Balance), [von L06 bis R06]
Stellen Sie die Balance zwischen linken und rechten Lautsprechern ein.

**LOUD**[*1] (Loudness), [LOUD ON oder LOUD OFF]
Verstärken Sie niedrige und hohe Frequenzen um eine gute Klangwirkung auch bei niedriger Lautstärke zu erhalten.

**SUB.W**[*3] (Subwoofer), [00 bis 08]
Stellen Sie den Ausgabepegel des Subwoofers ein.

**VOL** (Lautstärke), [00 bis 30 oder 50*[4]]
Stellen Sie die Lautstärke ein.

*1 *Wenn Sie Tiefen, Höhen oder Loudness einstellen, werden die vorgenommenen Einstellungen für den aktuell gewählten Klangmodus (C-EQ) einschließlich „USER“ gespeichert.*

*2 *Wenn Sie eine Anlage mit zwei Lautsprechern verwenden, stellen Sie den Fader-Pegel auf „00“.*

*3 *Dies ist nur wirksam, wenn ein Subwoofer angeschlossen ist.*

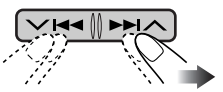
*4 *Je nach Verstärker-Verstärkungsgradeinstellung. (Weitere Informationen finden Sie auf Seite 18).*

# Allgemeine Einstellungen—PSM

Sie können die PSM (Präferenzeinstellungsmodus)-Gegenstände in der nachstehenden Tabelle anpassen.

**1**

**2 Wählen Sie einen PSM-Gegenstand.**



**3 Stellen Sie den gewählten PSM-Gegenstand ein.**

**4 Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3 zur Einstellung der anderen PSM-Gegenstände, wenn erforderlich.**

**5 Beenden Sie den Vorgang.**

| Anzeigen | Wählbare Einstellungen, [Bezugsseite] |
|---|---|
| **DEMO**<br>Display-Demonstration | **DEMO ON** : *[Anfänglich];* Display-Demonstration wird automatisch aktiviert, wenn 20 Sekunden lang keine Bedienung erfolgt, [7].<br>**DEMO OFF** : Hebt auf. |
| **CLOCK H**<br>Stundeneinstellung | **0** – **23** (**1** – **12**), [7]<br>*[Anfänglich: 0 (0:00)]* |
| **CLOCK M**<br>Minuteneinstellung | **00** – **59**, [7]<br>*[Anfänglich: 00 (0:00)]* |
| **24H/12H**<br>Zeitanzeige-Modus | **12H** ⇄ **24H**, [7]<br>*[Anfänglich: 24H]* |
| **CLK ADJ**<br>Uhreinstellung | **AUTO** : *[Anfänglich];* Die eingebaute Uhr wird automatisch mit den CT-Daten (Uhrzeit) im RDS-Signal eingestellt.<br>**OFF** : Hebt auf. |
| **AF-REG**<br>Alternativ-Frequenzen/ Regionalisierung-Empfang | Wenn die vom aktuellen UKW-RDS-Sender empfangenen Signale schwach werden...<br>**AF** : *[Anfänglich];* Schaltet zu einem anderen Sender um (dabei handelt es sich möglicherweise nicht um die aktuell empfangene Sendung), [11].<br>• Die AF-Anzeige leuchtet auf.<br>**AF REG** : Schaltet auf eine andere Frequenz mit demselben Programm um.<br>• Die AF- und REG-Anzeigen leuchten auf.<br>**OFF** : Hebt auf (nicht wählbar, wenn „DAB AF“ auf „AF ON“ gestellt ist). |
| **PTY-STBY**<br>PTY-Standby | Aktiviert PTY-Standbyempfang mit einem der PTY-Codes, [10].<br>**OFF** *[Anfänglich]* → PTY-Codes, [10] → (zurück zum Anfang) |

| Anzeigen | Wählbare Einstellungen, [Bezugsseite] |
|---|---|
| **TA VOL**<br>Verkehrsansage-Lautstärke | *[Anfänglich: VOL 15];* VOL 00 — VOL 30 oder 50*1, [10] |
| **P-SEARCH**<br>Programmsuchlauf | **ON** : Unter Verwendung der AF-Daten stimmt der Receiver eine andere Frequenz ab, auf der das gleiche Program wie beim ursprünglich eingestellten RDS-Sender ausgestrahlt wird, wenn die Signalstärke des Festsenders nicht ausreicht.<br>**OFF** : *[Anfänglich];* Hebt auf. |
| **DAB AF***2<br>Alternativ-Frequenzempfang | **AF ON** : *[Anfänglich];* Verfolgt das Programm unter DAB-Diensten und UKW-RDS-Sendern, [11, 22].<br>**AF OFF** : Hebt auf. |
| **DAB VOL***2<br>DAB-Lautstärkeeinstellung | Sie können den Lautstärkepegel (VOL –12 — VOL +12) des DAB-Tuners passend zum UKW-Klangpegel einstellen und im Speicher ablegen.<br>*[Anfänglich: VOL 00]* |
| **LEVEL**<br>Audio-Pegelmesser | **ON** : *[Anfänglich];* Aktiviert die Audio-Pegelanzeige.<br>**OFF** : Hebt auf; Klangmodus-Anzeige erscheint. |
| **DIMMER**<br>Abblendung | **AUTO** : *[Anfänglich];* Blendet das Display beim Einschalten der Autoscheinwerfer ab.<br>**ON** : Aktiviert Abblendfunktion.<br>**OFF** : Hebt auf. |
| **TEL**<br>Telefon stummschalten | **MUTING 1/MUTING 2 :**Wählen Sie eine davon, die den Ton bei der Verwendung eines Mobiltelefons stummschalten kann.<br>**OFF** : *[Anfänglich];* Hebt auf. |
| **SCROLL***3<br>Blättern | **ONCE** : *[Anfänglich];* Scrollt die Track-Information einmal.<br>**AUTO** : Wiederholt das Blättern (mit 5-Sekunden-Intervallen dazwischen).<br>**OFF** : Hebt auf.<br>• Durch Drücken von DISP für länger als eine Sekunde wird die Anzeige ungeachtet der Einstellung weitergeblättert. |
| **WOOFER**<br>Subwoofer-Schwellenfrequenz | **LOW** : Niedrigere Frequenzen als 90 Hz werden zum Subwoofer geleitet.<br>**MID** : *[Anfänglich];* Niedrigere Frequenzen als 135 Hz werden zum Subwoofer geleitet.<br>**HIGH** : Niedrigere Frequenzen als 180 Hz werden zum Subwoofer geleitet. |
| **EXT IN***4<br>Externer Eingang | **CHANGER** : *[Anfänglich];* Zur Verwendung eines CD-Wechslers von JVC, [11], eines Apple iPod oder eines JVC D. Players, [19].<br>**EXT IN** : Zur Verwendung von anderen externen Komponenten als der obigen, [20]. |

*1 *Je nach Verstärker-Verstärkungsgradeinstellung (siehe Seite 18).*
*2 *Nur angezeigt, wenn der DAB-Tuner angeschlossen ist.*
*3 *Manche Zeichen oder Symbole werden nicht richtig im Display angezeigt (oder werden ausgeblendet).*
*4 *Nur angezeigt wenn eine der folgenden Quellen gewählt ist—FM, AM, CD oder USB.*

*Fortsetzung auf nächster Seite*

| Anzeigen | Wählbare Einstellungen, [Bezugsseite] |
|---|---|
| **TAG DISP**<br>Markenanzeige | **TAG ON** : *[Anfänglich];* Schaltet die Tag-Information bei der Wiedergabe von MP3/WMA-Tracks ein, [14].<br>**TAG OFF** : Hebt auf. |
| **AMP GAIN (Lautsprecher-verstärkung)**<br>Verstärker-Verstärkungs-gradregelung | Verstärker-Verstärkungsgradregelung Sie können den maximalen Lautstärkepegel auf diesem Receiver einstellen.<br>**LOW PWR** : VOL 00 – VOL 30 (Wählen Sie dies, wenn die Maximalleistung des Lautsprechers weniger als 50 W beträgt, um ihre Beschädigung zu verhindern).<br>**HIGH PWR** : *[Anfänglich];* VOL 00 – VOL 50 |
| **IF BAND**<br>Zwischenfrequenz-Filter | **AUTO** : *[Anfänglich];* Die Tuner-Trennschärfe steigern, um Rauschen zwischen nahen Sendern zu verringern. (Stereo-Effekt kann verlorengehen.)<br>**WIDE** : Ist Interferenz von benachbarten Sendern ausgesetzt, aber die Klangqualität wird nicht verringert, und der Stereoeffekt wird bewahrt. |

# Titel zuweisen

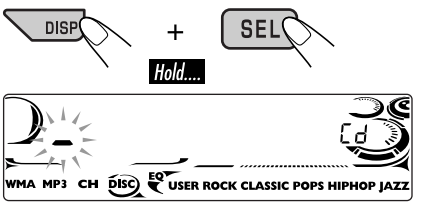
Sie können CDs Betitelungen zuweisen (in diesem Receiver und im CD-Wechsler). Sie können bis zu 30 Disks und jeder Betitelung bis zu 32 Zeichen zuweisen.

- Sie können keine Betitelung zu einer CD-Text-, einer MP3/WMA-Disk oder einem USB-Speicher zuweisen.

**1 Wählen Sie die Quellen.**

- Für CDs in diesem Gerät: Legen Sie eine CD ein.
- Für CDs im CD-Wechsler: Wählen Sie „CD-CH" und wählen Sie dann eine Disk-Nummer.

**2 Schalten Sie den Betitelungsmodus ein.**

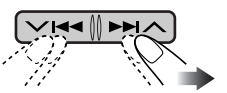



Beisp.: Wenn „CD" als Quelle gewählt ist

**3 Weisen Sie einen Titel zu.**

**1 Wählen Sie ein Zeichen.**

**2 Gehen Sie zur nächsten (oder vorherigen) Zeichenposition.**

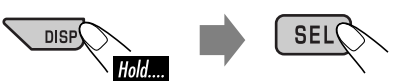


**3 Wiederholen Sie Schritt 1 und 2, bis die Betitelungseingabe beendet ist.**

**4 Beenden Sie den Vorgang.**

## Zum Löschen der gesamten Betitelung

In Schritt **2** links...




Verfügbares Zeichen

| | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| A | B | C | D | E | F | G | H | I | J | K | L | M | N |
| O | P | Q | R | S | T | U | V | W | X | Y | Z | 0 | 1 |
| 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | – | / | < | > | Leerzeichen | |

# *iPod®/D. player-Bedienungen*

Dieses Gerät ist bereit zum Betrieb eines Apple iPod oder JVC D. Players vom Bedienfeld.

Vor dem Betrieb Ihres iPod oder D. Player: Schließen Sie eines der folgenden (getrennt gekauft) an der CD-Wechsler-Buchse an der Rückseite des Geräts an.

- **Schnittstellenadapter für iPod®**—KS-PD100 zur Steuerung von iPod.
- **D. Player Schnittstellenadapter**—KS-PD500 zur Steuerung von D. Player.

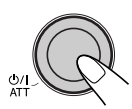
- Zu den Anschlüssen siehe auch die Einbau/Anschlußanleitung (separate Druckschrift).
- Einzelheiten siehe mit dem Schnittstellenadapter mitgelieferte Bedienungsanleitung.

**Vorsicht:**

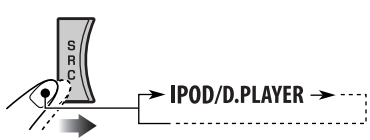
Stellen Sie sicher, dieses Gerät auszuschalten oder den Zündschalter des Fahrzeugs auszuschalten, bevor der iPod oder D. player angeschlossen oder abgetrennt wird.

**Vorbereitungen:**
Stellen Sie sicher, dass „CHANGER" für die externe Eingangseinstellung gewählt ist, siehe Seite 17.

**1**




**2**

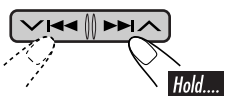
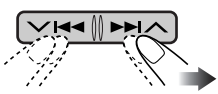



Die Wiedergabe beginnt automatisch an der Stelle, wo sie vorher auf Pause gestellt*1 oder gestoppt*2 wurde.

**3** **Stellen Sie die Lautstärke ein.**

**4** **Stellen Sie den Klang nach Wunsch ein. (Siehe Seite 15).**

- Stellen Sie sicher, dass der Equalizer am iPod oder D. player aktiviert ist.

| | |
|---|---|
| **Zum Pausieren*1 oder stoppen*2 der Wiedergabe**<br>Um die Wiedergabe fortzusetzen, drücken Sie die Taste erneut. | |
| **So spulen Sie Titel vor oder zurück** |  |
| **So springen Sie zum nächsten oder zum vorherigen Titel** |  |

*1 *Für iPod*
*2 *Für D. player*

## Wählen Sie einen Track aus dem Menü

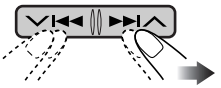
**1** **Schalten Sie auf das Hauptmenü.**

Jetzt fungieren die Tasten ▲/▼/⌄ |◄◄/►►| ^ als Menüwahltasten*3.

*3 *Der Menüwahlmodus wird aufgehoben:*
- *Wenn ca. 5 Sekunden lang keine Bedienung erfolgt.*
- *Wenn Sie die Wahl eines Tracks bestätigen.*

*Fortsetzung auf nächster Seite*

**2** **Wählen Sie das gewünschte Menü.**



**Für iPod:**
**PLAYLIST ↔ ARTISTS ↔ ALBUMS ↔ SONGS ↔ GENRES ↔ COMPOSER ↔** (zurück zum Anfang)

**Für D. player:**
**PLAYLIST ↔ ARTIST ↔ ALBUM ↔ GENRE ↔ TRACK ↔** (zurück zum Anfang)

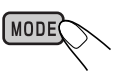
**3** **Bestätigen Sie die Auswahl.**

Drücken Sie ▲, um zum vorherigen Menü zu gehen.

- Wenn ein Track gewählt ist, startet die Wiedergabe automatisch.
- Wenn der gewählte Gegenstand eine weitere Ebene hat, gehen Sie zu dieser Ebene. Wiederholen Sie die Schritte **2** und **3**, bis der gewünschte Track abgespielt wird.
- Indem Sie ▼ |◄◄/►►| ▲ halten, können Sie 10 Gegenstände zur Zeit überspringen.

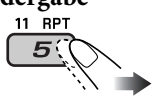
## Auswählen von Wiedergabemodi

**1**




**2** **Wählen Sie Ihren gewünschten Wiedergabemodus.**

■ **Wiederholungswiedergabe**




**ONE RPT** (RPT)
Fungiert auf gleiche Weise wie „Wiederholen Ein“ am iPod oder „Wiederhol-Mode → 1 Titel“ am D. player.

**ALL RPT** (RPT)
Fungiert auf gleiche Weise wie „Wiederholen Alle“ am iPod oder „Wiederhol-Mode → Alle“ am D. player.

**RPT OFF**
Hebt auf.

■ **Zufallswiedergabe**

**ALBM RND*** (RND)
Hat die gleiche Funktion wie „Zufall Alben“ am iPod.

**SONG RND/RND ON** (RND)
Fungiert auf gleiche Weise wie „Zufall Titel“ am iPod oder „Zufall → Ein“ am D. player.

**RND OFF**
Hebt auf.

* *Für iPod: Nur wenn Sie „ALL“ (Alle) in „ALBUMS“ (Alben) im Hauptmenü „MENU“ wählen.*

### Zum Prüfen anderer Information beim Hören von einem iPod oder D. player

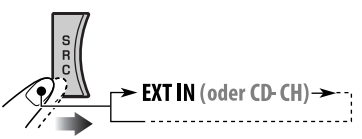
# Bedienung von anderen externen Komponenten

Sie können eine externe Komponente an die CD-Wechsler-Buchse an der Rückseite mit dem Line-Eingangsadapter—KS-U57 (nicht mitgeliefert) oder AUX-Eingangsadapter—KS-U58 (nicht mitgeliefert) anschließen.

- Zu den Anschlüssen siehe auch die Einbau/Anschlußanleitung (separate Druckschrift).

Zum Hören vom USB-Speicher siehe Seite 12 – 14; Für iPod oder D. player, siehe Seite 19 – 20.

❶



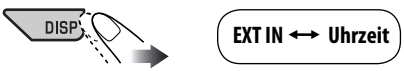

Wenn „EXT IN“ nicht erscheint, siehe Seite 17 wählen Sie den externen Eingang („EXT IN“).

❷ **Schalten Sie die angeschlossene Komponente ein und starten Sie die Wiedergabe der Quelle.**

❸ **Stellen Sie die Lautstärke ein.**

❹ **Stellen Sie den Klang nach Wunsch ein. (Siehe Seite 15).**

### Zum Prüfen der aktuellen Uhrzeit beim Hören einer externen Komponente




# DAB-Tuner-Funktionen

### Was ist das DAB-System?

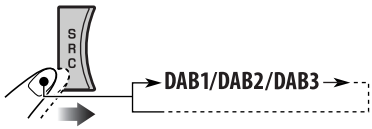
Digitalfunk (DAB) kann Klang in Digitalqualität ohne störende Interferenzen und Signalverzerrung liefern. Außerdem kann dieser Dienst Text, Bilder und Daten übermitteln. Bei der Sendung kombiniert DAB mehrere Programme („Dienste" genannt), um ein sogenanntes „Ensemble" zu bilden. Außerdem kann jeder „Dienst"—„Primärdienst" genannt—in seine Komponenten („Sekundärdienst" genannt) unterteilt werden. Ein typisches Ensemble hat sechs oder mehr Programme (Dienste), die zur gleichen Zeit senden.
Bei angeschlossenem DAB-Tuner kann dieser Receiver folgendes ausführen:

- Dynamische Programmnachverfolgung—Alternativfrequenzempfang (siehe „DAB AF" auf Seite 17).

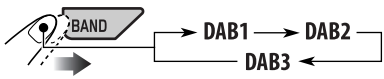
**Es wird empfohlen, den DAB Tuner KT-DB1000 mit Ihrem Receiver zu verwenden. Wenn Sie einen anderen DAB-Tuner haben, lassen Sie sich von Ihrem Fachhändler für JVC Autostereo-Fachhändler beraten.**

- Siehe auch mit Ihrem DAB-Tuner mitgelieferte Bedienungsanleitung.

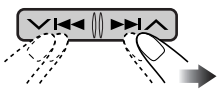
❶




❷

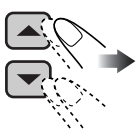



❸ **Starten Sie die Suche nach einem Ensemble.**



Wenn ein Ensemble empfangen wird, stoppt der Suchlauf.
**Um den Suchlauf zu stoppen,** betätigen Sie die gleiche Taste erneut.

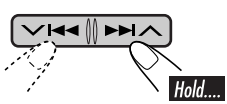
❹ **Wählen Sie einen Dienst (primär oder sekundär) zum Hören.**



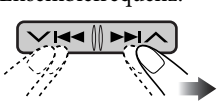
### Zum manuellen Abstimmen eines Ensembles

Beginnen Sie die Suche nach einem Ensemble, wie in Schritt ❸ in der oben...

1




2 Wählen Sie eine gewünschte Ensemblefrequenz.



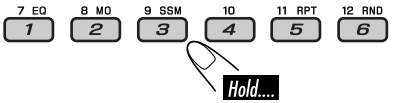
## Speichern von DAB-Diensten

Sie können sechs DAB-Dienste (primär) für jedes Frequenzband vorwählen.

**1 Wählt einen gewünschten Dienst (siehe oben).**

*Fortsetzung auf nächster Seite*

**2 Wählen Sie die Festsendernummer (1 – 6), unter der gespeichert werden soll.**

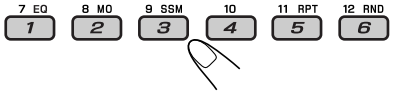



Die Festsendernummer blinkt eine Zeit lang.

## Empfang eines voreingestellten DAB-Dienstes

**1**

**2 Wählen Sie die gewünschte DAB-Dienst (primär) Festsendernummer (1 – 6).**




Wenn der gewählte Primärdienst weitere Sekundärdienste bietet, drücken Sie die gleiche Taste erneut, um auf die Sekundärdienste zu schalten.

## Dynamische Programmverfolgung—Alternativfrequenzempfang

Durch Aktivierung des Alternativfrequenzempfangs können Sie ständig dasselbe Programm empfangen.

- **Beim Empfang eines DAB-Dienstes:** Beim Fahren in einem Empfangsbereich, wo ein Dienst nicht empfangen werden kann, stellt dieser Receiver automatisch ein anderes Ensemble oder einen UKW-RDS-Sender ein, der dasselbe Programm ausstrahlt.
- **Beim Empfang eines UKW-RDS-Senders:** Beim Fahren in einem Empfangsbereich, wo ein DAB-Dienst dasselbe Programm wie der betreffende UKW-RDS-Sender ausstrahlt, stellt dieser Receiver automatisch den DAB-Dienst ein.

Bei Versand ab Werk ist der Alternativfrequenzempfang aktiviert.

**Zum Deaktivieren des Alternativempfangs,** siehe Seite 17.

### Zum Ändern der Displayinformation während des Abstimmens auf ein Ensemble

**Dienst-Name → Ensemble-Name → Kanalnummer → Frequenz → Uhrzeit →** (zurück zum Anfang)

# Weitere Informationen zu Ihrem Receiver

## Grundlegende Bedienung

### Einschalten

- Sie können auch durch Drücken von SRC am Receiver einschalten. Wenn die gewählte Quelle startbereit ist, startet auch die Wiedergabe.

### Ausschalten

- Wenn Sie das Gerät beim Hören einer Disk ausschalten, startet die Disk-Wiedergabe beim nächsten Einschalten von der Stelle, wo die Wiedergabe vorher abgebrochen wurde.

## Bedienung des Tuners

### Speichern von Sendern

- Während des SSM-Suchlaufs...
  – Alle vorher gespeicherten Sender werden gelöscht, und Sender werden neu gespeichert.
  – Empfangene Sender werden in Nr. 1 (niedrigste Frequenz) bis Nr. 6 (höchste Frequenz) abgelegt.
  – Wenn SSM beendet ist, wird automatisch der in Nr. 1 gespeicherte Sender abgerufen.
- Beim manuellen Speichern eines Senders wird ein vorher vorgewählter Sender gelöscht, wenn ein neuer Sender unter der gleichen Festsendernummer gespeichert wird.

### UKW-RDS-Funktionen

- Netzwerk-Tracking-Empfang erfordert zwei Typen von RDS-Signalen—PI (Programmkennung) und AF (Alternativfrequenz) zur richtigen Funktion. Ohne richtigen Empfang dieser Daten arbeitet Netzwerk-Tracking-Empfang nicht richtig.
- Wenn eine Verkehrsansage mit TA-Standbyempfang empfangen wird, wird die Lautstärke (TA VOL) automatisch auf den voreingestellten Lautstärkepegel umgeschaltet, wenn der aktuelle Pegel niedriger als der voreingestellte Pegel ist.
- Wenn Alternativfrequenzempfang aktiviert ist (bei gewähltem AF) ist auch Netzwerk-Tracking-Empfang automatisch aktiviert. Andererseits kann Netzwerk-Tracking-Empfang nicht deaktiviert werden, ohne Alternativfrequenzempfang zu deaktivieren. (Siehe Seite 16).
- Wenn Sie mehr über RDS erfahren wollen, besuchen Sie «http://www.rds.org.uk».

## Bedienung der Disk

### Achtung bei DualDisc-Wiedergabe

- Die Nicht-DVD-Seite einer „DualDisc“ entspricht nicht dem „Compact Disc Digital Audio“-Standard. Deshalb wird die Verwendung der Nicht-DVD-Seite einer DualDisc auf diesem Produkt nicht empfohlen.

### Allgemeines

- Das Gerät wurde dafür konstruiert, CDs/CD-Text und CD-Rs (bespielbar)/CD-RWs (überschreibbar) in den Formaten Audio-CD (CD-DA), MP3 und WMA abzuspielen.

### Einsetzen einer Disk

- Wenn eine Disk umgekehrt herum eingesetzt ist, erscheint „PLEASE“ und „EJECT“ abwechselnd im Display. Drücken Sie ⏏ zum Auswerfen der Disk.
- Legen Sie keine 8-cm-Disks (Single-CDs) und solche mit ungewöhnlichen Formen (Herzen, Blumen usw.) in den Ladeschlitz ein.

### Wiedergabe einer Disk

- Beim Vorlauf oder Rücklauf auf einer MP3- oder WMA-Disk können Sie nur unterbrochene Töne hören.

### Wiedergabe einer CD-R oder CD-RW

- Verwenden Sie nur „finalisierte“ CD-Rs oder CD-RWs.
- Dies Gerät kann nur Dateien des gleichen Typs wie zuerst erkannt abspielen, wenn eine eingelegte Disk sowohl Audio-CD (CD-DA)-Dateien als auch MP3/WMA-Dateien enthält.
- Dieser Receiver kann Multi-Session-Disks abspielen; nicht abgeschlossene Sessions werden aber bei der Wiedergabe übersprungen.
- Manche CD-Rs oder CD-RWs können sich auf diesem Gerät aufgrund ihrer Disk-Eigenschaften oder aus den folgenden Gründen nicht abspielen lassen:
  - Disks sind schmutzig oder zerkratzt.
  - Kondensationsbildung tritt auf der Linse im Receiver auf.
  - Die Tonabnehmerlinse im Receiver ist verschmutzt.
  - CD-R/CD-RW auf der die Dateien in der „Packet Write“-Methode aufgezeichnet sind.
  - Es liegen falsche Aufnahmebedingungen (fehlende Daten, usw.) oder Medienbedingungen (befleckt, zerkratzt, verzogen usw.) vor.
- CD-RWs können eine längere Auslesezeit erfordern, da die Reflektanz von CD-RWs niedriger als die normaler CDs ist.
- Verwenden Sie nicht die folgenden CD-Rs oder CD-RWs:
  - Disks mit with Aufklebern, Etiketten oder Schutzsiegeln auf der Oberfläche.
  - Disks, auf denen Beschriftungen direkt mit einem Tintenstrahldrucker aufgedruckt werden können.

  Bei Verwendung solcher Disks bei hohen Temperaturen oder hoher Luftfeuchtigkeit können Fehlfunktionen oder Schäden am Gerät verursacht werden.

### Wiedergabe einer MP3/WMA-Disk

- Dieser Receiver kann MP3/WMA-Dateien mit der Dateierweiterung <.mp3> oder <.wma> abspielen (ungeachtet der Schreibung mit Groß- und Kleinbuchstaben).
- Dieser Receiver kann die Namen von Alben, Interpreten (Künstlern) sowie Tag (Version 1,0, 1,1, 2,2, 2,3 oder 2,4) für MP3-Dateien und WMA-Dateien anzeigen.
- Dieser Receiver kann nur Einzelbyte-Zeichen verarbeiten. Andere Zeichen können nicht richtig dargestellt werden.

*Fortsetzung auf nächster Seite*

- Dieser Receiver kann MP3/WMA-Dateien abspielen, die den unten aufgeführten Bedingungen entsprechen:
  – Bit-Rate: 8 kbps — 320 kbps
  – Samplingfrequenz:
  48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz (für MPEG-1)
  24 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz (für MPEG-2)
  – Disk-Format: ISO 9660 Level 1/Level 2, Romeo, Joliet, Windows lange Dateinamen
- Die maximale Zeichenzahl für Datei-/Order-Namen kann je nach verwendetem Diskformat unterschiedlich sein (einschließlich 4 Erweiterungszeichen <.mp3> oder <.wma>).
  – ISO 9660 Level 1: bis zu 12 Zeichen
  – ISO 9660 Level 2: bis zu 31 Zeichen
  – Romeo*: bis zu 128 (72) Zeichen
  – Joliet*: bis zu 64 (36) Zeichen
  – Windows lange Dateinamen*: bis zu 128 (72) Zeichen
  * *Die Zahl in Klammern ist die Maximalzahl von Zeichen für Datei/Ordner-Namen falls die Gesamtzahl von Dateien und Ordnern 313 oder mehr beträgt.*
- Dieser Receiver kann die mit VBR (variabler Bitrate) aufgenommenen Dateien abspielen. Die mit VBR aufgenommenen Dateien weisen eine Diskrepanz zwischen Anzeige verflossener Zeit auf und zeigen nicht die tatsächlich verflossene Zeit an. Insbesondere nach Ausführung der Suchfunktion wird dieser Unterschied merkbar.
- Dieses Gerät kann insgesamt 512 Dateien, 200 Ordner und 8 Ebenen erkennen.
- Dieser Receiver kann die folgenden Dateien nicht wiedergeben:
  – MP3-Dateien, die in den Formaten MP3i und MP3 PRO codiert sind.
  – MP3-Dateien sind in einem ungeeigneten Format codiert.
  – MP3-Dateien, die mit Layer 1/2 codiert sind.
  – WMA-Dateien, die mit verlustfreien, professionellen und Sprachformaten codiert sind.
  – WMA-Dateien, die nicht auf Windows Media® Audio basieren.
  – WMA-Dateien, die mit DRM kopiergeschützt sind.
  – Dateien, die Daten wie WAVE, ATRAC3 usw. enthalten.
- Die Suchfunktion arbeitet, aber die Suchgeschwindigkeit ist nicht konstant.

## Wiedergabe von MP3/WMA-Tracks von einem USB-Speicher

- Bei der Wiedergabe von einem USB-Speicher kann sich die Wiedergabereihenfolge von anderen Playern unterscheiden.
- Dies Gerät kann nicht in der Lage sein, bestimmte USB-Speicher aufgrund ihrer Eigenschaften oder Aufnahmebedingungen abzuspielen.
- Je nach der Form der USB-Speicher und Anschluss-Ports können manche USB-Speicher nicht richtig angebracht werden, oder die Verbindung kann locker sein.
- Es wird nicht empfohlen, einen USB-Speicher mit mehr als 20 mm Breite zu verwenden, da das Drücken der Taste ⏏ behindern würde.
- Wenn der angeschlossene USB-Speicher nicht die richtigen Dateien enthält, erscheint „NO FILES“ (Keine Dateien), und das Gerät schaltet zur vorherigen Quelle zurück.
- Dieses Gerät kann den Tag (Version 1,0, 1,1, 2,2, 2,3 oder 2,4) für MP3-Dateien und WMA-Dateien anzeigen.
- Dieser Receiver kann MP3/WMA-Dateien abspielen, die den unten aufgeführten Bedingungen entsprechen:
  – Bit-Rate:
  MP3: 32 kbps — 320 kbps (MPEG-1)
  8 kbps — 160 kbps (MPEG-2/2,5)
  WMA: 5 kbps — 320 kbps
  – Samplingfrequenz:
  MP3: 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz (MPEG-1)
  24 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz (MPEG-2)
  12 kHz, 11,025 kHz, 8 kHz (MPEG-2,5)
  WMA: 8 kHz — 48 kHz
- Dieses Gerät kann mit VBR (variabler Bitrate) aufgenommene MP3-Dateien abspielen.
- Die Maximalzahl von Zeichen für Ordner- und Dateinamen beträgt 25 Zeichen; 128 Zeichen für MP3/WMA-Tag-Information.
- Dieses Gerät kann insgesamt 2 500 Dateien und 250 Ordner (999 Dateien pro Ordner) erkennen.
- Dieser Receiver kann die folgenden Dateien nicht wiedergeben:
  – MP3-Dateien, die in den Formaten MP3i und MP3 PRO codiert sind.
  – MP3-Dateien sind in einem ungeeigneten Format codiert.
  – MP3-Dateien, die mit Layer 1/2 codiert sind.

## Ändern der Quelle

- Wenn Sie die Quelle ändern, stoppt die Wiedergabe ebenfalls.
  Wenn Sie zum nächsten Mal die gleiche Quelle erneut wählen, startet die Wiedergabe von der Stelle, wo sie vorher abgebrochen wurde.

## Auswerfen einer Disk

- Wenn die ausgeworfene Disk nicht innerhalb von 15 Sekunden entfernt wird, wird die Disk automatisch wieder in den Ladeschlitz eingezogen, um sie vor Staub zu schützen. (Die Disk wird dabei nicht abgespielt).

## Allgemeine Einstellungen—PSM

- Die Einstellung „AUTO“ für „DIMMER“ (Abblenden) arbeitet möglicherweise bei bestimmten Fahrzeugen nicht richtig, insbesondere bei solchen mit Steuerregler zur Abblendung. In diesem Fall stellen Sie „DIMMER“ auf eine andere Einstellung als „AUTO“.
- Wenn Sie die Einstellung von „AMP GAIN“ von „HIGH PWR“ auf „LOW PWR“ umstellen, während Sie mit einem Lautstärkepegel von mehr als „VOL 30“ hören, schaltet der Receiver automatisch den Lautstärkepegel auf „VOL 30“ um.

## Titel zuweisen

- Wenn Sie versuchen, Betitelungen zu mehr als 30 Disks zuzuweisen, erscheint „NAMEFULL“ (Name voll). Löschen Sie ungewünschte Betitelungen vor der Zuweisung.
- Zu Disks im CD-Wechsler zugewiesene Betitelungen können auch gezeigt werden, wenn Sie die Disk auf dem Gerät abspielen und umgekehrt.

## iPod®/D. player-Bedienungen

- Wenn Sie dieses Gerät einschalten, wird iPod oder D. player über dieses Gerät geladen.
- Während iPod oder D. player angeschlossen ist, sind alle Vorgänge vom iPod oder D. player deaktiviert. Führen Sie alle Bedienungen von diesem Gerät aus.
- Die Textinformation wird möglicherweise nicht richtig angezeigt.
  - Manche Zeichen wie Buchstaben mit Akzent werden nicht richtig auf dem Display angezeigt.
  - Hängt vom Zustand der Kommunikation zwischen iPod oder D. player und dem Gerät ab.
- Wenn die Textinformation mehr als 8 Zeichen enthält, rollt sie im Display weiter (siehe auch Seite 17). Dieses Gerät kannn bis zu 40 Zeichen anzeigen.

**Zur Beachtung:**
Bei Bedienung eines iPod oder eines D. player kann es sein, dass manche Vorgänge nicht richtig oder nach Wunsch ausgeführt werden. In diesem Fall besuchen Sie folgende JVC-Website:
**Für iPod-Anwender:** <http://www.jvc.co.jp/english/car/support/ks-pd100/index.html>
**Für D. player-Anwender:** <http://www.jvc.co.jp/english/car/support/ks-pd500/index.html>

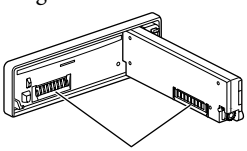
## DAB-Tuner-Funktionen

- Nur primäre DAB-Dienste können vorgewählt werden, auch wenn Sie einen Sekundärdienst speichern.
- Ein vorher vorgewählter DAB-Dienst wird gelöscht, wenn ein neuer DAB-Dienst unter der gleichen Festsendernummer gespeichert wird.

# Wartung

## Reinigen der Anschlüsse

Durch häufiges Einstecken und Abtrennen werden die Anschlüsse verschlissen.
Um diese Gefahr zu minimieren, sollten Sie die Anschlüsse mit einem mit Alkohol befeuchteten Wattetupfer oder Lappen reinigen, wobei darauf geachtet werden muss, die Anschlusskontakte nicht zu beschädigen.



Anschlüsse

## Feuchtigkeitskondensation

Auf der Linse im Inneren des CD-Players kann sich in den folgenden Fällen Kondensation absetzen:
- Nach dem Einschalten der Heizung im Auto.
- Wenn es sehr feucht im Auto wird.

In diesem Fall können Fehlfunktionen im CD-Player auftreten. In diesem Fall entnehmen Sie die Disk und lassen den Receiver einige Stunden lang eingeschaltet, bis die Feuchtigkeit verflogen ist.

## Umgang mit Disks

**Beim Entnehmen einer Disk aus ihrer Hülle** immer den Mittenhalter der Hülle eindrücken und die Disk an den Rändern haltend herausheben.
- Die Disk immer an den Rändern halten. Berühren Sie nicht die Aufnahmeoberfläche.

**Beim Einsetzen einer Disk in ihre Hülle die Disk** vorsichtig um den Mittenhalter eindrücken (mit der beschrifteten Seite nach oben weisend).
- Denken Sie immer daran, die Disks nach der Verwendung wieder in ihren Hüllen abzulegen.

*Fortsetzung auf nächster Seite*

### Sauberhalten der Disks

Eine verschmutzte Disk lässt sich möglicherweise nicht richtig abspielen.
Wenn eine Disk verschmutzt wird, wischen Sie diese mit einem weichen Lappen gerade von der Mitte nach außen hin ab.

- Verwenden Sie keine Lösungsmittel (z.B. Schallplattenreiniger, Spray, Terpentin, Benzol usw.) zur Reinigung von Disks.

### Wiedergabe neuer Disks

Neue Disks haben möglicherweise rauhe Stellen an den Innen- und Außenrändern. Wenn solch eine Disk verwendet wird, kann sie von diesem Receiver abgewiesen werden.
Um solche rauhen Stellen zu beseitigen, reiben Sie die Ränder mit einem Bleistift, Kugelschreiber usw.

**Disks mit folgenden Mängeln dürfen nicht verwendet werden:**

# Störungssuche

Was wie eine Betriebsstörung erscheint, muss nicht immer ein ernstes Problem darstellen. Gehen Sie die folgenden Prüfpunkte durch, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden.

| | Symptome | Abhilfen/Ursachen |
|---|---|---|
| Allgemeines | • Es kommt kein Ton von den Lautsprechern. | • Die Lautstärke auf den optimalen Pegel einstellen.<br>• Prüfen Sie die Kabel und Verbindungen. |
| | • Dieser Receiver funktioniert überhaupt nicht. | Nehmen Sie einen Reset am Receiver vor (siehe Seite 2). |
| UKW/AM | • SSM automatische Vorwahl funktioniert nicht. | Speichern Sie die Sender manuell. |
| | • Statikrauschen beim Radiohören. | Schließen Sie das Antennenkabel fest an. |
| Disk-Wiedergabe | • Die Disk kann nicht wiedergegeben werden. | Setzen Sie die Disk richtig ein. |
| | • CD-R/CD-RW kann nicht wiedergegeben werden.<br>• Titel auf der CD-R/CD-RW können nicht übersprungen werden. | • Setzen Sie eine finalisierte CD-R/CD-RW ein.<br>• Finalisieren Sie die CD-R/CD-RW mit dem zur Aufnahme verwendeten Gerät. |
| | • Die Disk kann weder abgespielt noch ausgeschoben werden. | • Die Disk freigeben (siehe Seite 13).<br>• Die Disk gezwungen ausschieben (siehe Seite 2). |
| | • Der Disk-Klang ist manchmal unterbrochen. | • Stoppen Sie die Wiedergabe beim Fahren auf einer holperigen Straße.<br>• Ändern Sie die Disk.<br>• Prüfen Sie die Kabel und Verbindungen. |
| MP3/WMA-Wiedergabe | • Die Disk kann nicht wiedergegeben werden. | • Verwenden Sie eine Disc mit MP3/WMA-Titel, die in dem mit ISO 9660 konformen Format Level 1, Level 2, Romeo oder Joliet aufgezeichnet sind.<br>• Fügen Sie die Erweiterung <.mp3> oder <.wma> zu ihren Dateinamen hinzu. |

| | Symptome | Abhilfen/Ursachen |
|---|---|---|
| MP3/WMA-Wiedergabe | • Rauschen wird erzeugt. | Springen Sie zu einem anderen Titel weiter oder wechseln Sie die Disk. (Fügen Sie nicht den Erweiterungscode <.mp3> oder <.wma> zu Nicht-MP3 oder WMA-Titeln hinzu). |
| | • Eine längere Auslesezeit ist erforderlich („CHECK“ blinkt weiter im Display). | Verwenden Sie nicht zu viele Hierarchien und Ordner. |
| | • Tracks, die nicht in der gewünschten Reihenfolge abgespielt werden. | Die Wiedergabe-Reihenfolge wird bestimmt, wenn die Dateien aufgezeichnet werden. |
| | • Verflossene Spielzeit ist nicht richtig. | Dies kann manchmal bei der Wiedergabe auftreten. Dies liegt daran, wie die Titel auf der Disk aufgezeichnet sind. |
| | • „NO FILES“ erscheint im Display. | Legen Sie eine Disk ein, die MP3/WMA-Titel enthält. |
| | • Richtige Zeichen werden nicht angezeigt (z.B. Albumname). | Dieses Gerät kann nur Buchstaben (Großbuchstaben), Zahlen und eine begrenzte Anzahl von Symbolen anzeigen. |
| USB-Speicherwiedergabe | • Rauschen wird erzeugt. | Der abgespielte Track ist kein MP3/WMA-Track. Springen Sie zu einer anderen Datei. (Fügen Sie nicht die Erweiterung <.mp3> oder <.wma> zu Nicht-MP3 oder WMA-Titeln hinzu). |
| | • „CHECK“ blinkt weiter im Display. | • Die Auslesezeit ist je nach USB-Speicher unterschiedlich.<br>• Verwenden Sie nicht zu viele Hierarchien und Ordner.<br>• Schalten Sie die Stromversorgung aus und dann wieder ein. |
| | • „NO FILES“ blinkt im Display. | Bringen Sie einen USB-Speicher an, der in einem geeigneten Format codierte Tracks enthält. |
| | • „NOT SUPP“ erscheint im Display, und der Titel wird übersprungen. | Der Track kann nicht abgespielt werden. |
| | • „READ“ (Lesen) und „FAILED“ (misslungen) erscheinen abwechselnd im Display, und dann wird auf die vorherige Quelle zurückgeschaltet. | • Der angebrachte USB-Speicher kann eine Fehlfunktion aufweisen oder nicht richtig formatiert sein. Die im USB-Speicher enthaltenen Dateien sind korrumpiert.<br>• Den USB-Speicher nicht wiederholt abnehmen oder einsetzen, während „CHECK“ (Prüfen) im Display erscheint. |
| | • Richtige Zeichen werden nicht angezeigt (z.B. Albumname). | Dieses Gerät kann nur Buchstaben (Großbuchstaben), Zahlen und eine begrenzte Anzahl von Symbolen anzeigen. |
| | • Während der Wiedergabe eines Tracks treten manchmal Tonaussetzer auf. | MP3/WMA-Tracks wurden nicht richtig in den USB-Speicher kopiert.<br>Kopieren Sie MP3/WMA-Tracks erneut in den USB-Speicher und wiederholen Sie den Vorgang. |

*Fortsetzung auf nächster Seite*

| | Symptome | Abhilfen/Ursachen |
|---|---|---|
| CD-Wechsler | • „NO DISC“ erscheint im Display. | Setzen Sie eine Disk in das Magazin ein. |
| | • „NO MAG“ erscheint im Display. | Das Magazin einsetzen. |
| | • „RESET 8“ erscheint im Display. | Verbinden Sie diesen Receiver und den CD-Wechsler richtig, und drücken Sie die Rückstelltaste am CD-Wechsler. |
| | • „RESET 1“ – „RESET 7“ erscheint im Display. | Drücken Sie die Rückstell-Taste am CD-Wechsler. |
| | • Dieser CD-Wechsler funktioniert überhaupt nicht. | Nehmen Sie einen Reset am Receiver vor (siehe Seite 2). |
| iPod/D. player-Wiedergabe | • Der iPod oder D. player schaltet nicht ein oder arbeitet nicht. | • Prüfen Sie das Verbindungskabel und seinen Anschluss.<br>• Aktualisieren Sie die Firmware-Version.<br>• Ersetzen Sie die Batterie. |
| | • Die Tasten fungieren nicht wie gewünscht. | Die Funktionen der Tasten wurden geändert. Drücken Sie MODE, bevor Sie diesen Vorgang ausführen. |
| | • Der Klang ist verzerrt. | Deaktivieren Sie den Equalizer entweder am Gerät oder am iPod/D. player. |
| | • „NO IPOD“ oder „NO DP“ erscheint im Display. | Prüfen Sie das Verbindungskabel und seinen Anschluss. |
| | • Die Wiedergabe stoppt. | Die Kopfhörer sind während der Wiedergabe abgetrennt. Starten Sie den Wiedergabevorgang mit der Bedienfeld neu (siehe Seite 19). |
| | • Bei Anschluss eines iPod nano kommt kein Ton. | Trennen Sie den Kopfhörer vom iPod nano ab. |
| | • Es wird kein Ton gehört.<br>• „ERROR 01“ erscheint im Display bei Anschluss eines D. player. | Trennen Sie den Adapter vom D. player ab. Dann schließen Sie ihn erneut an. |
| | • „NO FILES“ oder „NO TRACK“ erscheint im Display. | Keine Tracks sind aufgezeichnet. Importieren Sie Tracks in den iPod oder D. player. |
| | • „RESET 1“ – „RESET 7“ erscheint im Display. | Trennen Sie den Adapter sowohl vom Gerät als auch vom iPod/D. player ab. Dann schließen Sie ihn erneut an. |
| | • „RESET 8“ erscheint im Display. | Prüfen Sie die Verbindung zwischen dem Adapter und diesem Gerät. |
| | • Die Bedienungselemente des iPod oder D. player arbeiten nicht nach dem Abtrennen von diesem Gerät. | Setzen Sie den iPod oder D. player zurück. |
| DAB | • „noSIGNAL“ erscheint im Display. | Gehen Sie zu einem Bereich mit stärkeren Signalen. |
| | • „RESET 8“ erscheint im Display. | Schließen Sie dies Gerät und den DAB-Tuner ordnungsgemäß an, und setzen Sie das Gerät zurück (siehe Seite 2). |
| | • „ANTENANG“ erscheint im Display. | Prüfen Sie die Kabel und Verbindungen. |
| | • Der DAB-Tuner funktioniert überhaupt nicht. | Schließen Sie dies Gerät und den DAB-Tuner ordnungsgemäß neu an, und setzen Sie das Gerät zurück (siehe Seite 2). |

# Technische Daten



## AUDIO-VERSTÄRKERSEKTION

Max. Ausgangsleistung:
Vorne: 50 W pro Kanal
Hinten: 50 W pro Kanal
Sinus-Ausgangsleistung (eff.):
Vorne: 19 W pro Kanal an 4 Ω, 40 Hz bis 20 000 Hz bei nicht mehr als 0,8% Klirrfaktor.
Hinten: 19 W pro Kanal an 4 Ω, 40 Hz bis 20 000 Hz bei nicht mehr als 0,8% Klirrfaktor.
Lastimpedanz: 4 Ω (4 Ω bis 8 Ω Toleranz)
Klang-Steuerbereich:
Tiefen: ±10 dB bei 100 Hz
Höhen: ±10 dB bei 10 kHz
Frequenzgang: 40 Hz bis 20 000 Hz
Signal-Rauschabstand: 70 dB
Line-Out Pegel/Impedanz:
2,5 V/20 kΩ Last (volle Skala)
Ausgangsimpedanz: 1 kΩ
Subwoofer-Ausgangspegel/Impedanz:
2,0 V/20 kΩ Last (volle Skala)
Andere Klemme:
CD-Wechsler, Lenkrad-Ferneingabe

## TUNER-SEKTION

Frequenzgang:
UKW: 87,5 MHz bis 108,0 MHz
AM: (MW) 522 kHz bis 1 620 kHz
(LW) 144 kHz bis 279 kHz

### [UKW-Tuner]

Nutzbare Empfindlichkeit:
11,3 dBf (1,0 µV/75 Ω)
50 dB Geräuschberuhigung:
16,3 dBf (1,8 µV/75 Ω)
Ausweichkanalabstimmschärfe (400 kHz): 65 dB
Frequenzgang: 40 Hz bis 15 000 Hz
Übersprechdämpfung: 30 dB

### [MW-Tuner]

Empfindlichkeit: 20 µV
Trennschärfe: 35 dB

### [LW-Tuner]

Empfindlichkeit: 50 µV

## CD-PLAYER/USB-SPEICHER-SEKTION

Typ: CD-Spieler
Signalerkennungssystem: Kontaktfreier optischer Tonabnehmer (Halbleiterlaser)
Kanäle: 2 Kanäle (Stereo)
Frequenzgang: 5 Hz bis 20 000 Hz
Dynamikumfang: 96 dB
Signal-Rauschabstand: 98 dB
Gleichlaufschwankungen:
Unter der Messgrenze
MP3-Decodierungsformat:
MPEG1/2 Audio Layer 3
Max. Bitrate: 320 kbps
WMA (Windows Media® Audio)
Decodierformat:
Max. Bitrate: 192 kbps
Abspielbarer USB-Speicher:
Format: FAT 12/16/32
Speicherung: Weniger als 4 GB (Typ mit 1 Partition)
Abspielbares Audio-Format: MP3/WMA
Max. Strom: Weniger als 500 mA

## ALLGEMEINES

Betriebsstromanforderungen:
Betriebsspannung:
DC 14,4 V (11 V bis 16 V Toleranz)
Erdungssystem: Negative Masse
Zulässige Betriebstemperatur:
0°C bis +40°C
Abmessungen (B × H × T):
Einbaugröße (ca.):
182 mm × 52 mm × 152 mm
Tafelgröße (ca.):
188 mm × 58 mm × 11 mm
Gewicht (ca.):
1,4 kg (ohne Zubehör)

*Änderungen bei Design und technischen Daten bleiben vorbehalten.*

- Microsoft und Windows Media sind entweder eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.
- iPod ist ein Warenzeichen von Apple Computer, Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.

Merci pour avoir acheté un produit JVC.
Veuillez lire attentivement toutes les instructions avant d'utiliser l'appareil afin de bien comprendre son fonctionnement et d'obtenir les meilleures performances possibles.

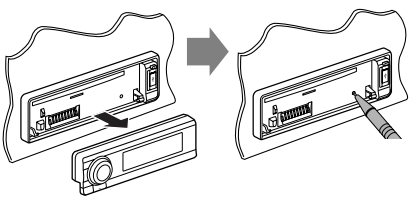
## IMPORTANT POUR PRODUITS LASER

1. PRODUIT LASER CLASSE 1
2. **ATTENTION:** N'ouvrez pas le couvercle supérieur. Il n'y a aucune pièce réparable par l'utilisateur à l'intérieur de l'appareil; confiez toute réparation à un personnel qualifié.
3. **ATTENTION:** Risque de radiations laser visible et invisible quand l'appareil est ouvert et que le système de verrouillage ne fonctionne pas ou a été mis hors service. Évitez toute exposition directe au rayon.
4. REPRODUCTION DE L'ÉTIQUETTE: ÉTIQUETTE DE PRÉCAUTION PLACÉE À L'EXTÉRIEUR DE L'APPAREIL.

| | | | |
|---|---|---|---|
| **CAUTION :** Visible and invisible laser radiation when open and interlock failed or defeated. AVOID DIRECT EXPOSURE TO BEAM. (e) | **ADVARSEL :** Synlig og usynlig laserstråling når maskinen er åben eller interlocken fejler. Undgå direkte eksponering til stråling. (d) | **VARNING :** Synlig och osynlig laserstrålning när den öppnas och spärren är urkopplad. Betrakta ej strålen. (s) | **VARO :** Avattaessa ja suojalukitus ohitettuna tai viallisena olet alttiina näkyvälle ja näkymättömälle lasersäteilylle. Vältä säteen kohdistumista suoraan itseesi. (f) |

FRANÇAIS

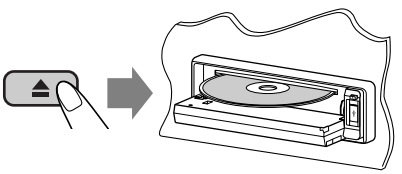
## Comment réinitialiser votre appareil



- *Vos ajustements préréglés sont aussi effacés.*

## Comment forcer l'éjection d'un disque

"PLEASE" et "EJECT" apparaissent alternativement sur l'affichage.

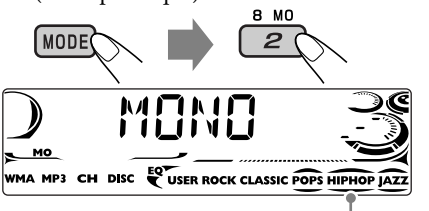


- *Si cela ne fonctionne pas, essayez de réinitialiser l'autoradio.*
- *Faites attention de ne pas faire tomber le disque quand il est éjecté.*

## Comment utiliser la touche MODE

Si vous appuyez sur MODE, l'autoradio entre en mode de fonction, et les touches numériques et les touches ▲/▼ fonctionnent comme touches de fonction.

Ex.: Quand la touche numérique 2 fonctionne comme touche MO (monophonique).

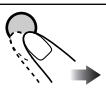
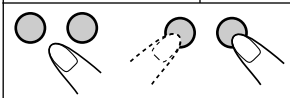
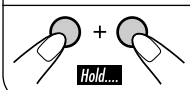



**Pour utiliser à nouveau ces touches pour leurs fonctions originales après avoir appuyé sur MODE,** attendez 5 secondes sans appuyer sur aucune de ces touches jusqu'à ce que le mode de fonction soit annulé ou appuyez de nouveau sur MODE.

Pour des raisons de sécurité, une carte d'identification numérotée est fournie avec cet appareil, et le même numéro d'identification est imprimé sur le châssis de l'appareil. Conserver cette carte dans un endroit sûr, elle pourra aider les autorités pour identifier votre appareil en cas de vol.

## Comment lire ce manuel

- L'utilisation des touches est principalement expliquée avec des illustrations dans le tableau ci-dessous.
- Certains conseils et remarques sont donnés dans la section "Pour en savoir plus à propos de cet autoradio" (voir les pages 22 à 25).

| | |
|---|---|
| | Appuyez brièvement. |
|  | Appuyez répétitivement. |
|  | Appuyez sur une de ces touches. |
| | Maintenez pressée jusqu'à ce que vous obteniez la réponse souhaitée. |
|   | Maintenez pressées les deux touches en même temps. |

Les marques suivantes sont utilisée pour indiquer...

: Utilisation du lecteur CD intégré.

: Utilisation du changeur de CD extérieur.

: Utilisation d'une mémoire USB extérieure

: Indicateur affiché pour l'opération correspondante.

**Avertissement:**

Si vous souhaitez opérer l'appareil pendant que vous conduisez, assurez-vous de bien regarder devant vous afin de ne pas causer un accident de la circulation.

**Précautions sur le réglage du volume:**

Les disques produisent très peut de bruit par rapport aux autres sources. Réduisez le volume avant de reproduire un disque afin d'éviter d'endommager les enceintes par la soudaine augmentation du niveau de sortie.

# TABLE DES MATIERES


**Panneau de commande**
— KD-G722 et KD-G721 ..... 4
**Télécommande — RM-RK50 ..... 5**
**Pour commencer..... 7**
Opérations de base..... 7
**Fonctionnement de la radio ..... 8**
**Utilisation du système FM RDS..... 9**
Recherche de votre programme FM RDS préféré... 9
**Utilisation d'un disque/mémoire USB... 11**
Lecture d'un disque dans l'autoradio ..... 11
Lecture de disques dans le changeur de CD..... 11
Lecture à partir d'une mémoire USB..... 12
**Ajustements sonores..... 15**
**Réglages généraux — PSM ..... 16**
**Affectation d'un titre ..... 18**
**Utilisation de iPod®/lecteur D. ..... 19**
**Utilisation d'un autre appareil extérieur... 20**
**Fonctionnement du tuner DAB ..... 21**
**Pour en savoir plus à propos de cet autoradio..... 22**
**Entretien ..... 25**
**Guide de dépannage..... 26**
**Spécifications..... 29**


**Pour sécurité...**

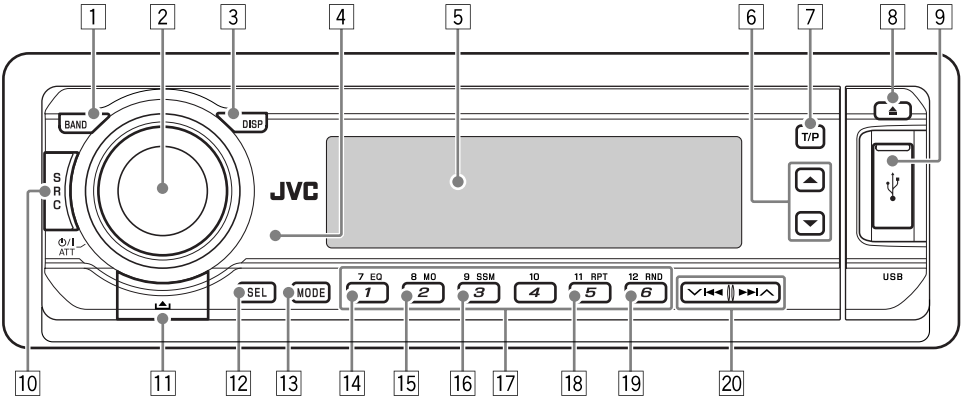
- N'augmentez pas trop le volume car cela bloquerait les sons de l'extérieur rendant la conduite dangereuse.
- Arrêtez la voiture avant de réaliser toute opération compliquée.

**Température à l'intérieur de la voiture...**

Si votre voiture est restée garée pendant longtemps dans un climat chaud ou froid, attendez que la température à l'intérieur de la voiture redevienne normale avant d'utiliser l'appareil.

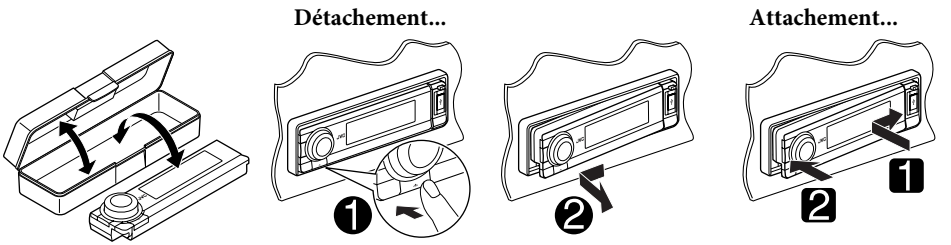
# Panneau de commande — KD-G722 et KD-G721

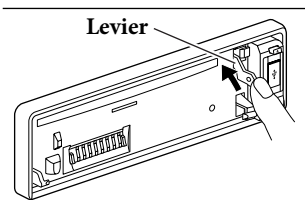
## Identification des parties




1 Touche BAND
2 • Molette de commande
• Touche ⏻/I ATT (attente/sous tension atténuation)
3 Touche DISP (affichage)
4 Capteur de télécommande
• *N'EXPOSEZ PAS le capteur de télécommande à une forte lumière (lumière directe du soleil ou éclairage artificiel).*
5 Fenêtre d'affichage
6 Touches ▲ (haut) / ▼ (bas)
7 Touche T/P (programme d'informations routières/type de programme)
8 Touche ⏏ (éjection)
9 Prise d'entrée USB (bus série universel)
10 Touche SRC (source)
11 Touche ⏏ (libération du panneau de commande)
12 Touche SEL (sélection)
13 Touche MODE
14 Touche EQ (égaliseur)
15 Touche MO (monophonique)
16 Touche SSM (Mémorisation automatique séquentielle des stations puissantes)
17 Touches numériques
18 Touche RPT (répétition)
19 Touche RND (aléatoire)
20 Touches ⏮/⏭

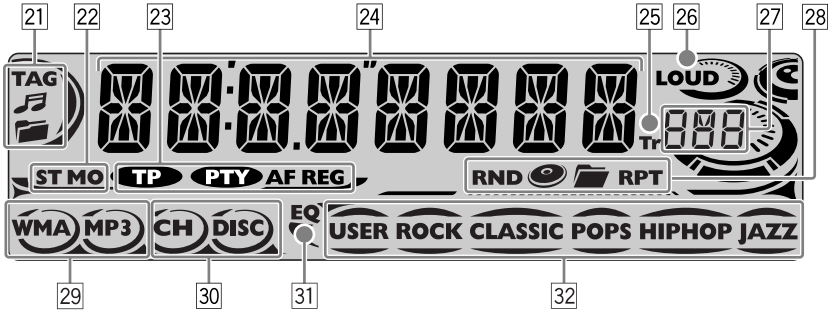
### Comment détacher/attacher le panneau de commande




**PRÉCAUTIONS:**
Le levier sort si vous appuyez sur la touche ⏏ pendant que le panneau est détaché. Si cela se produit, poussez le levier pour le remettre dans la position de verrouillage avant d'attacher le panneau.

## Fenêtre d'affichage

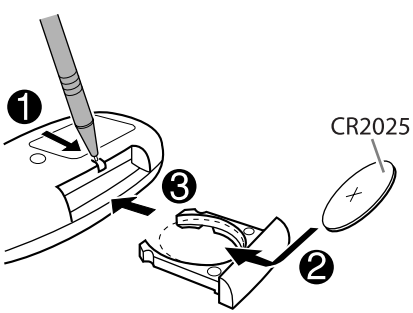



21 Indicateurs d'informations de la plage—TAG (balise ID3), ♪ (plage/fichier), 🗀 (dossier)
22 Indicateurs de réception du tuner—ST (stéréo), MO (monophonique)
23 Indicateurs RDS—TP, PTY, AF, REG
24 Affichage principal
25 Indicateur Tr (plage)
26 Indicateur LOUD (loudness)
27 Affichage de la source / Indicateur de niveau de volume
28 Indicateurs de mode de lecture / indicateurs d'option—RND (aléatoire), 💿 (disque), 🗀 (dossier), RPT (répétition)
29 Indicateurs de type de plage*—WMA, MP3
30 Indicateurs de source de lecture*—CH (changeur de CD), DISC (lecteur CD intégré)
31 Indicateur EQ (égaliseur)
32 Indicateurs de mode sonore (C-EQ: égaliseur personnalisé)—USER, ROCK, CLASSIC, POPS, HIP HOP, JAZZ
- ⌒ *fonctionne aussi comme indicateur de compte à rebours et comme indicateur de niveau sonore pendant la lecture (voir page 17).*

* ↻ *s'allume pour l'élément choisi.*

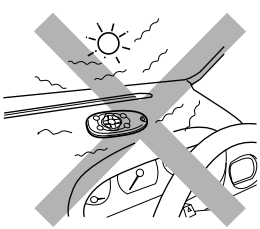
# *Télécommande — RM-RK50*

## Mise en place de la pile-bouton au lithium (CR2025)




**Dirigez la télécommande directement sur le capteur de télécommande de autoradio. Assurez-vous qu'il n'y a pas d'obstacle entre les deux.**

**Précautions:**



L'autoradio est muni d'une fonction de télécommande de volant.
- Référez-vous au Manuel d'installation/raccordement (volume séparé) pour les connexion.

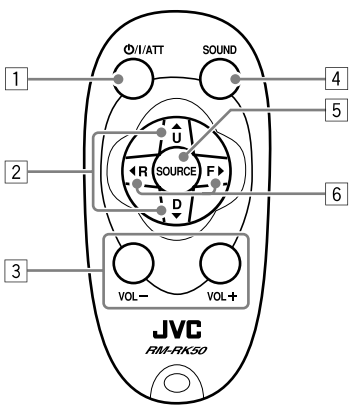
*Suite à la page suivante*

FRANÇAIS

**Avertissement:**

- N'installez aucune autre pile qu'une CR2025 ou son équivalent; sinon, elle risquerait d'exploser.
- Rangez la pile dans un endroit hors de la portée des enfants afin d'éviter tout risque d'accident.
- Pour éviter que la pile ne chauffe, ne se fissure ou cause un incendie:
  – Ne rechargez pas, ne court-circuitez pas, ne chauffez pas la pile ni ne la jeter dans un feu.
  – Ne laissez pas la pile avec d'autres objets métalliques.
  – Ne piquez pas la pile avec des ciseaux ou d'autres objets similaires.
  – Enveloppez la pile de ruban isolant avant de la mettre au rebut ou de la ranger.

## Composants principaux et caractéristiques




1 Touche ⏻/I/ATT (attente/sous tension/atténuation)
- Appuyez brièvement sur cette touche pour mettre l'appareil sous tension ou atténuer le son si l'appareil est déjà sous tension.
- Maintenez cette touche pressée pour mettre l'appareil hors tension.

2 Touches ▲ U (haut) / D (bas) ▼
- Changez les bandes FM/AM/DAB avec ▲ U.
- Changez les stations (ou les services) préréglées avec D ▼.
- Change le dossier du support MP3/WMA/USB.
- Lors de la lecture d'un disque MP3 sur un changeur de CD compatible MP3:
  – Change le disque si la touche est pressée brièvement.
  – Change le dossier si la touche est maintenue pressée.
- Lors de l'écoute de iPod® Apple ou d'un lecteur D. JVC:
  – Pausez/arrêtez ou reprenez la lecture avec D ▼.
  – Quittez le menu principal avec ▲ U. (Maintenant, ▲ U/D ▼/◄ R/F ► fonctionnent comme touches de sélection de menu.)*

3 Touches VOL – / VOL +
- Ajuste le niveau de volume.

4 Touche SOUND
- Choisit les modes sonores préréglés (C-EQ: égaliseur personnalisé).

5 Touche SOURCE
- Choisit la source.

6 Touches ◄ R (retour) / F (avance) ►
- Appuyez brièvement sur cette touche pour rechercher les stations (ou services).
- Maintenez cette touche pressée pour rechercher des ensembles.
- Avance ou recule rapidement la plage si les touches sont maintenues pressées.
- Appuyez brièvement sur les touches pour changer.
- Lors de l'écoute de iPod ou d'un lecteur D. (en mode de sélection de menu):
  – Appuyez brièvement sur la touche pour choisir un élément. (Puis, appuyez sur D ▼ pour valider le choix.)
  – Maintenez pressée la touche pour sauter 10 éléments en même temps.

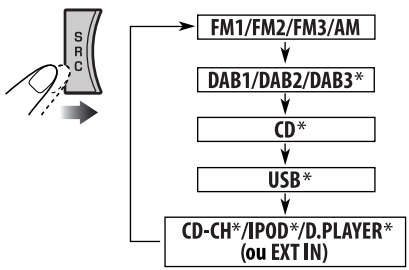
* ▲ U : *Retourne au menu précédent.*
D ▼ : *Valide la sélection.*

# Pour commencer

## Opérations de base

**1** **Mise sous tension de l'appareil.**

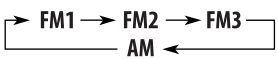
**2**




* *Vous ne pouvez pas choisir ces sources si elles ne sont pas prêtes ou connectées.*

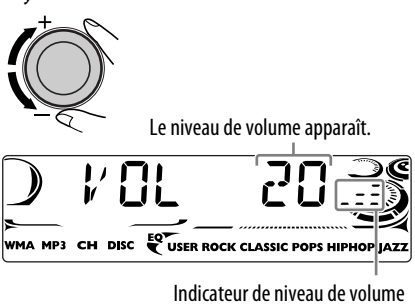
**3**

**Pour le tuner FM/AM**




**Pour le tuner DAB**

**4** **Ajustez le volume.**




**5** **Ajustez le son comme vous le souhaitez. (Voir page 15.)**

| | |
|---|---|
| **Pour couper le volume momentanément (ATT)**<br>Pour rétablir le son, appuyez de nouveau sur la touche. | |
| **Pour mettre l'appareil hors tension** | |



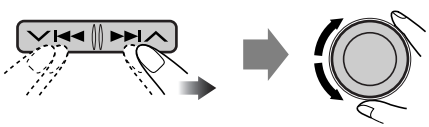
FRANÇAIS

## Réglages de base

- Référez-vous aussi aux "Réglages généraux — PSM" aux pages 16 – 18.

**1**

**2**

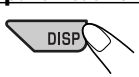


1 **Annulation de la démonstration des affichages**
Choisissez "DEMO", puis "DEMO OFF".

2 **Réglage de l'horloge**
Choisissez "CLOCK H" (heures), puis ajustez les heures.
Choisissez "CLOCK M" (minutes), puis ajustez les minutes.
Choisissez "24H/12H", puis choisissez "24H" (heures) ou "12H" (heures).

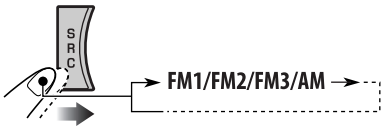
**3** **Terminez la procédure.**

**Pour vérifier l'heure actuelle pendant l'appareil est hors tension**



# Fonctionnement de la radio

❶

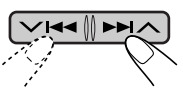



❷

S'allume lors de la réception d'une émission FM stereo avec un signal suffisamment fort.

La bande choisie apparaît.

❸ **Démarrez la recherche d'une station.**

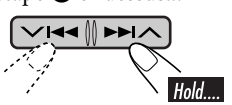


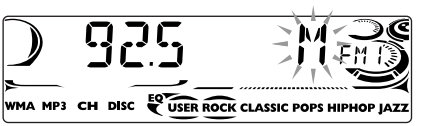
Quand une station est reçue, la recherche s'arrête.
**Pour arrêter la recherche,** appuyez de nouveau sur la même touche.

## Pour accorder une station manuellement

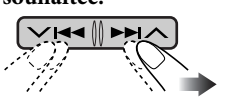
À l'étape ❸ ci-dessus...

1



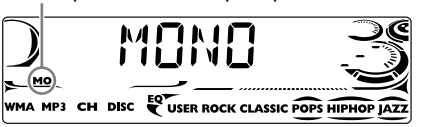




2 **Choisissez une fréquence de station souhaitée.**



## Quand une émission FM stéréo est difficile à recevoir

S'allume quand le mode monophonique est mis en service.




La réception est améliorée, mais l'effet stéréo est perdu.

**Pour rétablir l'effet stéréo,** répétez la même procédure. "MONO OFF" apparaît et l'indicateur MO s'éteint.

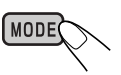
## Mémorisation des stations

Vous pouvez prérégler six stations pour chaque bande.

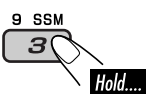
### Préréglage automatique des stations FM—SSM (Mémorisation automatique séquentielle des stations puissantes)

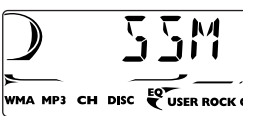
**1 Choisissez la bande FM (FM1 – FM3) pour laquelle vous souhaitez mémoriser les stations.**

**2**




**3**




"SSM" apparaît, puis disparaît quand le préréglage automatique est terminé.

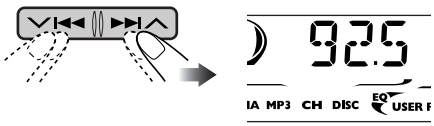
Les stations FM locale avec les signaux les plus forts sont recherchées et mémorisées automatiquement dans la bande FM.

### Préréglage manuel

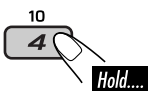
Ex.: Mémorisation de la station FM de fréquence 92,5 MHz sur le numéro de préréglage 4 de la bande FM1.

**1**

**2**




**3**

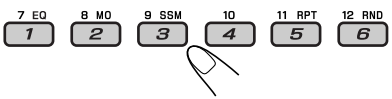



Le numéro de préréglage clignote un instant.

## Écoute d'une station préréglée

**1**

**2 Choisissez la station préréglée (1 – 6) souhaitée.**




### Pour vérifier l'heure actuelle pendant l'écoute d'une station FM (non RDS) ou AM

- Pour les stations FM RDS, référez-vous à la page 11.

Fréquence ↔ Horloge

# Utilisation du système FM RDS

### Présentation du système RDS

Le système RDS (Radio Data System) permet aux stations FM d'envoyer un signal additionnel en même temps que le signal de leur programme ordinaire.
En recevant les données RDS, cet autoradio peut effectuer ce qui suit:

- Recherche de type de programme (PTY) (voir ci-après)
- Attente de réception TA (informations routières) et PTY (voir pages 10 et 16)
- Poursuite du même programme automatiquement—Poursuite de réception en réseau (voir page 11)
- Recherche de programme (voir page 17)

## Recherche de votre programme FM RDS préféré

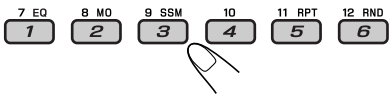
Vous pouvez accorder une station diffusant votre programme préféré en effectuant une recherche par code PTY.

- Pour mémoriser votre type de programme préféré, référez-vous à la page 10.

❶

Les derniers codes PTY choisis apparaissent.

❷ **Choisissez un de vos types de programme préféré.**



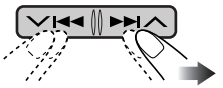

**ou**

**Choisissez un des codes PTY (voir page 10).**

*Suite à la page suivante*

FRANÇAIS

**3 Démarrez la recherche de votre programme préféré.**



S'il y a une station diffusant un programme du code PTY que vous avez choisi, la station est accordée.

**Codes PTY**

NEWS, AFFAIRS, INFO, SPORT, EDUCATE, DRAMA, CULTURE, SCIENCE, VARIED, POP M (musique), ROCK M (musique), EASY M (musique), LIGHT M (musique), CLASSICS, OTHER M (musique), WEATHER, FINANCE, CHILDREN, SOCIAL, RELIGION, PHONE IN, TRAVEL, LEISURE, JAZZ, COUNTRY, NATION M (musique), OLDIES, FOLK M (musique), DOCUMENT

## Mémorisation de vos types de programme préférés

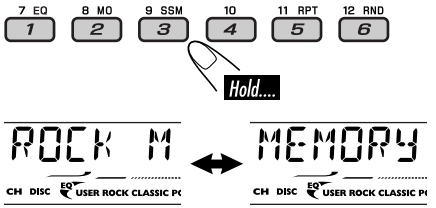
Vous pouvez mémoriser six de vos types de programme préféré.

Préréglez les types de programme sur les touches numériques (1 – 6):

| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
|---|---|---|---|---|---|
| POP M | ROCK M | EASY M | CLASSICS | AFFAIRS | VARIED |

**1 Choisissez un code PTY (voir page 9).**

**2 Choisissez le numéro de préréglage (1 – 6) sur lequel vous souhaitez mémoriser le code.**




Ex.: Quand "ROCK M" est choisi

**3 Répétez les étapes 1 et 2 pour mémoriser d'autres codes PTY sur des autres numéros de préréglage.**

**4 Terminez la procédure.**

## Utilisation de l'attente de réception

### Attente de réception TA

L'attente de réception TA permet à l'appareil de commuter temporairement sur des informations routières (TA) à partir de n'importe quelle source autre que AM.
Le volume change sur le niveau de volume TA préréglé si le niveau actuel est inférieur au niveau préréglé (voir page 17).

**Pour mettre en service l'attente de réception TA**

L'indicateur TP (programme d'informations routières) s'allume ou clignote.

- Si l'indicateur TP s'allume, c'est que l'attente de réception TA est en service.
- Si l'indicateur TP clignote, c'est que l'attente de réception TA n'est pas encore en service. (Cela se produit quand vous écoutez une station FM sans les signaux RDS nécessaires à l'attente de réception TA).
  Pour mettre en service l'attente de réception TA, accordez une autre station diffusant ces signaux. L'indicateur TP s'arrête de clignoter et reste allumé.

**Pour mettre hors service l'attente de réception TA**

L'indicateur TP s'éteint.

### Attente de réception PTY

L'attente de réception PTY permet à l'appareil de commuter temporairement sur votre programme PTY préféré à partir de n'importe quelle source sauf AM.

**Pour mettre en service et choisir votre code PTY préféré pour l'attente de réception PTY,** référez-vous à la page 16.
L'indicateur PTY s'allume ou clignote.

- Si l'indicateur PTY s'allume, c'est que l'attente de réception PTY est en service.

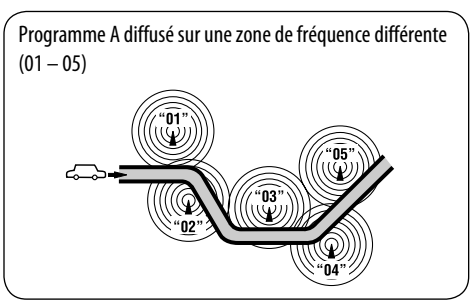
- Si l'indicateur PTY clignote, c'est que l'attente de réception PTY n'est pas encore en service. Pour mettre en service l'attente de réception PTY, accordez une autre station diffusant ces signaux. L'indicateur PTY s'arrête de clignoter et reste allumé.

**Pour mettre hors service l'attente de réception PTY,** choisissez "OFF" pour le code PTY (référez-vous à la page 16). L'indicateur PTY s'éteint.

## Poursuite du même programme— Poursuite de réception en réseau

Lorsque vous conduisez dans une région où la réception FM n'est pas suffisamment forte, cet autoradio accorde automatiquement une autre station FM RDS du même réseau, susceptible de diffuser le même programme avec un signal plus fort (voir l'illustration ci-dessous).

À l'expédition de l'usine, la poursuite de réception en réseau est en service.
**Pour changer le réglage de la poursuite de réception en réseau,** référez-vous à "AF-REG" à la page 16.



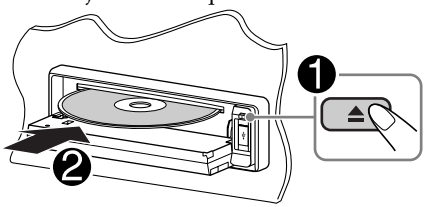

### Pour vérifier l'heure actuelle pendant l'écoute d'une station FM RDS

**Nom de la station (PS) → Fréquence de la station → Type de programme (PTY) → Horloge →** (retour au début)

# Utilisation d'un disque/ mémoire USB

## Lecture d'un disque dans l'autoradio

Toutes les plages sont reproduites répétitivement jusqu'à ce que vous changiez la source ou éjectiez le disque.

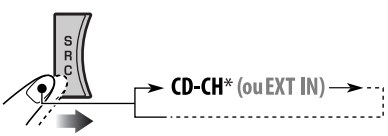



| Pour arrêter la lecture et éjecter le disque | |
|---|---|

## Lecture de disques dans le changeur de CD

Tous les disques dans le magasin sont reproduits répétitivement jusqu'à ce que vous changiez la source.
- Éjecter le magasin arrête aussi la lecture.

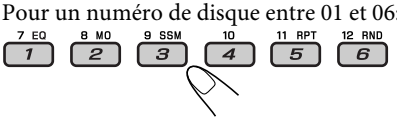
**1**



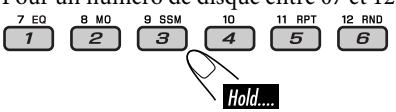

* *Si vous avez changé le réglage de l'entrée extérieure sur "EXT IN" (voir page 17), vous ne pouvez pas choisir le changeur de CD.*

**2** **Choisissez un disque.**

Pour un numéro de disque entre 01 et 06:




Pour un numéro de disque entre 07 et 12:

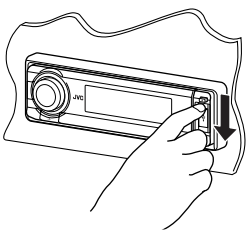



*Suite à la page suivante*

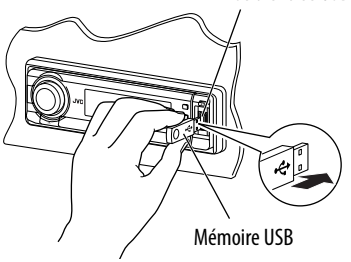
# Lecture à partir d'une mémoire USB

Cet appareil peut reproduite les plages MP3/ WMA stockées sur une mémoire USB.
Toutes les plages de la mémoire USB sont reproduites répétitivement jusqu'à ce que vous changiez la source.
- Retirez la mémoire USB arrête aussi la lecture.

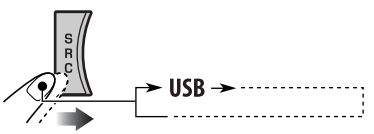
1



2




**Si une mémoire USB est connectée...**




La lecture démarre à partir de l'endroit où elle a été interrompue la dernière fois.
- Si une mémoire USB différente est actuellement connectée à l'appareil, la lecture démarre à partir du début.

**Pour déconnecter la mémoire USB,** débranchez-la en tirant en ligne droite.

**Précautions:**

- Éviter d'utiliser la mémoire USB si elle peut gêner une conduite une conduite en toute sécurité.
- Assurez-vous que toutes les données importantes ont été sauvegardées pour éviter toute perte de données.

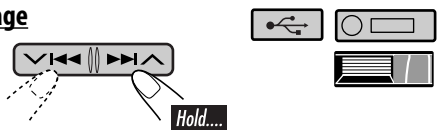
## A propos des plages MP3 et WMA

Les "plages" MP3 et WMA (les termes "fichier" et "plage" sont utilisés de façon interchangeable) sont enregistrées dans des "dossiers".

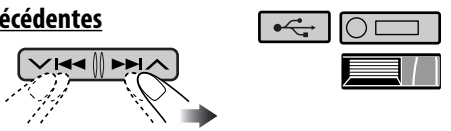
## À propos du changeur de CD

Il est recommandé d'utiliser un changeur de CD JVC compatible MP3 avec votre autoradio.
- Vous pouvez aussi connecter des changeurs de CD non compatibles MP3. Cependant, ces appareils ne sont pas compatibles avec les disques MP3.
- Vous ne pouvez pas utiliser les changeurs de CD de la série CH-X99, CH-X100 et KD-MK avec cet appareil.
- Vous ne pouvez pas reproduire de disque WMA dans le changeur de CD.
- Les textes d'information enregistrés sur les CD Text peuvent être affichés quand un changeur de CD JVC compatible CD Text est connecté.
- Pour les connexions, référez-vous au Manuel d'installation/raccordement (volume séparé).

## Pour faire avancer ou reculer rapidement la plage

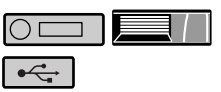



## Pour aller aux plages suivantes ou précédentes

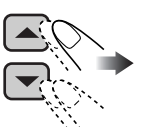


## Pour aller aux dossiers suivants ou précédents (seulement pour les supports MP3/WMA/USB)

Pour les plages MP3:

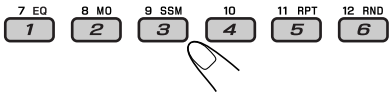


Pour les plages WMA:

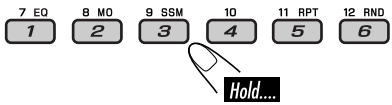


**Pour localiser directement une plage particulière (pour les CD) ou un dossier particulier (pour les supports MP3/WMA/USB)**

Pour choisir un numéro compris entre 01 et 06:

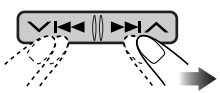



Pour choisir un numéro compris entre 07 et 12:




- Pour utiliser l'accès direct aux dossiers sur un support MP3/WMA/USB, il faut qu'un numéro de 2-chiffres soit affecté au début du nom des dossiers—01, 02, 03, etc.

Pour choisir une plage particulière dans un dossier (pour les supports MP3/WMA/USB):



## Autres fonctions principales

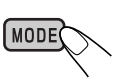
### Pour sauter les plages rapidement pendant la lecture

**Possible uniquement sur un changeur de CD JVC compatible MP3**

- Pour les supports MP3/WMA/USB, vous pouvez sauter des plages à l'intérieur du même dossier.

Ex.: Pour choisir la plage 32 lors de la lecture d'un plage dont le numéro ne possède q'un seul chiffre (1 à 9)

**1**




**2**

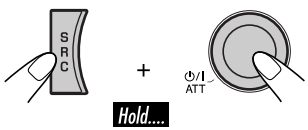
Chaque fois que vous appuyez sur la touche, vous pouvez sauter 10 plages.

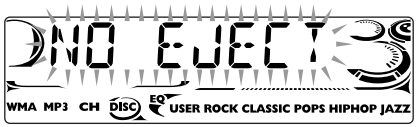
- Après la dernière plage, la premiere plage est choisie est vice versa.

**3**

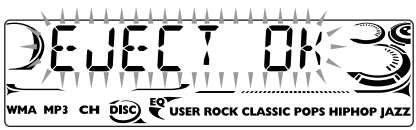
### Interdiction de l'éjection du disque

Vous pouvez verrouiller un disque dans la fente d'insertion.



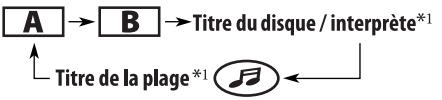




**Pour annuler l'interdiction,** répétez la même procédure.

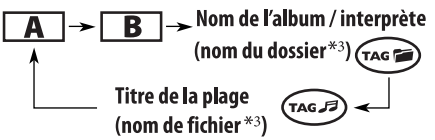


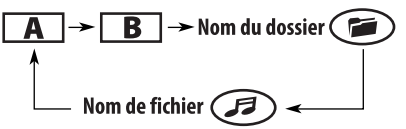

FRANÇAIS

## Changement des informations sur l'affichage

### Lors de la lecture d'un CD ou d'un CD Text

### Lors de la lecture d'un disque MP3/ WMA*2 ou d'une mémoire USB

- **Quand "TAG DISP" est réglé sur "TAG ON" (voir page 18)**




- **Quand "TAG DISP" est réglé sur "TAG OFF"**

**A : Durée de lecture écoulée avec la plage actuelle**

**B : Horloge avec le numéro de la plage actuelle**

*1 *Si le disque actuel est un CD audio, "NO NAME" apparaît.*

*2 *Uniquement pour le lecteur CD intégré et la mémoire USB extérieur.*

*3 *Si un fichier MP3/WMA n'a pas de balise d'information, le nom du dossier et le nom du fichier apparaissent. Dans ce cas, l'indicateur TAG ne s'allume pas.*

## Sélection des modes de lecture

Vous pouvez utiliser un des modes de lecture suivants à la fois.

**1**

**2 Choisissez le mode de lecture souhaité.**

#### ■ Lecture répétée

| Mode | Reproduit répétitivement |
|---|---|
| **TRK RPT** | : La plage actuelle. (RPT) |
| **FLDR RPT***4 | : Toutes les plages du dossier actuel. (RPT) |
| **DISC RPT***5 | : Toutes les plages du disque actuel. (RPT) |
| **RPT OFF** | : Annulation. |

#### ■ Lecture aléatoire

| Mode | Reproduit dans un ordre aléatoire |
|---|---|
| **FLDR RND***4 | : Toutes les plages du dossier actuel, puis les plages du dossier suivant, etc. (RND) |
| **DISC RND** | : Toutes les plages du disque actuel ou de la mémoire USB. (RND) |
| **MAG RND***5 | : Toutes les plages des disques insérés. (RND) |
| **RND OFF** | : Annulation. |

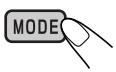
*4 *Uniquement lors de la lecture d'un support (MP3/WMA/USB).*

*5 *Uniquement lors de la lecture de disques dans le changeur de CD.*

# Ajustements sonores

Vous pouvez sélectionner un mode sonore préréglé adapté à votre genre de musique (C-EQ: égaliseur personnalisé).

**1**




**2**

| Indication (Pour) \ Valeurs préréglées | BAS (graves) | TRE (aigus) | LOUD (loudness) |
|---|---|---|---|
| **USER** (Pas d'effet) | 00 | 00 | OFF |
| **ROCK** (Musique rock ou disco) | +03 | +01 | ON |
| **CLASSIC** (Musique classique) | +01 | –02 | OFF |
| **POPS** (Musique légère) | +04 | +01 | OFF |
| **HIP HOP** (Musique funk ou rap) | +02 | 00 | ON |
| **JAZZ** (Musique jazz) | +02 | +03 | OFF |

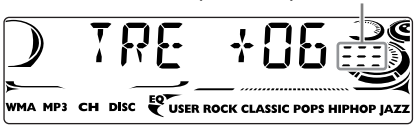
## Ajustement du son

Vous pouvez ajuster les caractéristiques du son comme vous le souhaitez.

**1**

**2**

La courbe graphique change quand vous ajustez le niveau.




Ex.: Quand "TRE" est choisi

**Indication, [Plage]**

**BAS***1 (graves), [–06 à +06]
Ajuste les graves.

**TRE***1 (aigus), [–06 à +06]
Ajuste les aigus.

**FAD***2 (fader), [R06 à F06]
Ajustez la balance avant-arrière des enceintes.

**BAL** (balance), [L06 à R06]
Ajustez la balance gauche-droite des enceintes.

**LOUD***1 (loudness), [LOUD ON ou LOUD OFF]
Accentue les basses et hautes fréquences pour produire un son plus équilibré aux faibles niveaux de volume.

**SUB.W***3 (caisson de grave), [00 à 08]
Ajuste le niveau de sortie du caisson de grave.

**VOL** (volume), [00 à 30 ou 50*4]
Ajustez le volume.

*1 *Quand vous ajustez les graves, les aigus ou le loudness, les ajustements réalisés sont mémorisés pour le mode sonore actuel (C-EQ), y compris "USER".*

*2 *Si vous utilisez un système à deux enceintes, réglez le niveau du fader sur "00".*

*3 *Prend effet uniquement quand un caisson de grave est connecté.*

*4 *Dépend du réglage de commande de gain de l'amplificateur. (Voir page 18 pour les détails.)*

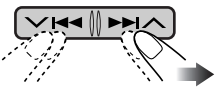
FRANÇAIS

# Réglages généraux — PSM

Vous pouvez changer les options PSM (mode des réglages préférés) de la table suivante.

**1**

**2 Choisissez une option PSM.**



**3 Ajustez l'option PSM choisie.**

**4 Répétez les étapes 2 et 3 pour ajuster les autres options PSM si nécessaire.**

**5 Terminez la procédure.**

| Indications | Réglages pouvant être choisis, [page de référence] |
|---|---|
| **DEMO**<br>Démonstration des affichages | **DEMO ON :** *[Réglage initial];* La démonstration des affichages entre en service si aucune opération n'est réalisée pendant environ 20 secondes, [7].<br>**DEMO OFF :** Annulation. |
| **CLOCK H**<br>Ajustement des heures | **0** – **23** (**1** – **12**), [7]<br>*[Réglage initial: 0 (0:00)]* |
| **CLOCK M**<br>Ajustement des minutes | **00** – **59**, [7]<br>*[Réglage initial: 00 (0:00)]* |
| **24H/12H**<br>Mode d'affichage de l'heure | **12H** ⇄ **24H**, [7]<br>*[Réglage initial: 24H]* |
| **CLK ADJ**<br>Ajustement de l'horloge | **AUTO :** *[Réglage initial];* L'horloge intégrée est ajustée automatiquement en utilisant les données CT (horloge) comprises dans le signal RDS.<br>**OFF :** Annulation. |
| **AF-REG**<br>Fréquence alternative/ réception régionale | Quand les signaux reçus de la station FM RDS actuelle deviennent faibles...<br>**AF :** *[Réglage initial];* Commute sur une autre station (le programme peut différer du programme actuellement reçu), [11].<br>• L'indicateur AF s'allume.<br>**AF REG :** Commute sur une autre station diffusant le même programme.<br>• Les indicateurs AF et REG s'allument.<br>**OFF :** Annulation (ne peut pas être choisi quand "DAB AF" est réglé sur "AF ON"). |
| **PTY-STBY**<br>Attente PTY | Met en service l'attente de réception PTY avec un des codes PTY, [10].<br>**OFF** *[Réglage initial]* → codes PTY, [10] → (retour au début) |

| Indications | Réglages pouvant être choisis, [page de référence] | |
|---|---|---|
| **TA VOL**<br>Volume des informations routières | *[Réglage initial: VOL 15];* VOL 00 à VOL 30 ou 50*1, [10] | |
| **P-SEARCH**<br>Recherche de programme | **ON** | **:** En utilisant les données AF, l'autoradio accorde une même station diffusant le même programme que celui diffusé par la station RDS originale si les signaux de la station ne sont pas suffisants. |
| | **OFF** | **:** *[Réglage initial];* Annulation. |
| **DAB AF***2<br>Recherche de fréquence alternative | **AF ON** | **:** *[Réglage initial];* Poursuit le même programme parmi les services DAB et les stations FM RDS, [11, 22]. |
| | **AF OFF** | **:** Annulation. |
| **DAB VOL***2<br>Ajustement du volume DAB | Vous pouvez ajuster le niveau de volume (VOL –12 — VOL +12) du tuner DAB afin qu'il corresponde au niveau sonore FM et mémoriser ce réglage.<br>*[Réglage initial: VOL 00]* | |
| **LEVEL**<br>Indicateur de niveau sonore | **ON** | **:** *[Réglage initial];* Met en service l'indicateur de niveau sonore. |
| | **OFF** | **:** Annulation; l'indicateur du mode sonore apparaît. |
| **DIMMER**<br>Gradateur | **AUTO** | **:** *[Réglage initial];* Assombrit l'affichage quand vous allumez les feux de la voiture. |
| | **ON** | **:** Met en service le gradateur. |
| | **OFF** | **:** Annulation. |
| **TEL**<br>Sourdine téléphonique | **MUTING 1/MUTING 2:** Choisissez le mode qui permet de couper le son lors de l'utilisation d'un téléphone cellulaire. | |
| | **OFF** | **:** *[Réglage initial];* Annulation. |
| **SCROLL***3<br>Défilement | **ONCE** | **:** *[Réglage initial];* Fait défiler une fois les informations de la page. |
| | **AUTO** | **:** Répète el défilement (à 5 secondes d'intervalle). |
| | **OFF** | **:** Annulation. |
| | • Appuyer sur DISP pendant plus d'une seconde peut faire défiler l'affichage quelque que soit le réglage utilisé. | |
| **WOOFER**<br>Fréquence de coupure du caisson de grave | **LOW** | **:** Les fréquences inférieures à 90 Hz sont envoyées sur le caisson de grave. |
| | **MID** | **:** *[Réglage initial];* Les fréquences inférieures à 135 Hz sont envoyées sur le caisson de grave. |
| | **HIGH** | **:** Les fréquences inférieures à 180 Hz sont envoyées sur le caisson de grave. |
| **EXT IN***4<br>Entrée extérieure | **CHANGER** | **:** *[Réglage initial];* Pour utiliser un changeur de CD JVC, [11], iPod Apple ou un lecteur D. JVC, [19]. |
| | **EXT IN** | **:** Pour utiliser un autre appareil extérieur que ceux cités ci-dessus, [20]. |

*1 *Dépend de la commande de gain de l'amplificateur (voir page 18).*
*2 *Est affiché uniquement quand le tuner DAB est connecté.*
*3 *Certains caractères ou symboles n'apparaissent pas correctement (ou un blanc apparaît à leur place) sur l'affichage.*
*4 *Est affiché uniquement quand une des sources suivantes est choisie—FM, AM, CD ou USB.*

*Suite à la page suivante*

| Indications | Réglages pouvant être choisis, [page de référence] |
|---|---|
| **TAG DISP**<br>Affichage des balises | **TAG ON** : *[Réglage initial];* Affiche les informations des balises lors de la lecture d'une plage MP3/WMA, [14].<br>**TAG OFF** : Annulation. |
| **AMP GAIN**<br>Commande du gain de l'amplificateur | Vous pouvez changer le niveau de volume maximum de cet autoradio.<br>**LOW PWR** : VOL 00 – VOL 30 (Choisissez ce réglage si la puissance maximum des enceintes est inférieure à 50 W pour éviter tout dommage.)<br>**HIGH PWR** : *[Réglage initial];* VOL 00 – VOL 50 |
| **IF BAND**<br>Filtre de fréquence intermédiaire | **AUTO** : *[Réglage initial];* Augmente la sélectivité du tuner pour réduire les interférences entre les stations proches. (L'effet stéréo peut être perdu.)<br>**WIDE** : Il y a des interférences des stations adjacentes, mais la qualité du son n'est pas dégradée et l'effet stéréo est conservé. |

# *Affectation d'un titre*

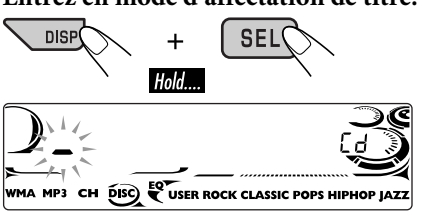
Vous pouvez affecter des titres aux CD (dans cet autoradio ou dans le changeur de CD). Vous pouvez affecter un titre d'un maximum de 32 caractères à un maximum de 30 disques.

- Vous ne pouvez pas affecter un titre à un CD Text, un disque MP3/WMA ou à une mémoire USB.

**1 Choisissez les sources.**

- Pour les CD se trouvant dans cet appareil: Insérez un CD.
- Pour des CD dans le changeur de CD: Choisissez "CD-CH", puis choisissez un numéro de disque.

**2 Entrez en mode d'affectation de titre.**

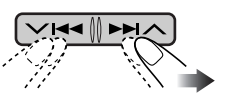



Ex.: Quand "CD" est choisi comme source

**3 Affectez un titre.**

**1 Choisissez un caractère.**

**2 Déplacez-vous à la position de caractère suivante (ou précédente).**

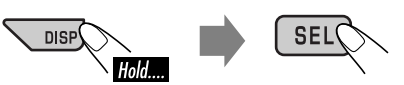


**3 Répétez les étapes 1 et 2 jusqu'à ce que vous terminiez d'entrer le titre.**

**4 Terminez la procédure.**

## Pour effacer tout le titre

À l'étape **2** ci-à gauche...




Caractères disponibles

| | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| A | B | C | D | E | F | G | H | I | J | K | L | M | N |
| O | P | Q | R | S | T | U | V | W | X | Y | Z | 0 | 1 |
| 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | – | / | < | > | espace | |

# Utilisation de iPod®/ lecteur D.

Cet appareil est prêt pour utiliser iPod d'Apple iPod ou un lecteur D. sur le panneau de commande.

Avant d'utiliser votre iPod ou lecteur D.: Connectez un des appareils suivants (vendu séparément) à la prise du changeur de CD à l'arrière de l'appareil.

- **Adaptateur d'interface pour iPod®**— KS-PD100 pour commander un iPod.
- **Adaptateur d'interface pour lecteur D.**— KS-PD500 pour commander un lecteur D.

- Pour les connexions, référez-vous au Manuel d'installation/raccordement (volume séparé).
- Pour plus d'information, référez-vous aussi au mode d'emploi fourni avec l'adaptateur d'interface.

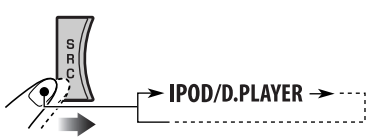
**Précautions:**

Assurez-vous de mettre cet appareil hors tension ou de couper le contact du véhicule avant de connecter ou déconnecter iPod ou le lecteur D.

**Préparations:**

Assurez-vous que "CHANGER" est choisi pour le réglage de l'entrée extérieure, voir page 17.

1

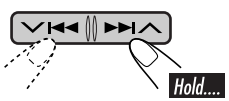
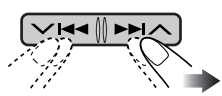

2 


La lecture démarre automatiquement à partir de l'endroit où elle a été interrompue*1 ou arrêtée*2 précédemment.

3 **Ajustez le volume.**

4 **Ajustez le son comme vous le souhaitez. (Voir page 15.)**

- Assurez-vous que l'égaliseur de iPod ou du lecteur D. est hors service.

| | |
|---|---|
| **Pour arrêter momentanément (pause)*1 ou arrêter complètement*2 la lecture**<br>Pour reprendre la lecture, appuyez de nouveau sur la touche. | |
| **Pour faire avancer ou reculer rapidement la plage** |  |
| **Pour aller aux plages suivantes ou précédentes** |  |

*1 *Pour iPod*
*2 *Pour le lecteur D.*

## Sélection d'une plage à partir du menu

**1 Entrez dans le menu principal.**

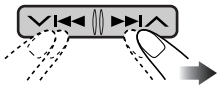
Maintenant, les touches ▲/▼/ ❯ |◄◄/►►| ❮ fonctionnent comme touches de sélection de menu*3.

*3 *Le mode de sélection de menu est annulé:*
- *Si aucune opération n'est effectuée pendant environ 5 secondes.*
- *Quand vous validez le choix d'une plage.*

*Suite à la page suivante*

FRANÇAIS

**2** **Choisissez le menu souhaité.**



**Pour iPod:**
**PLAYLIST ↔ ARTISTS ↔ ALBUMS ↔ SONGS ↔ GENRES ↔ COMPOSER ↔** (retour au début)

**Pour le lecteur D.:**
**PLAYLIST ↔ ARTIST ↔ ALBUM ↔ GENRE ↔ TRACK ↔** (retour au début)

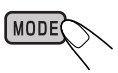
**3** **Validez le choix.**

Pour retourner au menu précédent, appuyez sur ▲.

- Si une plage est sélectionnée, la lecture démarre automatiquement.
- Si l'élément choisi a un autre niveau, ce niveau est affiché. Répétez les étapes **2** et **3** jusqu'à ce que la plage souhaitée soit reproduite.
- Maintenez pressée la touche ∨ ⏮/⏭ ∧ pour sauter 10 éléments en même temps.

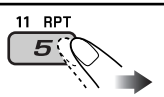
## Sélection des modes de lecture

**1**




**2** **Choisissez le mode de lecture souhaité.**

■ **Lecture répétée**




**ONE RPT** (RPT)
Fonctionne de la même façon que "Répéter Un" pour iPod ou que "Mode répétition → Un" pour le lecteur D.

**ALL RPT** (RPT)
Fonctionne de la même façon que "Répéter Tous" pour iPod ou que "Mode répétition → Tous" pour le lecteur D.

**RPT OFF**
Annulation.

■ **Lecture aléatoire**

**ALBM RND*** (RND)
Fonctionne de la même façon que "Aléatoire Albums" pour iPod.

**SONG RND/RND ON** (RND)
Fonctionne de la même façon que "Aléatoire Morceaux" pour iPod ou que "Lecture aléatoire → Activé" pour le lecteur D.

**RND OFF**
Annulation.

* *Pour iPod: Uniquement si vous choisissez "ALL" dans "ALBUMS" du menu principal "MENU".*

### Pour vérifier d'autres informations lors de l'écoute de iPod ou d'un lecteur D.

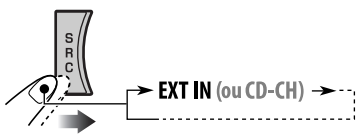
# Utilisation d'un autre appareil extérieur

Vous pouvez connecter un appareil extérieur aux prises du changeur de CD à l'arrière de l'appareil en utilisant l'adaptateur d'entrée de ligne—KS-U57 (non fourni) ou l'adaptateur d'entrée auxiliaire—KS-U58 (non fourni).

- Pour les connexions, référez-vous au Manuel d'installation/raccordement (volume séparé).

Pour l'écoute de la mémoire USB, référez-vous aux pages 12 à 14; Pour iPod ou le lecteur D., référez-vous aux pages 19 à 20.

❶




Si "EXT IN" n'apparaît pas, référez-vous à la page 17 et choisissez l'entrée extérieure ("EXT IN").

❷ **Mettez l'appareil connecté sous tension et démarrez la lecture de la source.**

❸ **Ajustez le volume.**

❹ **Ajustez le son comme vous le souhaitez. (Voir page 15.)**

### Pour vérifier l'heure actuelle tout en écoutant un appareil extérieur

# Fonctionnement du tuner DAB

### Qu'est-ce que le système DAB?

Le système Digital Audio Broadcasting (DAB) peut offrir un son de qualité numérique sans toute interférence gênante ni les distorsions des signaux. De plus, il peut transporter des textes des images et des données. Lors d'une transmission, le système DAB combine plusieurs programmes (appelés "service") qui forment un "ensemble". Et chaque "service"—appelé "service primaire"—peut être aussi divisé entre différents composants (appelés "services secondaires"). Un ensemble typique a six programmes (services) ou plus diffusés en même temps.

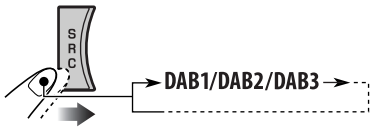
En connectant le tuner DAB, cet autoradio peut réaliser les choses suivantes:

- Poursuite automatique du même programme —Recherche de fréquence alternative (référez-vous à "DAB-AF" à la page 17).

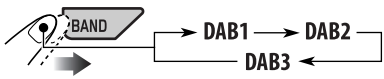
**Il est recommandé d'utiliser le tuner DAB KT-DB1000 avec votre autoradio. Si vous possédez un autre tuner DAB, consultez votre revendeur autoradio JVC.**

- Référez-vous aussi aux Manuel d'instructions fournies avec votre tuner DAB.

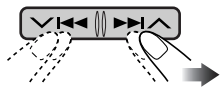
❶




❷



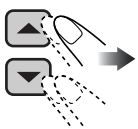

❸ **Démarrez la recherche d'un ensemble.**



Quand un ensemble est reçu, la recherche s'arrête.

**Pour arrêter la recherche,** appuyez de nouveau sur la même touche.

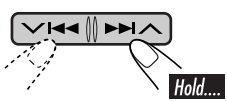
❹ **Choisissez le service (primaire ou secondaire) que vous souhaitez écouter.**



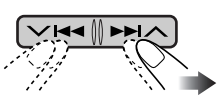
### Pour accorder un ensemble manuellement

Démarrez la recherche d'un ensemble, comme à l'étape ❸ ci-dessus...

1




2 Choisissez la fréquence d'ensemble souhaitée.



## Mémorisation de services DAB

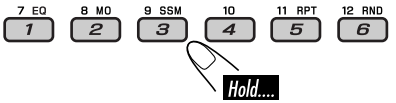
Vous pouvez prérégler 6 services DAB (primaires) pour chaque bande.

**1 Choisissez le service souhaité (voir ci-dessus).**

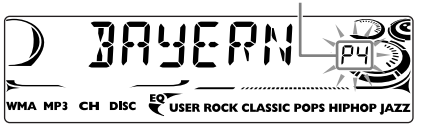
*Suite à la page suivante*

FRANÇAIS

**2 Choisissez le numéro de préréglage (1 – 6) sur lequel vous souhaitez mémoriser le code.**

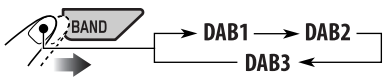



Le numéro de préréglage clignote un instant.

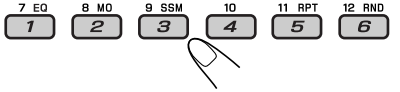



## Accord d'un service DAB préréglé

**1**




**2 Choisissez le numéro (1 – 6) du service (primaire) DAB souhaité.**




Si le service primaire choisi possède des services secondaires, appuyez de nouveau sur la même touche pour accorder un service secondaire.

## Poursuite du même programme— Recherche de fréquence alternative

Vous pouvez continuer d'écouter le même programme en mettant en service la recherche de fréquence alternative.

- **Lors de la réception d'un service DAB:** Si vous conduisez dans une région ou un service ne peut pas être reçu, cet autoradio accorde automatiquement un autre ensemble ou une station FM RDS, diffusant le même programme.
- **Lors de la réception d'une station FM RDS:** Quand vous conduisez dans une région ou un service DAB diffuse le même programme de la station FM RDS que vous écoutez actuellement, cet autoradio accorde automatiquement le service DAB.

À l'expédition de l'usine, la recherche de fréquence alternative est en service.
**Pour mettre hors service la recherche de fréquence alternative,** référez-vous à la page 17.

### Pour changer l'information sur l'affichage lorsqu'un ensemble est accordé

**Nom du service** → **Nom de l'ensemble** → **Numéro du canal** → **Fréquence** → **Horloge** → (retour au début)

# Pour en savoir plus à propos de cet autoradio

## Opérations de base

### Mise sous tension de l'appareil

- En appuyant sur SRC sur l'autoradio, vous pouvez aussi mettre l'appareil sous tension. Si la source est prête, la lecture démarre aussi.

### Mise hors tension de l'appareil

- Si vous mettez l'appareil hors tension pendant l'écoute d'un disque, la lecture du disque reprendra à partir du point où la lecture a été interrompue la prochaine fois que vous mettez l'appareil sous tension.

## Fonctionnement du tuner

### Mémorisation des stations

- Pendant la recherche SSM...
  – Toutes les stations précédemment mémorisées sont effacées et remplacées par des nouvelles.
  – Les stations reçues sont préréglées sur les No 1 (fréquence la plus basse) à No 6 (fréquence la plus haute).
  – Quand la recherche SSM est terminée, la station mémorisée sur le No 1 est accordée automatiquement.
- Lors de la mémorisation manuelle d'une station, la station précédemment mémorisée est effacée quand une nouvelle station est mémorisée sur le même numéro de préréglage.

### Utilisation du système FM RDS

- La poursuite de réception en réseau nécessite deux types de signaux RDS —PI (identification du programme) et AF (fréquence alternative) pour fonctionner correctement. Si ces données ne sont reçues correctement, la poursuite de réception en réseau ne fonctionne pas correctement.
- Si une annonce d'informations routières est reçue pendant l'attente de réception TA, le niveau de volume change automatiquement sur le niveau préréglé (TA VOL) si le niveau actuel est inférieur au niveau préréglé.
- Quand la recherche de fréquence alternative est mise en service (avec AF choisi), la poursuite de réception en réseau est aussi mise automatiquement en service. Inversement, la poursuite de réception en réseau ne peut pas être mise hors service sans mettre hors service la recherche de fréquence alternative. (Voir page 16.)
- Si vous souhaitez en savoir plus sur le système RDS, visitez le site «http://www.rds.org.uk».

## Opérations des disques

### Précautions pour la lecture de disques à double face

- La face non DVD d'un disque à "DualDisc" n'est pas compatible avec le standard "Compact Disc Digital Audio". Par conséquent, l'utilisation de la face non DVD d'un disque à double face sur cet appareil n'est pas recommandée.

### Généralités

- Cet autoradio est conçu pour reproduire les CD/CD Text et les CD-R (enregistrables)/ CD-RW (réinscriptibles) au format CD audio (CD-DA), MP3 et WMA.

### Insertion d'un disque

- Si un disque est inséré à l'envers, "PLEASE" et "EJECT" apparaissent alternativement sur l'affichage. Appuyez sur ⏏ pour éjecter le disque.
- N'insérez pas de disque de 8 cm (CD Single) ou de forme spéciale (en cœur, fleur, etc.) dans la fente d'insertion.

### Lecture d'un disque

- Lors de l'avance ou du retour rapide d'un disque MP3 ou WMA, vous ne pouvez entendre que des sons intermittents.

### Lecture d'un CD-R ou CD-RW

- Utilisez uniquement des CD-R ou CD-RW "finalisés".
- Cet appareil peut uniquement reproduire les fichiers du même type que le premier fichier détecté sur le disque si un disque comprend à la fois des fichiers CD audio (CD-DA) et des fichiers MP3/WMA.
- Cet autoradio peut reproduire les disques multi-session; mais les sessions non fermée sont sautées lors de la lecture.
- Certains CD-R ou CD-RW ne peuvent pas être reproduits sur cet appareil à cause de leurs caractéristiques ou des raisons suivantes:
  - Les disques sont sales ou rayés.
  - De l'humidité s'est condensée sur la lentille à l'intérieur de l'autoradio.
  - La lentille du capteur à l'intérieur de l'autoradio est sale.
  - Ce sont des CD-R/CD-RW sur lesquels des fichiers ont été écrits par paquet.
  - Les conditions de l'enregistrement (données manquantes, etc.) ou du support (tâche, rayure, gondolage) sont incorrectes.
- Les CD-RW nécessite un temps d'initialisation plus long à cause de leur indice de réflexion plus faible que celui des CD ordinaires.
- N'utilisez pas les CD-R ou CD-RW suivants:
  - Disques avec des autocollants, des étiquettes ou un sceau protecteur collés à leur surface.
  - Disques sur lesquels une étiquette peut être imprimée directement avec une imprimante à jet d'encre.

  Utiliser de tels disques par haute température ou humidité peut entraîner un mauvais fonctionnement ou endommager l'appareil.

### Lecture d'un disque MP3/WMA

- Cet autoradio peut reproduire les fichiers MP3/WMA portant le code d'extension <.mp3> ou <.wma> (quel que soit la casse des lettres—majuscules/minuscules).
- Cet autoradio peut afficher le nom de l'album, l'artiste (interprète) et les balises (version 1,0, 1,1, 2,2, 2,3 ou 2,4) pour les fichiers MP3 et pour les fichiers WMA.
- Cet autoradio peut afficher uniquement les caractères d'un octet. Les autres caractères ne peuvent pas être affichés correctement.

*Suite à la page suivante*

- Cet autoradio peut reproduire les fichiers MP3/ WMA respectant les conditions suivantes:
  – Débit binaire: 8 kbps à 320 kbps
  – Fréquence d'échantillonnage:
    48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz (pour MPEG-1)
    24 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz (pour MPEG-2)
  – Format du disque: ISO 9660 Level 1/ Level 2, Romeo, Joliet, nom de fichier long Windows
- Le nombre maximum de caractères pour les noms de fichier/dossier vraie selon le format du disque utilisé (et inclus les 4 caractères de l'extension—<.mp3> ou <.wma>).
  – ISO 9660 Level 1: 12 caractères maximum
  – ISO 9660 Level 2: 31 caractères maximum
  – Romeo*: 128 (72) caractères maximum
  – Joliet*: 64 (36) caractères maximum
  – Nom long de fichier Windows*: 128 (72) caractères maximum
  * *Le nombre entre parenthèse indique le nombre de caractères maximum pour les noms de fichier/dossier dans le cas ou le nombre total de fichiers et de dossier est supérieur ou égal à 313.*
- Cet auroradio peut reproduire les fichiers enregistrés au mode VBR (débit binaire variable). Les fichiers enregistrés au mode VBR affichent une durée écoulée différente et ne montrent pas la durée écoulée actuelle correcte. Et plus spécialement, après avoir réalisé une recherche, cette différence devient importante.
- Cet autoradio peut reconnaître un maximum de 512 fichiers, 200 dossiers et 8 hiérarchies.
- Cet autoradio ne peut pas reproduire les fichiers suivants:
  – Fichiers MP3 codés au format MP3i et MP3 PRO.
  – Fichiers MP3 codés dans un format inapproprié.
  – Fichiers MP3 codés avec Layer 1/2.
  – Fichiers WMA codés sans perte, professionnels et formats vocaux.
  – Fichiers WMA qui ne sont pas basés sur Windows Media® Audio.
  – Fichiers au format WMA protégés contre la copie avec DRM.
  – Fichiers qui contiennent des données telles que WAVE, ATRAC3, etc.
- La fonction de recherche fonctionne mais la vitesse de recherche n'est pas constante.

## Lecteur de plages MP3/WMA à partir d'une mémoire USB

- Lors de la lecture à partir d'une mémoire USB, l'ordre de lecture peut différer de celui d'autres lecteurs.
- Cet appareil peut ne pas être capable de reproduire certaines mémoires USB à causes de leurs caractéristiques ou des conditions d'enregistrement.
- En fonction de la forme de la mémoire USB et du port de connexion, il se peut que certaines mémoires USB ne puissent pas être connectées correctement ou que la connexion soit lâche.
- Il n'est pas recommandé d'utiliser une mémoire USB plus épaisse que 20 mm car elle vous empêchera d'appuyer sur la touche ⏏.
- Si la mémoire USB connecté ne contient pas de fichiers corrects, "NO FILES" apparaît et l'appareil retourne sur la source précédente.
- Cet appareil peut afficher les balises (Version 1,0, 1,1, 2,2, 2,3 ou 2,4) des fichiers MP3 et WMA.
- Cet autoradio peut reproduire les fichiers MP3/ WMA respectant les conditions suivantes:
  – Débit binaire:
    MP3: 32 kbps à 320 kbps (MPEG-1)
    8 kbps à 160 kbps (MPEG-2/2,5)
    WMA:5 kbps à 320 kbps
  – Fréquence d'échantillonnage:
    MP3: 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz (MPEG-1)
    24 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz (MPEG-2)
    12 kHz, 11,025 kHz, 8 kHz (MPEG-2,5)
    WMA:8 kHz à 48 kHz
- Cet appareil peut reproduire les fichiers MP3 enregistrés au mode VBR (débit binaire variable).
- Le nombre maximum de caractères pour un nom de dossier et de fichier est de 25; 128 caractères pour les informations des balises MP3/WMA.
- Cet appareil peut reconnaître un maximum de 2 500 fichiers, 250 dossiers (999 fichiers par dossier).
- Cet autoradio ne peut pas reproduire les fichiers suivants:
  – Fichiers MP3 codés au format MP3i et MP3 PRO.
  – Fichiers MP3 codés dans un format inapproprié.
  – Fichiers MP3 codés avec Layer 1/2.

## Changement de la source

- Si vous changez la source, la lecture s'arrête aussi. La prochaine fois que vous choisissez de nouveau la même source, la lecture reprend à partir de l'endroit où elle a été interrompue.

## Éjection d'un disque

- Si le disque éjecté n'est pas retiré avant 15 secondes, il est réinséré automatiquement dans la fente d'insertion pour le protéger de la poussière. (Le disque n'est pas reproduit cette fois).

## Réglages généraux — PSM

- Le réglage “AUTO” pour “DIMMER” peut ne pas fonctionner correctement sur certains véhicules et en particulier sur ceux qui possèdent une bague de commande de gradation. Dans ce cas, changez le réglage “DIMMER” sur autre chose que “AUTO”.
- Si vous changez le réglage “AMP GAIN” de “HIGH PWR” sur “LOW PWR” alors que le niveau de volume est réglé au dessus de “VOL 30”, l’autoradio change automatiquement le volume sur “VOL 30”.

## Affectation d’un titre

- Si vous essayer d’affecter des titres à plus de 30 disques, “NAMEFULL” apparaît. Effacez les titres inutiles avant de faire une autre affectation.
- Les titres affectés aux disques dans le changeur de CD peuvent aussi être affichés si vous reproduisez le même disque dans cet appareil et vice versa.

## Utilisation de iPod® ou d’un lecteur D.

- Quand vous mettez cet appareil sous tension, iPod ou le lecteur D. est chargé à travers cet appareil.
- Pendant que iPod ou le lecteur D. est connecté, aucune opération à partir de iPod ou du lecteur D. n’est possible. Réalisez toutes les opérations à partir de cet appareil.
- Le texte d’information peut ne pas être affiché correctement.
  - Certains caractères tels que les lettres accentuées n’apparaissent pas correctement sur l’affichage.
  - Dépend des conditions de communication entre iPod ou le lecture D. et l’appareil.
- Si le texte d’information contient plus de 8 caractères, il défile sur l’affichage (voir aussi page 17). Cet appareil peut afficher un maximum de 40 caractères.

**Avis:**
Lors de l’utilisation de iPod ou d’un lecteur D., certaines opérations peuvent ne pas être réalisées correctement ou comme prévues. Dans ce cas, consultez le site Web JVC suivant:
**Pour les utilisateurs de iPod:**
<http://www.jvc.co.jp/english/car/support/ks-pd100/index.html>
**Pour les utilisateurs d’un lecteur D.:**
<http://www.jvc.co.jp/english/car/support/ks-pd500/index.html>

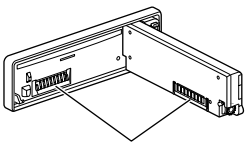
## Fonctionnement du tuner DAB

- Seuls les services DAB primaires peuvent être préréglés même si vous mémorisez un service secondaire.
- Le service DAB préréglé précédent est effacé quand un nouveau service DAB est mémorisé sur le même numéro de préréglage.

# Entretien

## Comment nettoyer les connecteurs

Un détachement fréquent détériorera les connecteurs.
Pour minimiser ce problème, frottez périodiquement les connecteurs avec un coton tige ou un chiffon imprégné d’alcool, en faisant attention de ne pas endommager les connecteurs.



Connecteur

## Condensation d’humidité

De la condensation peut se produire sur la lentille à l’intérieur du lecteur CD dans les cas suivants:
- Après le démarrage du chauffage dans la voiture.
- Si l’intérieur de la voiture devient très humide.

Si cela se produit, le lecteur CD risque de ne pas fonctionner correctement. Dans ce cas, éjectez le disque et laissez l’autoradio sous tension pendant quelques heures jusqu’à ce que l’humidité s’évapore.

## Comment manipuler les disques

**Pour retirer un disque de sa boîte,** faites pression vers le centre du boîtier et soulevez légèrement le disque en el tenant par ses bords.
- Tenez toujours le disque par ses bords. Ne touchez pas la surface enregistrée.

**Pour remettre un disque dans sa boîte,** insérez-le délicatement sur le support central (avec la surface imprimée dirigée vers le haut).
- Conservez les disques dans leur boîte quand vous ne les utilisez pas.

*Suite à la page suivante*

### Pour garder les disques propres

Un disque sale peut ne pas être reproduit correctement.
Si un disque est sale, essuyez-le avec un chiffon doux, en ligne droite du centre vers les bords.

- N'utilisez pas de solvant (par exemple, un nettoyant conventionnel pour disque vinyle, un vaporisateur, un diluant, du bezène, etc.) pour nettoyer les disques.

### Pour reproduire un disque neuf

Les disques neufs ont parfois des ebarbures sur le bord intérieur et extérieur. Si un tel disque est utilisé, cet autoradio risque de le rejeter.
Pour retirer ces ebarbures, frotter les bords avec un crayon, un stylo, etc.

**N'utilisez pas les disques suivants:**

# *Guide de dépannage*

Ce qui apparaît être un problème n'est pas toujours sérieux. Vérifiez les points suivants avant d'appeler un centre de service.

| | Symptôme | Remèdes/Causes |
|---|---|---|
| Généralités | • Aucun son n'est entendu des enceintes. | • Ajustez le volume sur le niveau optimum.<br>• Vérifiez les cordons et les connexions. |
| | • Cet autoradio ne fonctionne pas du tout. | Réinitialisez l'autoradio (voir page 2). |
| FM/AM | • Le préréglage automatique SSM ne fonctionne pas. | Mémorises les stations manuellement. |
| | • Bruit statique pendant l'écoute de la radio. | Connectez l'antenne solidement. |
| Lecture de disque | • Le disque ne peut pas être reproduit. | Insérez le disque correctement. |
| | • Le CD-R/CD-RW ne peut pas être reproduit.<br>• Les plages sur les le CD-R/CD-RW ne peuvent pas être sautées. | • Insérez un CD-R/CD-RW finalisé.<br>• Finalisez le CD-R/CD RW avec l'appareil que vous avez utilisé pour l'enregistrement. |
| | • Le disque ne peut pas être reproduit ni éjecté. | • Déverrouillez le disque (voir page 13).<br>• Forcez l'éjection du disque (voir page 2). |
| | • Le son du disque est parfois interrompu. | • Arrêtez la lecture lorsque vous conduisez sur une route accidentée.<br>• Changez le disque.<br>• Vérifiez les cordons et les connexions. |
| Lecture MP3/WMA | • Le disque ne peut pas être reproduit. | • Utilisez un disque avec des plages MP3/WMA enregistrées dans un format compatible avec ISO 9660 Niveau 1, Niveau 2, Romeo ou Joliet.<br>• Ajoutez le code d'extension <.mp3> ou <.wma> aux noms de fichier. |

| | Symptôme | Remèdes/Causes |
|---|---|---|
| Lecture MP3/WMA | • Du bruit est produit. | Sautez à une autre plage ou changez le disque. (N'ajoutez pas le code d'extension <.mp3> ou <.wma> à des plages non MP3 ou WMA). |
| | • Un temps d'initialisation plus long est requis ("CHECK" continue de clignoter sur l'affichage). | N'utilisez pas trop de hiérarchies et de dossiers. |
| | • Les pages ne sont par reproduites dans l'ordre dans lequel vous vouliez les reproduire. | L'ordre de lecture est déterminé quand les fichiers sont enregistrés. |
| | • La durée de lecture écoulée n'est pascorrecte. | Cela se produit quelque fois pendant la lecture. C'est causé par la façon don't les plages ont été enregistrées sur le disque. |
| | • "NO FILES" apparaît sur l'affichage. | Insérez un disque contenant des plages MP3/WMA. |
| | • Les caractères corrects ne sont pas affichés (ex.: nom de l'album). | Cet appareil peut uniquement afficher les lettres (majuscules), les chiffres et un nombre limité de symboles. |
| Lecteur d'une mémoire USB | • Du bruit est produit. | La plage reproduite n'est pas une plage MP3/WMA. Passez à un autre fichier. (N'ajoutez pas le code d'extension <.mp3> ou <.wma> à des plages non MP3 ou WMA). |
| | • "CHECK" continue de clignoter sur l'affichage. | • La durée d'initialisation varie en fonction de la mémoire USB.<br>• N'utilisez pas trop de hiérarchies et de dossiers.<br>• Mettez l'appareil hors tension puis de nouveau sous tension. |
| | • "NO FILES" clignote sur l'affichage. | Connectez une mémoire USB qui contient des plages codées dans un format approprié. |
| | • "NOT SUPP" apparaît sur l'affichage et la plage est sautée. | La plage ne peut pas être reproduite. |
| | • "READ" et "FAILED" apparaissent alternativement sur l'affichage, puis l'appareil retourne à la source précédente. | • La mémoire USB connectée peut ne pas fonctionner correctement, ou peut ne pas avoir été connectée correctement. Les fichiers se trouvant dans la mémoire USB sont corrompus.<br>• Ne déconnectez puis reconnectez pas la mémoire USB répétitivement pendant que "CHECK" apparaît sur l'affichage. |
| | • Les caractères corrects ne sont pas affichés (ex.: nom de l'album). | Cet appareil peut uniquement afficher les lettres (majuscules), les chiffres et un nombre limité de symboles. |
| | • Lors de la lecture d'une plage, le son tes parfois interrompu. | Les plages MP3/WMA n'ont pas été copiées correctement sur la mémoire USB.<br>Copiez de nouveau les plages MP3/WMA sur la mémoire USB et essayez à nouveau. |

*Suite à la page suivante*

| | Symptôme | Remèdes/Causes |
|---|---|---|
| Changeur de CD | • "NO DISC" apparaît sur l'affichage. | Insérez des disques dans le magasin. |
| | • "NO MAG" apparaît sur l'affichage. | Insérez le magasin. |
| | • "RESET 8" apparaît sur l'affichage. | Connectez cet autoradio et le changeur de CD correctement et appuyez sur le bouton de réinitialisation du changeur de CD. |
| | • "RESET 1" – "RESET 7" apparaît sur l'affichage. | Appuyez sur le touche de réinitialisation du changeur de CD. |
| | • Le changeur de CD ne fonctionne pas du tout. | Réinitialisez l'autoradio (voir page 2). |
| Lecture de iPod/lecteur D. | • iPod ou le lecteur D. ne peut pas être mis sous tension ou ne fonctionne pas. | • Vérifiez le câble de connexion et la connexion.<br>• Mettez à jour la version du micrologiciel.<br>• Remplacez la pile. |
| | • Les touches ne fonctionnent pas comme souhaité. | Les fonctions des touches ont été changées. Appuyez sur MODE avant de réaliser l'opération. |
| | • Le son est déformé. | Mettez hors service l'égaliseur sur l'appareil ou sur iPod/lecteur D. |
| | • "NO IPOD" ou "NO DP" apparaît sur l'affichage. | Vérifiez le câble de connexion et la connexion. |
| | • La lecture s'arrête. | Le casque d'écoute a été déconnecté pendant la lecture. Redémarrez la lecture en utilisant le panneau de commande (voir page 19). |
| | • Aucun son n'est entendu quand iPod nano est connecté. | Déconnectez le casque d'écoute de iPod nano. |
| | • Aucun son n'est entendu.<br>• "ERROR 01" apparaît sur l'affichage quand un lecteur D. est connecté. | Déconnectez l'adaptateur au niveau du lecteur D. Puis, connectez-le à nouveau. |
| | • "NO FILES" ou "NO TRACK" apparaît sur l'affichage. | Aucune plage ne se trouve dans l'appareil. Importez des plages dans iPod ou le lecteur D. |
| | • "RESET 1" – "RESET 7" apparaît sur l'affichage. | Déconnectez l'adaptateur au niveau de l'appareil et de iPod/lecteur D. Puis, connectez-le à nouveau. |
| | • "RESET 8" apparaît sur l'affichage. | Vérifiez la connexion entre l'adaptateur et cet appareil. |
| | • Les commandes de iPod ou du lecteur D. ne fonctionnent pas après l'avoir déconnecté de cet appareil. | Réinitialisez iPod ou le lecteur D. |
| DAB | • "noSIGNAL" apparaît sur l'affichage. | Déplacez-vous dans un endroit où les signaux sont plus forts. |
| | • "RESET 8" apparaît sur l'affichage. | Connectez cet appareil et le tuner DAB correctement et réinitialisez l'appareil (voir page 2). |
| | • "ANTENANG" apparaît sur l'affichage. | Vérifiez les cordons et les connexions. |
| | • Le tuner DAB ne fonctionne pas du tout. | Reconnectez cet appareil et le tuner DAB correctement et réinitialisez l'appareil (voir page 2). |

# Spécifications

## SECTION DE L'AMPLIFICATEUR AUDIO

Puissance de sortie maximum:
Avant: 50 W par canal
Arrière: 50 W par canal
Puissance de sortie en mode continu (RMS):
Avant: 19 W par canal pour 4 Ω, 40 Hz à 20 000 Hz avec moins de 0,8% de distorsion harmonique totale.
Arrière: 19 W par canal pour 4 Ω, 40 Hz à 20 000 Hz avec moins de 0,8% de distorsion harmonique totale.
Impédance de charge: 4 Ω (4 Ω à 8 Ω admissible)
Plage de commande de tonalité:
Graves: ±10 dB à 100 Hz
Aigus: ±10 dB à 10 kHz
Réponse en fréquence: 40 Hz à 20 000 Hz
Rapport signal sur bruit: 70 dB
Niveau de sortie de ligne/Impédance:
2,5 V/20 kΩ en charge (pleine échelle)
Impédance de sortie: 1 kΩ
Niveau de sortie du caisson de grave/Impédance:
2,0 V/20 kΩ en charge (pleine échelle)
Autres prises:
Changeur de CD, Entrée pour la télécommande de volant

## SECTION DU TUNER

Plage de fréquences:
FM: 87,5 MHz à 108,0 MHz
AM: (PO) 522 kHz à 1 620 kHz
(GO) 144 kHz à 279 kHz

### [Tuner FM]

Sensibilité utile: 11,3 dBf (1,0 μV/75 Ω)
Sensibilité utile à 50 dB:
16,3 dBf (1,8 μV/75 Ω)
Sélectivité de canal alterné (400 kHz): 65 dB
Réponse en fréquence: 40 Hz à 15 000 Hz
Séparation stéréo: 30 dB

### [Tuner PO]

Sensibilité: 20 μV
Sélectivité: 35 dB

### [Tuner GO]

Sensibilité: 50 μV

## SECTION DU LECTEUR CD/MÉMOIRE USB

Type: Lecteur de disque compact
Système de détection du signal: Capteur optique sans contact (laser semi-conducteur)
Nombre de canaux: 2 canaux (stéréo)
Réponse en fréquence: 5 Hz à 20 000 Hz
Plage dynamique: 96 dB
Rapport signal sur bruit: 98 dB
Pleurage et scintillement:
Inférieur à la limite mesurable
Format de décodage MP3:
MPEG1/2 Audio Layer 3
Débit binaire maximum: 320 kbps
Format de décodage WMA (Windows Media® Audio):
Débit binaire maximum: 192 kbps
Mémoire USB compatible:
Format: FAT 12/16/32
Volume: Inférieur à 4 Go (type à une partition)
Format audio compatible: MP3/WMA
Courant maximum: Inférieur à 500 mA

## GÉNÉRALITÉS

Alimentation:
Tension de fonctionnement:
CC 14,4 V (11 V à 16 V admissibles)
Système de mise à la masse: Masse négative
Températures de fonctionnement admissibles:
0°C à +40°C
Dimensions (L × H × P):
Taille d'installation (approx.):
182 mm × 52 mm × 152 mm
Taille du panneau (approx.):
188 mm × 58 mm × 11 mm
Masse (approx.):
1,4 kg (sans les accessoires)

*La conception et les spécifications sont sujettes à changement sans notification.*

- Microsoft et Windows Media est une marque déposée ou une marque de commerce de Microsoft Corporation aux États-Unis et/ou dans les autres pays.
- iPod est une marque de commerce d'Apple Computer, Inc., enregistrée aux États-Unis et dans les autres pays.

La ringraziamo per aver acquistato un prodotto JVC.
La invitiamo a leggere le presenti istruzioni prima di utilizzare l'apparecchio in modo da poterne sfruttare al meglio le prestazioni.

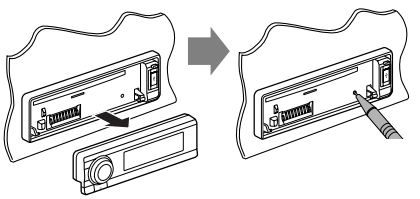
## AVVERTENZE IMPORTANTI SUI PRODOTTI LASER

1. PRODOTTO LASER DI CLASSE 1
2. **ATTENZIONE:** Non aprire il coperchio superiore. Nessuna parte interna dell'unità richiede manutenzione da parte dell'utente; per la manutenzione rivolgersi al personale qualificato.
3. **ATTENZIONE:** Quando l'unità è aperta e il dispositivo di sincronizzazione è guasto o non funzionante, si può verificare l'emissione di radiazioni laser visibili o non visibili. Evitare l'esposizione diretta ai raggi laser.
4. RIPRODUZIONE DELL'ETICHETTA: ETICHETTA DI AVVERTENZA, POSIZIONATA SULLA SUPERFICIE ESTERNA DELL'UNITÀ.

| | | | |
|---|---|---|---|
| **CAUTION :** Visible and invisible laser radiation when open and interlock failed or defeated. AVOID DIRECT EXPOSURE TO BEAM. (e) | **ADVARSEL :** Synlig og usynlig laserstråling når maskinen er åben eller interlocken fejler. Undgå direkte eksponering til stråling. (d) | **VARNING :** Synlig och osynlig laserstrålning när den öppnas och spärren är urkopplad. Betrakta ej strålen. (s) | **VARO :** Avattaessa ja suojalukitus ohitettuna tai viallisena olet alttiina näkyvälle ja näkymättömälle lasersäteilylle. Vältä säteen kohdistumista suoraan itseesi. (f) |

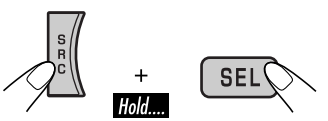
ITALIANO

## Come inizializzare l'apparecchio

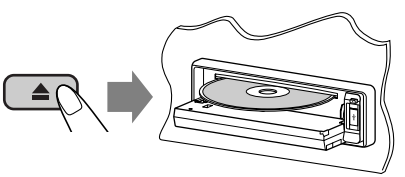


- *Verranno cancellate anche le impostazioni predefinite.*

## Come espellere un disco




"PLEASE" e "EJECT" vengono visualizzati alternativamente sul display.

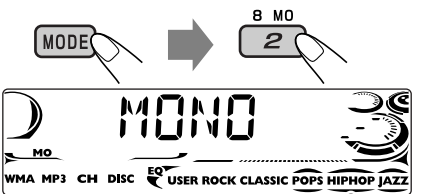


- *Se questo metodo non funziona, provare a inizializzare l'unità.*
- *Prestare attenzione a non lasciar cadere il disco quando viene espulso.*

## Come utilizzare il pulsante MODE

Se si preme MODE, l'unità passa alla modalità funzioni e i pulsanti numerici e i pulsanti ▲/▼ funzionano come pulsanti funzioni.

Es.: Quando il pulsante numerico 2 funge da pulsante per la funzione MO (mono).



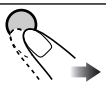
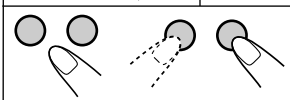
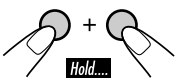

Spia conteggio alla rovescia

**Per tornare a utilizzare questi tasti con le loro funzioni originali dopo aver premuto MODE,** non premere nessuno dei tasti per 5 secondi fino a che non viene cancellata la modalità di funzionamento, oppure premere di nuovo MODE.

A scopo di sicurezza, ogni apparecchio viene contrassegnato con un numero di matricola, riportato anche sulla cartolina di identificazione. Si consiglia di conservare con cura la cartolina e, in caso di furto, di comunicare il numero di matricola alle autorità competenti.

## Come leggere il presente manuale

- Il funzionamento dei pulsanti è spiegato nelle figure della tabella sottostante.
- Alcuni suggerimenti e note correlati vengono illustrati in "Ulteriori informazioni sull'unità" (vedere le pagine 22 a 25).

| | |
|---|---|
| | Premere leggermente. |
|  | Premere ripetutamente. |
|  | Premere uno dei due. |
| | Tenere premuto fino ad ottenere la risposta desiderata. |
|   | Premere e tenere premuti i due pulsanti contemporaneamente. |

I seguenti simboli vengono usati per indicare…

: Funzionamento del CD in plancia.

: Funzionamento del CD changer.

: Operazioni di una memoria USB esterna

: Spia visualizzata per l'operazione corrispondente.

**Avviso:**

Se è necessario utilizzare il ricevitore mentre si guida, assicurarsi di guardare la strada di fronte per evitare incidenti.

**Fare attenzione alle impostazioni del volume:**

I dischi emettono un rumore di fondo inferiore a confronto con altre sorgenti. Abbassare il volume prima di riprodurre un disco per evitare di danneggiare gli diffusori con l'aumento improvviso del livello di uscita.

**Per l'Italia:**
"Si dichiara che il questo prodotto di marca JVC è conforme alle prescrizioni del Decreto Ministeriale n.548 del 28/08/95 pubblicato sulla Gazzetta Ufficiale della Repubblica Italiana n.301 del 28/12/95"

# *INDICE*


**Pannello di comando — KD-G722 e KD-G721 ... 4**
**Telecomando — RM-RK50 ..... 5**
**Operazioni preliminari..... 7**
Operazioni di base..... 7
**Operazioni con la radio ..... 8**
**Operazioni RDS FM ..... 9**
Ricerca del programma RDS FM preferito..... 9
**Operazioni di dischi/memoria USB..... 11**
Riprodurre un disco nell'unità principale ..... 11
Riprodurre un disco nel CD changer ..... 11
Riproduzione da una memoria USB..... 12
**Regolazioni del suono ..... 15**
**Impostazioni generali — PSM..... 16**
**Assegnazione di titoli ..... 18**
**Operazioni dell'iPod®/del riproduttore D. ..... 19**
**Operazioni di altri componenti esterni ... 20**
**Funzionamento del sintonizzatore DAB ... 21**
**Ulteriori informazioni sull'unità..... 22**
**Manutenzione ..... 25**
**Guida e rimedi in caso di problemi di funzionamento..... 26**
**Specifiche ..... 29**


**Per motivi di sicurezza...**

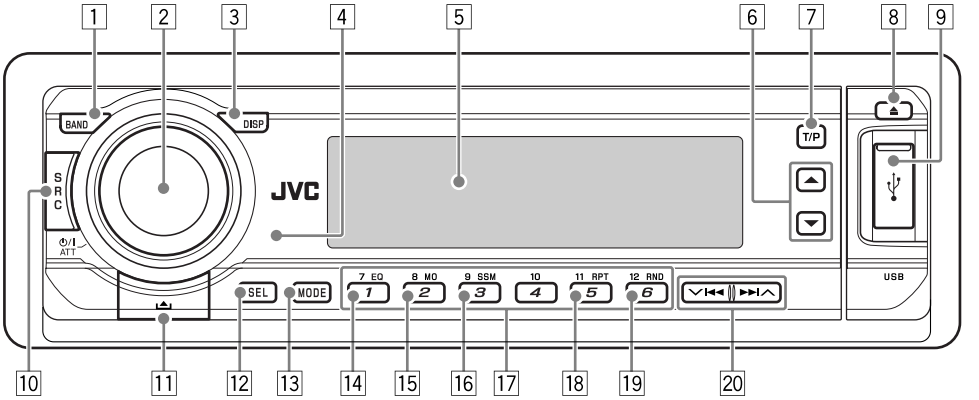
- Evitare di alzare eccessivamente il volume in quanto così facendo si escludono i rumori esterni e si rende pericolosa la guida.
- Dovendo effettuare manovre complicate, usare l'avvertenza di fermare la vettura.

**Temperatura all'interno della vettura...**

In caso di parcheggio prolungato della vettura in zone particolarmente calde o fredde, prima di accendere l'apparecchio attendere che la temperatura all'interno dell'auto si sia stabilizzata.

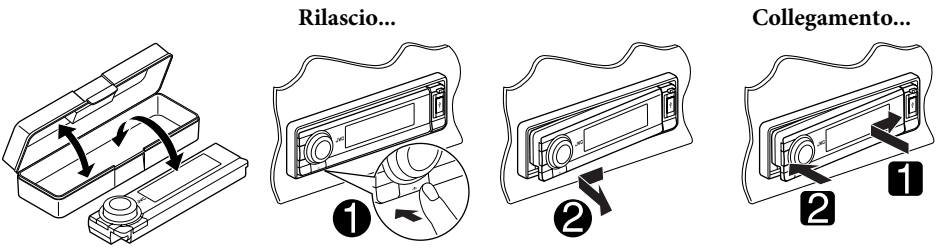
# Pannello di comando — KD-G722 e KD-G721

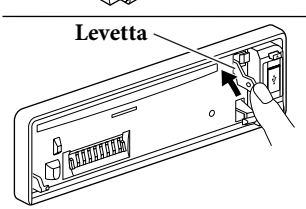
## Identificazione dei componenti




1 Tasto BAND
2 • Selettore di comando
• Tasto ⏻/I ATT (attesa/accensione attenuatore)
3 Tasto DISP (display)
4 Sensore telecomando
• *NON esporre il sensore del telecomando a luce diretta intensa quale ad esempio la luce diretta del sole o un'illuminazione artificiale.*
5 Finestra del display
6 Tasti ▲ (su) / ▼ (giù)
7 Tasto T/P (programma sul traffico/tipo di programma)
8 Tasto ⏏ (espulsione)
9 Terminale d'ingresso USB (Universal Serial Bus)
10 Tasto SRC (sorgente)
11 Tasto ⏏ (rilascio pannello di comando)
12 Tasto SEL (seleziona)
13 Tasto MODE
14 Tasto EQ (equalizzatore)
15 Tasto MO (mono)
16 Tasto SSM (Strong-station Sequential Memory)
17 Tasti numerici
18 Tasto RPT (ripeti)
19 Tasto RND (casuale)
20 Tasti ⏷ ⏮/⏭ ⏶

### Come rilasciare e collegare il pannello di comando

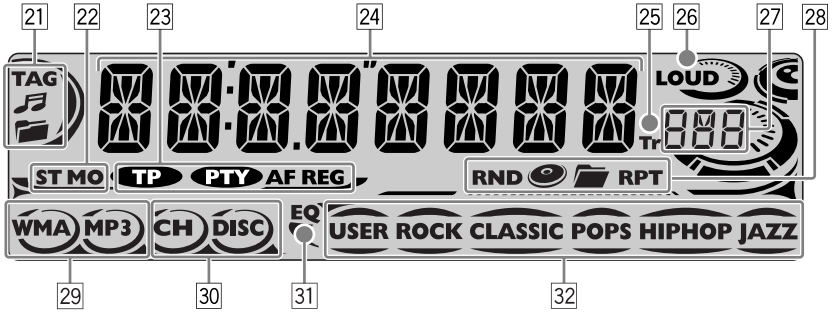



**ATTENZIONE:**
La levetta fuoriesce se si preme il tasto ⏏ quando il pannello è staccato. Se ciò accade, spingere la levetta nella posizione di blocco prima di attaccare il pannello.

ITALIANO

## Finestra del display



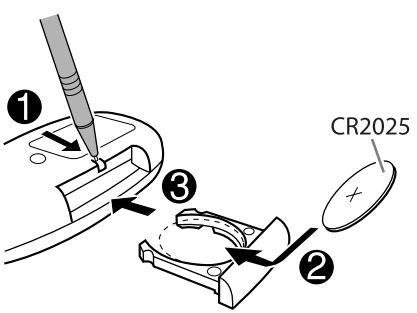

21 Spie di informazioni della traccia—TAG (Tag ID3), (traccia/file), (cartella)
22 Spie di ricezione radio—ST (stereo), MO (mono)
23 Spie RDS—TP, PTY, AF, REG
24 Display principale
25 Spia Tr (traccia)
26 Spia LOUD (sonorità)
27 Display sorgente / Spia livello volume
28 Modalità di riproduzione / indicatore opzione—RND (casuale), (disco), (cartella), RPT (ripeti)
29 Spie del tipo di traccia*—WMA, MP3
30 Spie della sorgente di riproduzione*—CH (CD changer), DISC (lettore CD incorporato)
31 Spia EQ (equalizzatore)
32 Spie della modalità sonora (C-EQ: equalizzatore personalizzato)—USER, ROCK, CLASSIC, POPS, HIP HOP, JAZZ
- *funziona anche come indicatore del conteggio alla rovescia e del livello durante la riproduzione (vedere pagina 17).*

* *si illumina per la voce selezionata.*

ITALIANO

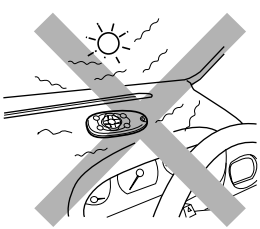
# *Telecomando — RM-RK50*

## Installazione della batteria al litio (CR2025)




**Puntare il telecomando direttamente verso il sensore sull'unità. Assicurarsi che non esistano ostacoli sul cammino del raggio infrarosso.**

**Attenzione:**



L'unità è predisposta per l'utilizzo con il telecomando da volante.
- Per i collegamenti, consultare il Manuale d'installazione/collegamento (libretto separato).

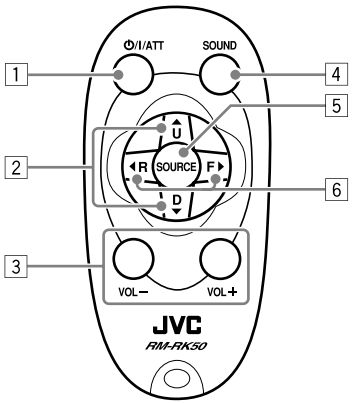
*Continua alla pagina seguente*

**Avviso:**

- Non installare batterie diverse dal tipo CR2025 o equivalente, altrimenti potrebbero esplodere.
- Riporre la batteria in un luogo non raggiungibile da bambini per evitare rischi di incidente.
- Per impedire il surriscaldamento, lo scoppio o l'incendio della batteria:
  - Non ricaricare, creare corto circuiti, smontare o riscaldare la batteria e non smaltirla nel fuoco.
  - Non conservare la batteria assieme a materiali metallici.
  - Non forare la batteria tramite oggetti appuntiti o strumenti simili.
  - Avvolgere la batteria in nastro isolante quando viene smaltita o conservata a parte.



## Elementi e caratteristiche principali




1 Tasto ⏻/I/ATT (attesa/accensione/attenuatore)
- Accende l'unità se viene premuto brevemente o attenua il suono quando l'unità è accesa.
- Se viene tenuto premuto, spegne l'unità.

2 Tasti ▲ U (su) / D (giù) ▼
- Consente di modificare le bande FM/AM/DAB mediante ▲ U.
- Consente di modificare le stazioni (o i servizi) predefiniti mediante D ▼.
- Cambia la cartella di MP3/WMA/USB.
- Durante la riproduzione di un disco MP3 su un CD changer compatibile con il formato MP3:
  - Se viene premuto brevemente, cambia il disco.
  - Se viene tenuto premuto, cambia la cartella.
- Durante l'ascolto con un Apple iPod® o un riproduttore JVC D.:
  - Consente di mettere in pausa/interrompere o riprendere la riproduzione con D ▼.
  - Entrare nel menu principale con ▲ U. (Ora ▲ U/D ▼/◄ R/F ► funzionano come pulsanti di selezione del menu.)*

3 Tasti VOL – / VOL +
- Regolano il livello del volume.

4 Tasto SOUND
- Seleziona la modalità sonora (C-EQ: equalizzatore personalizzato).

5 Tasto SOURCE
- Seleziona la sorgente.

6 Tasti ◄ R (indietro) / F (avanti) ►
- Se viene premuto brevemente, viene effettuata la ricerca delle stazioni (o dei servizi).
- Se viene tenuto premuto, viene effettuata la ricerca dei gruppi di frequenze.
- Se viene tenuto premuto, la traccia avanza o retrocede.
- Premere brevemente per cambiare le tracce.
- Durante l'ascolto con un iPod o un riproduttore D. (nella modalità di selezione del menu):
  - Premere brevemente per selezionare una voce. (Quindi premere D ▼ per confermare la selezione).
  - Tenere premuto per saltare 10 voci alla volta.

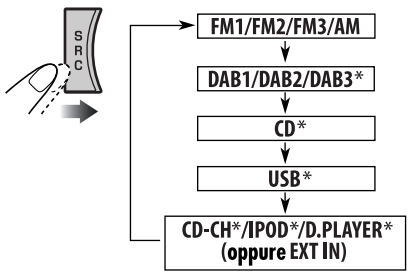
* ▲ U : *Consente di tornare al menu precedente.*
D ▼ : *Consente di confermare la selezione.*

# Operazioni preliminari

## Operazioni di base

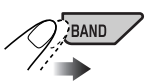
**1** **Accendere l'unità.**

**2**

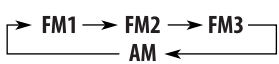



* *Non è possibile selezionare queste sorgenti se non sono pronte o non collegate.*

**3**



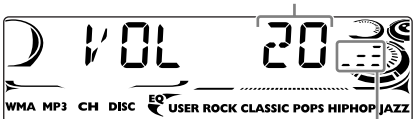

**Per il sintonizzatore FM/AM**




**Per il sintonizzatore DAB**

**4** **Regolare il volume.**

Viene visualizzato il livello del volume.




Spia livello volume

**5** **Regolare l'audio in base alle proprie preferenze. (Vedere pagina 15).**

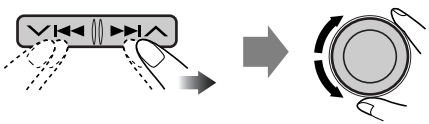
| | |
|---|---|
| **Per escludere il volume immediatamente (ATT)**<br>Per ripristinare il suono, premere di nuovo. | |
| **Per spegnere l'impianto** | |

## Impostazioni di base

- Fare riferimento anche a "Impostazioni generali — PSM", alle pagine 16 – 18.

**1**

**2**



1 **Annullamento della demo del display**
Selezionare "DEMO", quindi "DEMO OFF".

2 **Impostazione dell'orologio**
Selezionare "CLOCK H" (ora), quindi regolare l'ora.
Selezionare "CLOCK M" (minuti), quindi regolare i minuti.
Selezionare "24H/12H", quindi "24H" (ore) o "12H" (ore).

**3** **Terminare la procedura.**

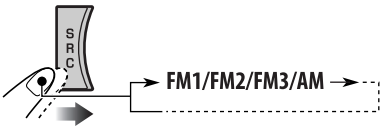
**Per controllare l'ora mentre l'unità è spenta**

ITALIANO

# Operazioni con la radio

ITALIANO

❶

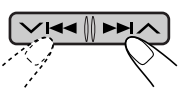



❷

Si illumina durante la ricezione di una trasmissione FM stereo con segnale sufficientemente forte.

Viene visualizzata la banda selezionata.

❸ **Iniziare la ricerca di una stazione.**

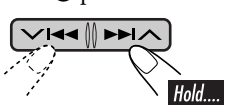


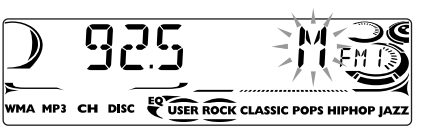
Quando viene ricevuta una stazione, la ricerca viene terminata.
**Per terminare la ricerca,** premere nuovamente lo stesso pulsante.

## Per sintonizzarsi su una stazione manualmente

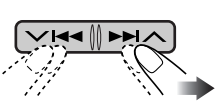
Al punto ❸ precedente...

1




2 **Selezionare la frequenza della stazione desiderata.**



## Se la ricezione di una trasmissione FM stereo è disturbata

Si accende quando è stata attivata la modalità mono.

La ricezione viene migliorata, ma verrà perso l'effetto stereo.

**Per ripristinare l'effetto stereo,** ripetere la stessa procedura. Sul display viene visualizzato "MONO OFF" e l'indicatore MO si spegne.

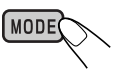
# Memorizzazione di stazioni in memoria

È possibile impostare 6 stazioni predefinite per ciascuna banda.

## Preimpostazione automatica delle stazioni FM—SSM (Strong-station Sequential Memory)

**1 Selezionare la banda FM (FM1 – FM3) nella quale si desidera memorizzare le stazioni.**

**2**




**3**

"SSM" viene visualizzato brevemente una volta terminata la fase di preimpostazione automatica.

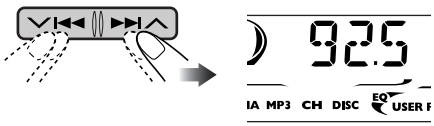
Viene effettuata la ricerca e la memorizzazione automatica delle stazioni FM locali che emettono i segnali di maggiore intensità, per la banda FM.

## Impostazione predefinita manuale

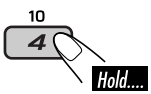
Es.: Memorizzazione di una stazione FM sui 92,5 MHz nel numero predefinito 4 della banda FM1.

**1**

**2**




**3**

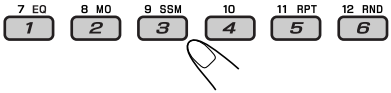



Il numero preimpostato lampeggia brevemente.

## Ascolto di una stazione predefinita

**1**

**2 Selezionare la stazione predefinita (1 – 6) desiderata.**




### Per controllare l'ora durante l'ascolto di una stazione FM (non RDS) o AM

- Per le stazioni RDS FM, vedere a pagina 11.

# Operazioni RDS FM

### Funzioni possibili con RDS

Il sistema RDS (Radio Data System) consente alle stazioni FM di trasmettere un segnale supplementare oltre ai normali segnali del programma.
Con la ricezione dei dati RDS, questa unità offre le funzioni seguenti:

- Ricerca dei tipi di programma (PTY) (vedere di seguito)
- Ricezioni in TA (Traffic Announcement) e PTY standby (vedere le pagine 10 e 16)
- Tracking automatico dello stesso programma (Network-Tracking Reception) (vedere a pagina 11)
- Ricerca programma (vedere a pagina 17)

## Ricerca del programma RDS FM preferito

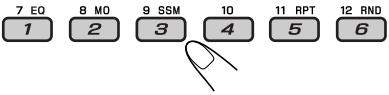
È possibile sintonizzarsi su una stazione che trasmette il programma preferito effettuando la ricerca di un codice PTY.

- Per memorizzare i tipi di programmi preferiti, vedere pagina 10.

**1**

Viene visualizzato l'ultimo codice PTY.

**2 Selezionare uno dei tipi di programma preferiti.**

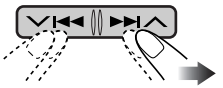



**oppure**

**Selezionare uno dei codici PTY (vedere pagina 10).**

*Continua alla pagina seguente*

**3 Avviare la ricerca del programma preferito.**



Se una stazione trasmette un programma con lo stesso codice PTY selezionato, l'unità viene sintonizzata su tale stazione.

**Codici PTY**

NEWS, AFFAIRS, INFO, SPORT, EDUCATE, DRAMA, CULTURE, SCIENCE, VARIED, POP M (musica), ROCK M (musica), EASY M (musica), LIGHT M (musica), CLASSICS, OTHER M (musica), WEATHER, FINANCE, CHILDREN, SOCIAL, RELIGION, PHONE IN, TRAVEL, LEISURE, JAZZ, COUNTRY, NATION M (musica), OLDIES, FOLK M (musica), DOCUMENT

## Memorizzazione dei programmi preferiti

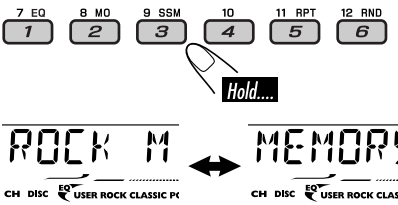
È possibile memorizzare sei tipi di programma preferiti.

Tipi di programma predefiniti nei tasti numerici (1 – 6):

| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
|---|---|---|---|---|---|
| POP M | ROCK M | EASY M | CLASSICS | AFFAIRS | VARIED |

**1 Selezionare un codice PTY (vedere pagina 9).**

**2 Selezionare il numero predefinito (1 – 6) in cui effettuare la memorizzazione.**




Es.: È stato selezionato "ROCK M"

**3 Ripetere i punti 1 e 2 per memorizzare altri codici PTY in altri numeri predefiniti.**

**4 Terminare la procedura.**

## Uso della ricezione in standby

### Ricezione TA Standby

La ricezione in TA Standby consente la commutazione temporanea dell'unità sui notiziari di informazione sul traffico (TA) da qualsiasi sorgente diversa da stazioni AM.
Il volume passa al livello predefinito TA, se il livello attuale è inferiore al livello predefinito (vedere pagina 17).

**Per attivare la ricezione in TA Standby**

La spia TP (Traffic Programme) si accende o lampeggia.

- Se la spia TP si accende, la ricezione in TA Standby è attiva.
- Se la spia TP lampeggia, la ricezione in TA Standby non è ancora attiva. (Questo si verifica quando si ascolta una stazione FM senza i segnali RDS richiesti per la ricezione in TA Standby).
  Per attivare la ricezione in TA Standby, è necessario sintonizzare l'unità su un'altra stazione che fornisca questi segnali. La spia TP terminerà di lampeggiare e rimarrà accesa.

**Per disattivare la ricezione in TA Standby**

La spia TP si spegne.

### Ricezione in PTY Standby

La ricezione in PTY Standby consente la commutazione temporanea dell'unità sui programmi PTY preferiti da qualsiasi sorgente diversa da stazioni AM.

**Per attivare e selezionare il codice PTY preferito per la ricezione in PTY standby,** vedere pagina 16.
La spia PTY si accende o lampeggia.

- Se la spia PTY si accende, la ricezione in PTY Standby è attiva.

- Se la spia PTY lampeggia, la ricezione in PTY Standby non è ancora attiva.
  Per attivare la ricezione in PTY Standby, è necessario sintonizzare l'unità su un'altra stazione che fornisca questi segnali. La spia PTY terminerà di lampeggiare e rimarrà accesa.

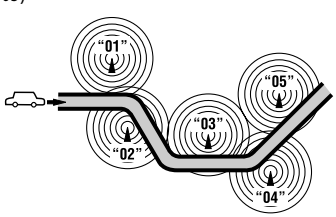
**Per disattivare la ricezione in PTY Standby,** selezionare "OFF" per il codice PTY (vedere pagina 16). La spia PTY si spegne.

## Tracking dello stesso programma— Network-Tracking Reception

Quando si viaggia in un'area in cui la ricezione FM non è sufficiente, questa unità si sintonizza automaticamente su un'altra stazione RDS FM della stessa rete che trasmetta lo stesso programma con segnali di intensità maggiore (vedere l'illustrazione seguente).

Al momento della consegna, è attivata la funzione Network-Tracking Reception.
**Per modificare la funzione Network-Tracking Reception,** vedere "AF-REG" a pagina 16.

Programmare una trasmissione su diverse aree di frequenza (01 – 05)



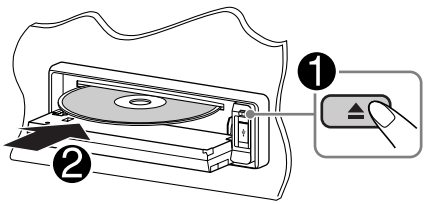

### Per controllare l'ora durante l'ascolto di una stazione RDS FM

**Nome della stazione (PS) → Frequenza della stazione → Tipo di programma (PTY) → Orologio** → (torna all'inizio)

# Operazioni di dischi/ memoria USB

## Riprodurre un disco nell'unità principale

Tutte le tracce verranno riprodotte ripetutamente finché non si cambia sorgente o si espelle il disco.

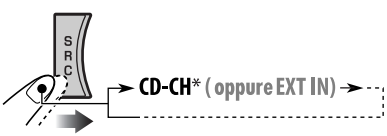



| Per interrompere l'ascolto ed espellere il disco | |
|---|---|

## Riprodurre un disco nel CD changer

Tutti i dischi nel caricatore verranno riprodotti continuamente finché non viene cambiata la sorgente.
- La riproduzione si interrompe anche quando si espelle il caricatore.

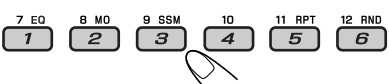
**1**



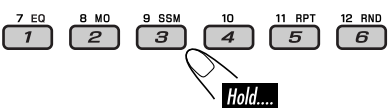

* *Se l'impostazione dell'ingresso esterno è stata modificata in "EXT IN" (vedere pagina 17), non è possibile selezionare il CD changer.*

**2** **Selezionare un disco.**

Per i dischi dal numero 01 al 06:




Per i dischi dal numero 07 al 12:




*Continua alla pagina seguente*

ITALIANO

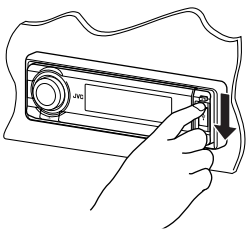
ITALIANO

# Riproduzione da una memoria USB

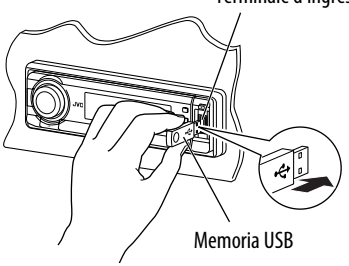
Questa unità è in grado di riprodurre tracce MP3/WMA immagazzinate in una memoria USB.
Tutte le tracce presenti nella memoria USB verranno riprodotte continuamente finché non si cambia la sorgente.

- La riproduzione si interrompe anche quando si rimuove la memoria USB.

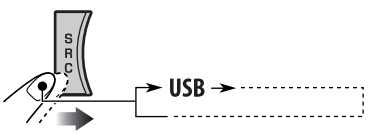
1



2




**Se è stata collegata una memoria USB...**




La riproduzione ha inizio dal punto in cui è stata precedentemente interrotta.

- Se è attualmente collegata una memoria USB diversa, la riproduzione inizia dal principio.

**Per rimuovere la memoria USB,** è sufficiente tirarla verso di sé.

**Attenzione:**

- Non utilizzare la memoria USB se può distrarre dalla guida.
- Assicurarsi di eseguire il backup di tutti i dati importanti per evitarne la perdita.

## Informazioni sulle tracce MP3 e WMA

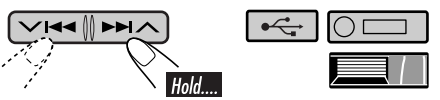
Le "tracce" (i termini "file" e "traccia" vengono utilizzati alternativamente) MP3 e WMA vengono registrate nelle "cartelle".

## Informazioni sulla CD changer

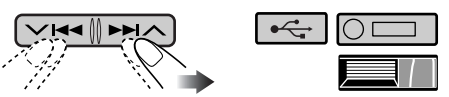
È consigliato l'utilizzo di un CD changer JVC compatibile con il formato MP3 con l'unità.

- È possibile anche collegare CD changer non compatibili con il formato MP3. Queste unità, tuttavia, non sono compatibili con i dischi MP3.
- Non è possibile usare CD changer serie CH-X99, CH-X100 e KD-MK con la presente unità.
- Il CD changer non consente la riproduzione di dischi WMA.
- Le informazioni sul disco contenute nel CD Text vengono visualizzate quando si collega un CD changer JVC compatibile con il CD Text.
- Per i collegamenti, consultare il Manuale d'installazione/collegamento (libretto separato).

## Per fare avanzare o retrocedere rapidamente la traccia



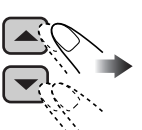

## Per passare alle tracce precedenti o successive



## Per passare alla cartella precedente o successiva (solo per i formati MP3/WMA/USB)

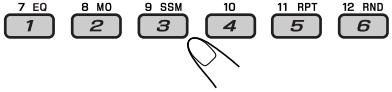
Per le tracce MP3:

Per le tracce WMA:

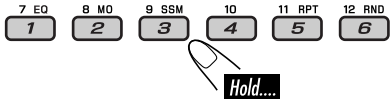


**Per individuare direttamente una traccia (per CD) o cartella (per MP3/ WMA/USB) particolare**

Per selezionare un numero compreso tra 01 al 06:

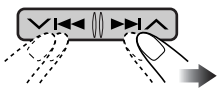



Per selezionare un numero compreso tra 07 al 12:




- Per disporre dell'accesso diretto alle cartelle MP3/WMA/USB, occorre che il nome delle cartelle inizi con un numero di 2 cifre (01, 02, 03, ecc.)

Per selezionare una traccia specifica in una cartella (per i formati MP3/WMA/USB):



## Altre funzioni principali

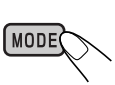
### Saltare rapidamente le tracce durante la riproduzione

**Possibile solo su CD changer-compatibile con MP3 JVC**

- Per i formati MP3/WMA/USB, è possibile saltare le tracce all'interno della stessa cartella.

Es.: Per selezionare la traccia 32 mentre viene riprodotta una traccia il cui numero è a una sola cifra (da 1 a 9)

**1**




**2**

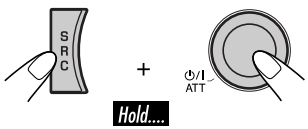
Ad ogni pressione del tasto è possibile saltare 10 tracce.

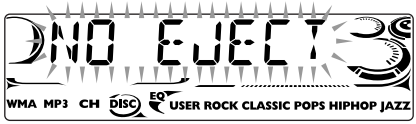
- Dopo l'ultima traccia, viene selezionata la prima traccia e viceversa.

**3**

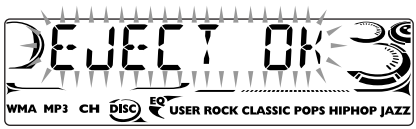
### Blocco dell'espulsione disco

È possibile bloccare un disco nel vano di caricamento.




**Per annullare il blocco,** ripetere la stessa procedura.




ITALIANO

## Modifica delle informazioni sul display

### Durante la riproduzione di un CD audio o un CD Text

### Durante la riproduzione di un disco MP3/WMA*2 o di una memoria USB

- **Quando "TAG DISP" è impostato su "TAG ON" (vedere a pagina 18)**

- **Quando "TAG DISP" è impostato su "TAG OFF"**

**A : Tempo di riproduzione trascorso con il numero della traccia corrente**

**B : Orologio con il numero della traccia corrente**

*1 *Se il disco corrente è un CD audio, viene visualizzato "NO NAME".*

*2 *Solo per il lettore CD in plancia e la memoria USB esterna.*

*3 *Se un file MP3/WMA non è dotato di informazioni Tag, vengono visualizzati i nomi della cartella e del file. In questo caso la spia TAG non viene accesa.*

## Selezione delle modalità di riproduzione

È possibile utilizzare solo una delle seguenti modalità di riproduzione alla volta.

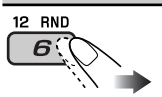
**1**

**2 Selezionare la modalità di riproduzione desiderata.**

■ **Riproduzione ripetuta**

| Modalità | Riproduzione ripetuta |
|---|---|
| **TRK RPT** | : Traccia in riproduzione. (RPT) |
| **FLDR RPT***4 | : Tutte le tracce della cartella corrente. (RPT) |
| **DISC RPT***5 | : Tutte le tracce del disco corrente. (RPT) |
| **RPT OFF** | : Annulla. |

■ **Riproduzione casuale**




| Modalità | Riproduzione casuale |
|---|---|
| **FLDR RND***4 | : Tutte le tracce della cartella corrente, quindi le tracce della cartella successiva e così via. (RND) |
| **DISC RND** | : Tutte le tracce del disco corrente o della memoria USB. (RND) |
| **MAG RND***5 | : Tutte le tracce o dei dischi inseriti. (RND) |
| **RND OFF** | : Annulla. |

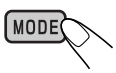
*4 *Solo durante la riproduzione mediante supporto (MP3/WMA/USB).*

*5 *Solo mentre è in corso la riproduzione di un disco nel CD changer.*

# Regolazioni del suono

È possibile selezionare una modalità del suono predefinita adatta al genere musicale in esecuzione (C-EQ: equalizzatore personalizzato).

**1**




**2**

| Indicazione (per) \ Valori predefiniti | BAS (bassi) | TRE (alti) | LOUD (sonorità) |
|---|---|---|---|
| **USER** (Suono neutro) | 00 | 00 | OFF |
| **ROCK** (Musica rock o disco) | +03 | +01 | ON |
| **CLASSIC** (Musica classica) | +01 | –02 | OFF |
| **POPS** (Musica leggera) | +04 | +01 | OFF |
| **HIP HOP** (Musica funk o rap) | +02 | 00 | ON |
| **JAZZ** (Musica jazz) | +02 | +03 | OFF |

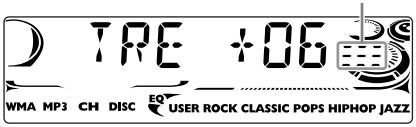
## Regolazione del suono

È possibile selezionare una modalità del suono predefinita adatta al genere musicale in esecuzione.

**1**

**2**

Le indicazioni disponibili cambiano mentre viene regolato il livello.




Es.: È stato selezionato "TRE"

| Indicazione, [Gamma] |
|---|
| **BAS***1 (bassi), [da –06 a +06]<br>Per regolare le frequenze basse. |
| **TRE***1 (alti), [da –06 a +06]<br>Per regolare le frequenze alte. |
| **FAD***2 (affievolimento), [da R06 a F06]<br>Per regolare la compensazione dei diffusori anteriori e posteriori. |
| **BAL** (compensazione), [da L06 a R06]<br>Per regolare la compensazione dei diffusori di destra e di sinistra. |
| **LOUD***1 (sonorità), [LOUD ON o LOUD OFF]<br>Per aumentare le frequenze basse e alte in modo da ottenere un suono ben bilanciato a un livello di volume basso. |
| **SUB.W***3 (subwoofer), [da 00 a 08]<br>Regolazione del livello di uscita del subwoofer. |
| **VOL** (volume), [da 00 a 30 o 50*4]<br>Regolare il volume. |

*1 *Quando si regolano le frequenze basse, le frequenze alte o la sonorità, la regolazione effettuata viene memorizzata per la modalità sonora selezionata (C-EQ), inclusa la modalità "USER".*

*2 *Se vi sono due diffusori, impostare il livello dell'affievolimento su "00".*

*3 *Attivo solo quando è collegato un subwoofer.*

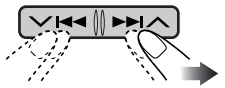
*4 *Dipende dal comando di uscita dell'amplificatore (per ulteriori informazioni vedere pagina 18).*

# Impostazioni generali — PSM

È possibile modificare le opzioni della modalità di impostazione preferita (PSM, Preferred Setting Mode) illustrate nella tabella seguente.

**1**

**2 Selezionare un'opzione PSM.**



**3 Regolare l'opzione PSM selezionata.**

**4 Ripetere i punti 2 e 3 per regolare gli altri componenti PSM, se necessario.**

**5 Terminare la procedura.**

ITALIANO

| Indicazioni | Impostazioni selezionabili, [pagina di riferimento] |
|---|---|
| **DEMO**<br>Demo del display | **DEMO ON** : *[Valore predefinito];* La demo del display viene attivata automaticamente se non vengono effettuate operazioni per circa 20 secondi, [7].<br>**DEMO OFF** : Annulla. |
| **CLOCK H**<br>Regolazione ora | **0** – **23** (**1** – **12**), [7]<br>*[Valore predefinito: 0 (0:00)]* |
| **CLOCK M**<br>Regolazione minuti | **00** – **59**, [7]<br>*[Valore predefinito: 00 (0:00)]* |
| **24H/12H**<br>Modo di visualizzazione dell'ora | **12H** ⇄ **24H**, [7]<br>*[Valore predefinito: 24H]* |
| **CLK ADJ**<br>Regolazione orologio | **AUTO** : *[Valore predefinito];* L'orologio incorporato viene regolato automaticamente utilizzando i dati CT (Clock Time) in arrivo con il segnale RDS.<br>**OFF** : Annulla. |
| **AF-REG**<br>Frequenza alternativa/ ricezione regionale | Se la ricezione del segnale della stazione FM RDS corrente è scarsa…<br>**AF** : *[Valore predefinito];* L'unità viene commutata su un'altra stazione (è possibile che il programma sia diverso da quello ricevuto correntemente), [11].<br>• Si accende la spia AF.<br>**AF REG** : L'unità viene commutata su un'altra stazione che trasmette lo stesso programma.<br>• Si accendono le spie AF e REG.<br>**OFF** : Annulla (non selezionabile quando "DAB AF" è impostato su "AF ON"). |
| **PTY-STBY**<br>PTY Standby | Attiva la ricezione in PTY Standby con uno dei codici PTY, [10].<br>**OFF** *[Valore predefinito]* → codici PTY, [10] → (torna all'inizio) |

| Indicazioni | Impostazioni selezionabili, [pagina di riferimento] |
|---|---|
| **TA VOL**<br>Volume dei notiziari di informazione sul traffico | *[Valore predefinito: VOL 15];* VOL 00 — VOL 30 o 50*1, [10] |
| **P-SEARCH**<br>Ricerca programma | **ON** : Grazie ai dati AF, l'unità si sintonizza su un'altra frequenza che trasmette lo stesso programma della stazione RDS predefinita nel caso in cui il segnale di quest'ultima risulti insufficiente.<br>**OFF** : *[Valore predefinito];* Annulla. |
| **DAB AF***2<br>Ricezione di frequenze alternative | **AF ON** : *[Valore predefinito];* Tracking del programma traservizi DAB e stazioni FM RDS, [11, 22].<br>**AF OFF** : Annulla. |
| **DAB VOL***2<br>Regolazione volume DAB | È possibile regolare il volume (VOL –12 — VOL +12) del sintonizzatore DAB per adattarlo a quello delle stazioni FM e memorizzare tale impostazione.<br>*[Valore predefinito: VOL 00]* |
| **LEVEL**<br>Livello audio | **ON** : *[Valore predefinito];* Attiva la visualizzazione della spia del livello audio.<br>**OFF** : Annulla; viene mostrata la spia della modalità sonora. |
| **DIMMER**<br>Oscuratore graduale | **AUTO** : *[Valore predefinito];* Quando si accendono le luci del veicolo, la luce del display si attenua.<br>**ON** : Attiva lo smorzamento.<br>**OFF** : Annulla. |
| **TEL**<br>Esclusione dell'audio | **MUTING 1/MUTING 2 :** Selezionare una delle due opzioni per escludere l'audio durante l'utilizzo del telefono cellulare.<br>**OFF** : *[Valore predefinito];* Annulla. |
| **SCROLL***3<br>Scroll | **ONCE** : *[Valore predefinito];* Scorre una volta attraverso le informazioni della traccia.<br>**AUTO** : Ripete lo scorrimento (a intervalli di 5 secondi).<br>**OFF** : Annulla.<br>• Se viene premuto DISP per più di un secondo è possibile ottenere lo scorrimento del display indipendentemente dall'impostazione. |
| **WOOFER**<br>Frequenza di taglio del subwoofer | **LOW** : Tutte le frequenze più basse di 90 Hz vengono inviate al subwoofer.<br>**MID** : *[Valore predefinito];* Tutte le frequenze più basse di 135 Hz vengono inviate al subwoofer.<br>**HIGH** : Tutte le frequenze più basse di 180 Hz vengono inviate al subwoofer. |
| **EXT IN***4<br>Ingresso esterno | **CHANGER** : *[Valore predefinito];* Per utilizzare un CD changer JVC, [11], un Apple iPod o un lettore D. JVC, [19].<br>**EXT IN** : Per utilizzare un qualsiasi componente esterno diverso da quelli descritti sopra, [20]. |

*1 *Dipende dal comando di uscita dell'amplificatore (vedere pagina 18).*

*2 *Visualizzato solo quando il sintonizzatore DAB è collegato.*

*3 *Alcuni caratteri o simboli non verranno visualizzati sul display correttamente (oppure verranno cancellati).*

*4 *Viene visualizzato solo quando è selezionata una delle seguenti sorgenti—FM, AM, CD, o USB.*

*Continua alla pagina seguente*

| Indicazioni | Impostazioni selezionabili, [pagina di riferimento] |
|---|---|
| **TAG DISP**<br>Visualizzazione tag | **TAG ON** : *[Valore predefinito];* Visualizza le informazioni Tag durante la riproduzione di tracce MP3 o WMA, [14].<br>**TAG OFF** : Annulla. |
| **AMP GAIN**<br>Comando di uscita dell'amplificatore | È possibile modificare il livello massimo del volume di questa unità.<br>**LOW PWR** : VOL 00 – VOL 30 (Selezionare questa opzione se la potenza massima degli altoparlanti è inferiore a 50 W per evitarne il danneggiamento).<br>**HIGH PWR** : *[Valore predefinito];* VOL 00 – VOL 50 |
| **IF BAND**<br>Filtro frequenza intermedia | **AUTO** : *[Valore predefinito];* Aumentare la selettività del sintonizzatore in modo da ridurre l'interferenza sonora tra stazioni vicine. (Tuttavia si potrebbe perdere l'effetto stereo).<br>**WIDE** : La riproduzione sarà soggetta all'interferenza delle stazioni adiacenti, ma la qualità del suono non sarà compromessa e l'effetto stereo sarà mantenuto. |



# Assegnazione di titoli

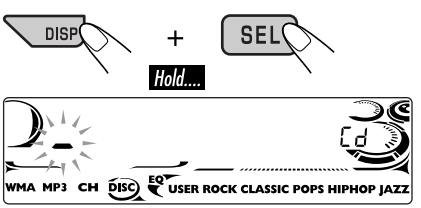
È possibile assegnare titoli ai CD (sia nell'unità che nel CD changer). Possono essere intitolati massimo 30 dischi con titoli di massimo 32 caratteri.

- Non è possibile assegnare un titolo a un CD Text, a un disco MP3/WMA o a una memoria USB.

**1 Selezionare le sorgenti.**

- Per i CD in questa unità: Inserire un CD.
- Per i CD nel CD changer: Selezionare "CD-CH", quindi un numero per il disco.

**2 Accedere alla modalità di assegnazione del titolo.**

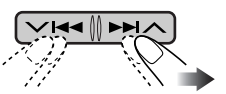



Es.: Quando si seleziona "CD" come sorgente

**3 Assegnare un titolo.**

**1 Selezionare un carattere.**

**2 Spostarsi alla posizione del carattere successivo (o precedente).**

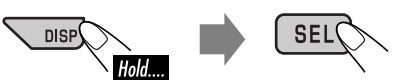


**3 Ripetere le fasi 1 e 2 fino al completamento del titolo.**

**4 Terminare la procedura.**

## Per cancellare l'intero titolo

Al punto **2** a sinistra...




Carattere disponibile

| | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| A | B | C | D | E | F | G | H | I | J | K | L | M | N |
| O | P | Q | R | S | T | U | V | W | X | Y | Z | 0 | 1 |
| 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | – | / | < | > | spazio | |

# Operazioni dell'iPod®/del riproduttore D.

Questa unità è in grado di azionare un Apple iPod o un riproduttore JVC D. dal pannello di controllo.

Prima di utilizzare l'iPod o il riproduttore D.: Collegare uno dei seguenti dispositivi (acquistati separatamente) al jack del CD changer sul retro di questa unità.

- **Un Adattatore d'interfaccia per iPod®**—KS-PD100 per controllare l'iPod.
- **Un Adattatore d'interfaccia per lettore D.**—KS-PD500 per controllare un lettore D.

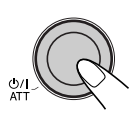
- Per i collegamenti, consultare il Manuale d'installazione/collegamento (libretto separato).
- Fare riferimento anche al manuale in dotazione con l'adattatore d'interfaccia.

**Attenzione:**

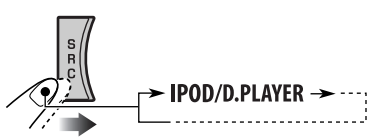
Assicurarsi di spegnere questa unità o l'interruttore di accensione del veicolo prima di collegare o scollegare l'iPod o il riproduttore D.

**Preparazioni:**
Verificare che "CHANGER" sia selezionato come impostazione per l'ingresso esterno, vedere pagina 17.

❶

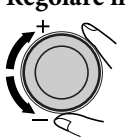



❷



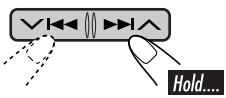
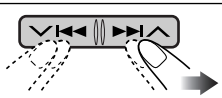

La riproduzione inizia automaticamente da dove è stata messa in pausa*1 o interrotta*2 in precedenza.

❸ **Regolare il volume.**




❹ **Regolare l'audio in base alle proprie preferenze. (Vedere pagina 15).**

- Verificare che l'equalizzatore sull'iPod o sul riproduttore D. sia disattivato.

| | |
|---|---|
| **Per mettere in pausa*1 o interrompere*2 la riproduzione**<br>Per riprendere la riproduzione, premere di nuovo. | |
| **Per fare avanzare o retrocedere rapidamente la traccia** |  |
| **Per passare alle tracce precedenti o successive** |  |

*1 *Per iPod*
*2 *Per riproduttore D.*

## Selezione di una traccia dal menu

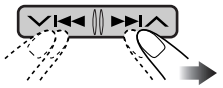
**1 Entrare nel menu principale.**

Ora i pulsanti ▲/▼/ ⌄ |◀◀/▶▶| ⌃ funzionano come pulsanti di selezione del menu*3.

*3 *La modalità di selezione del menu sarà annullata:*
- *– se non si esegue alcuna operazione per circa 5 secondi.*
- *– quando si conferma la selezione di una traccia.*

*Continua alla pagina seguente*

**2 Selezionare il menu desiderato.**



**Per iPod:**
**PLAYLIST ↔ ARTISTS ↔ ALBUMS ↔ SONGS ↔ GENRES ↔ COMPOSER ↔** (torna all'inizio)

**Per riproduttore D.:**
**PLAYLIST ↔ ARTIST ↔ ALBUM ↔ GENRE ↔ TRACK ↔** (torna all'inizio)

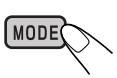
**3 Confermare la selezione.**

Per tornare al menu precedente, premere ▲.

- Se una traccia è selezionata, la riproduzione viene avviata automaticamente.
- Se la voce selezionata ha un altro livello, entrare nel livello. Ripetere i passaggi **2** e **3** fino alla riproduzione della traccia desiderata.
- Tenendo premuto ∨ I◄◄/►►I ∧ è possibile saltare 10 voci alla volta.

## Selezione delle modalità di riproduzione

**1**




**2 Selezionare la modalità di riproduzione desiderata.**

■ **Riproduzione ripetuta**

**ONE RPT** (RPT)
Funziona allo stesso modo del comando "Ripeti Uno" dell'iPod o "Modalità repeat → Uno" del riproduttore D.

**ALL RPT** (RPT)
Funziona allo stesso modo del comando "Ripeti Tutti" dell'iPod o "Modalità repeat → Tutti" del riproduttore D.

**RPT OFF**
Annulla.

■ **Riproduzione casuale**

**ALBM RND*** (RND) (📁)
Funziona allo stesso modo del comando "Casuale Album" dell'iPod.

**SONG RND/RND ON** (RND)
Funziona allo stesso modo del comando "Casuale Brani" dell'iPod o "Modalità Casuale → Attivo" del riproduttore D.

**RND OFF**
Annulla.

* *Per iPod: Solo se si seleziona l'opzione "ALL" di "ALBUMS" nel "MENU" principale.*

**Per controllare altre informazioni durante l'ascolto di un iPod o di un riproduttore D.**

# Operazioni di altri componenti esterni

È possibile collegare un componente esterno al jack del CD changer situato sul retro dell'unità mediante un adattatore per ingresso linea KS-U57 (non in dotazione) o un adattatore per ingresso ausiliario KS-U58 (non in dotazione).

- Per i collegamenti, consultare il Manuale d'installazione/collegamento (libretto separato).

Per l'ascolto con la memoria USB, fare riferimento alle pagine 12 – 14; per l'ascolto con l'iPod o il lettore D., fare riferimento alle pagine 19 – 20.

❶

Se "EXT IN" non viene visualizzato, vedere pagina 17 e selezionare l'ingresso esterno ("EXT IN").

ITALIANO

**2** **Accendere il componente collegato e avviare la riproduzione della sorgente.**

**3** **Regolare il volume.**

**4** **Regolare l'audio in base alle proprie preferenze. (Vedere pagina 15).**

**Per controllare l'ora corrente mentre si ascolta un componente esterno**

# Funzionamento del sintonizzatore DAB

## Informazioni sul sistema DAB

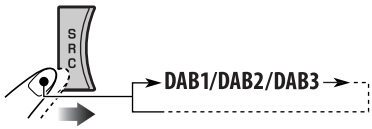
Il sistema DAB (Digital Audio Broadcasting) può assicurare una qualità audio digitale senza interferenze fastidiose e distorsioni di segnale. Inoltre può contenere testo, immagini e dati. Durante la trasmissione il DAB combina diversi programmi (chiamati "servizi") per formare un "gruppo". In aggiunta, ciascun "servizio", denominato "servizio primario", può essere suddiviso nei propri componenti (denominati "servizi secondari"). Un tipico gruppo dispone di 6 o più trasmissioni di programmi (servizi) contemporaneamente. Una volta collegato il sintonizzatore DAB, questa unità offre le funzioni seguenti:

- Eseguire il tracking automatico dello stesso programma—Ricezione frequenze alternative (vedere "DAB AF" a pagina 17).

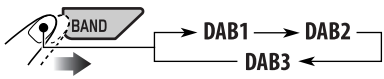
**È consigliato l'uso del sintonizzatore (Digital Audio Broadcasting) KT-DB1000 con questa unità. Se si dispone di un altro sintonizzatore DAB, consultare il rivenditore JVC di prodotti audio per automobili.**

- Fare riferimento anche alle Istruzioni fornite con il sintonizzatore DAB.

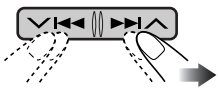
**1**




**2**



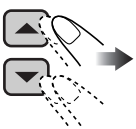

**3** **Avviare la ricerca di un gruppo.**



La ricerca termina alla ricezione di insieme.

**Per terminare la ricerca,** premere nuovamente lo stesso pulsante.

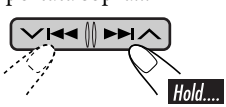
**4** **Selezionare un servizio (primario o secondario) da ascoltare.**



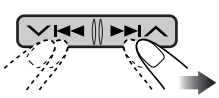
**Per sintonizzarsi su un gruppo manualmente**

Avviare la ricerca di un gruppo, come nella fase **3** riportata sopra...

1




2 Selezionare la frequenza del gruppo desiderato.



## Memorizzazione di servizi DAB

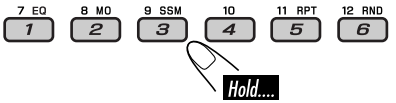
È possibile impostare 6 servizi DAB (primari) per ciascuna banda.

**1** **Selezionare il servizio d'interesse (vedere sopra).**

*Continua alla pagina seguente*

ITALIANO

**2 Selezionare il numero predefinito (1 – 6) in cui effettuare la memorizzazione.**



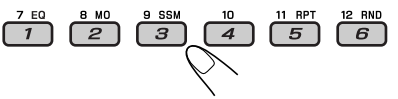

Il numero preimpostato lampeggia brevemente.

ITALIANO

## Sintonizzazione su un servizio DAB predefinito

**1**

**2 Selezionare il numero di servizio (primario) DAB predefinito (1 a 6) desiderato.**




Se il servizio primario selezionato dispone di qualche servizio secondario, premendo di nuovo lo stesso pulsante si sintonizzano i servizi secondari.

## Tracking dello stesso programma— Ricezione frequenze alternative

Attivando la Ricezione frequenze alternative è possibile continuare ad ascoltare lo stesso programma.

- **Durante la ricezione di un servizio DAB:** Quando si viaggia in un'area in cui non è possibile ricevere un servizio, l'unità si sintonizza automaticamente su un altro gruppo o stazione FM RDS che trasmette lo stesso programma.
- **Durante la ricezione di una stazione FM RDS:** Quando si viaggia in un'area in cui un servizio DAB sta trasmettendo lo stesso programma della stazione RDS FM, l'unità si sintonizza automaticamente sul servizio DAB.

La Ricezione frequenze alternative è attivata per impostazione di fabbrica.

**Per disattivare la funzione Ricezione alternativa,** vedere pagina 17.

### Per modificare le informazioni sul display durante la sintonizzazione di un gruppo

**Nome servizio** → **Nome gruppo** → **Numero canale** → **Frequenza** → **Orologio** → (torna all'inizio)

# *Ulteriori informazioni sull'unità*

## Operazioni di base

### Accensione l'unità

- È inoltre possibile accendere l'unità premendo SRC. Se la sorgente è pronta, inizia anche la riproduzione.

### Spegnimento dell'alimentazione

- Se viene spenta l'alimentazione durante l'ascolto, alla successiva accensione la riproduzione del disco inizierà dal punto in cui è terminata la riproduzione.

## Operazioni con il sintonizzatore

### Memorizzazione di stazioni in memoria

- Durante la ricerca SSM...
  - Tutte le stazioni memorizzate in precedenza vengono cancellate e viene effettuata la memorizzazione di nuove stazioni.
  - Le stazioni ricevute vengono preimpostate dal numero 1 (frequenza minore) al numero 6 (frequenza maggiore).
  - Al termine della reimpostazione SSM, viene effettuata la sintonizzazione automatica sulla stazione memorizzata nel pulsante numero 1.
- Quando viene memorizzata una stazione manualmente, la stazione preimpostata in precedenza viene cancellata quando la nuova stazione viene memorizzata nello stesso numero di pulsante.

### Operazioni RDS FM

- La funzione Network-Tracking Reception richiede due tipi di segnali RDS per funzionare correttamente, ovvero i segnali PI (Programme Identification) e AF (Alternative Frequency). Se la ricezione di tali dati non è corretta, la Network-Tracking Reception non funzionerà correttamente.
- Quando inizia la ricezione di un programma sul traffico in TA Standby, il volume TA passa automaticamente al livello predefinito, se il livello attuale è inferiore al livello predefinito.
- Quando la funzione Ricezione Frequenza Alternativa è attivata (con AF selezionata), viene attivata automaticamente anche la funzione Network-Tracking Reception. Allo stesso modo, la funzione Network-Tracking Reception non può essere disattivata senza disattivare la Ricezione frequenze alternative (Vedere pagina 16).
- Per ulteriori informazioni sul sistema RDS, visitare il sito Web all'indirizzo «http://www.rds.org.uk».

## Operazioni con i dischi

### Avvertenza per la riproduzione di DualDisc

- Il lato non DVD di un "DualDisc" non è conforme allo standard "Compact Disc Digital Audio". Pertanto, non è consigliato l'utilizzo di un lato non DVD di un DualDisc con questo prodotto.

### Generali

- Questa unità è stata progettata per riprodurre CD/CD Text e CD-R (registrabili)/CD-RW (riscrivibili) in formato CD audio (CD-DA), MP3 e WMA.

### Inserimento di un disco

- Quando si inserisce un disco dal lato sbagliato, "PLEASE" e "EJECT" vengono visualizzati alternatamene sul display. Per espellere il disco, premere ⏏.
- Non inserire dischi da 8 cm (CD singoli) e dischi con forme inusuali (cuori, fiori, ecc.) nel vano di caricamento.

### Riprodurre un disco

- Durante le operazioni di avanzamento o riavvolgimento rapido di una traccia MP3 o WMA, il suono sarà trasmesso in modo intermittente.

### Riproduzione di CD-R o CD-RW

- Utilizzare esclusivamente CD-R o CD-RW "finalizzati".
- Qualora un disco includa sia file CD audio (CD-DA) che MP3/WMA, l'unità può riprodurre solo i file del tipo rilevato per primo.
- L'unità può riprodurre dischi a più sessioni, ma eventuali sessioni non chiuse verranno ignorate durante la riproduzione.
- La riproduzione di CD-R o CD-RW può essere impedita dalle caratteristiche del CD e dai seguenti motivi:
  - Il CD è sporco o graffiato.
  - Si è condensata umidità sulla lente all'interno dell'unità.
  - La lente all'interno dell'unità è sporca.
  - CD-R/CD-RW in cui i file sono stati scritti con il metodo "Packet Write".
  - Condizioni non corrette di registrazione (dati mancanti, ecc.) o del supporto (macchie, graffi, pieghe, ecc.).
- I CD-RW richiedono tempi di lettura più lunghi in quanto la riflettanza è inferiore rispetto ai normali CD.
- Non utilizzare i seguenti CD-R o CD-RW:
  - Dischi con adesivi, etichette o sigilli di protezione incollati sulla superficie.
  - CD sui quali è possibile stampare l'etichetta direttamente sulla superficie tramite una stampante a getto d'inchiostro.

  L'utilizzo di tali dischi in condizioni di elevata temperatura o umidità può causare malfunzionamenti o danni all'unità.

### Riproduzione di un disco MP3/WMA

- L'unità consente la riproduzione di file MP3/WMA con estensione <.mp3> o <.wma> (la distinzione tra lettere maiuscole e minuscole è ininfluente).
- L'unità consente di visualizzare nomi di album e artisti (esecutori), oltre a tag (Versione 1,0, 1,1, 2,2, 2,3 o 2,4) per file MP3 e WMA.
- L'unità può gestire solo caratteri a un byte. Non è quindi possibile visualizzare correttamente altri tipi di carattere.

*Continua alla pagina seguente*

- L'unità è in grado di riprodurre file MP3/ WMA che soddisfino le condizioni seguenti:
  – Velocità in bit: 8 kbps — 320 kbps
  – Frequenza di campionamento:
    48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz (per MPEG-1)
    24 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz (per MPEG-2)
  – Formato disco: ISO 9660 Level 1/ Level 2, Romeo, Joliet, nomi lunghi di Windows
- Il numero massimo di caratteri per i nomi di file/cartella varia in base ai formati di disco utilizzati (include 4 caratteri di estensione ovvero <.mp3> o <.wma>).
  – ISO 9660 Level 1: fino a 12 caratteri
  – ISO 9660 Level 2: fino a 31 caratteri
  – Romeo*: fino a 128 (72) caratteri
  – Joliet*: fino a 64 (36) caratteri
  – Nomi lunghi di Windows*: fino a 128 (72) caratteri
  * *Il numero tra parentesi rappresenta il numero massimo di caratteri per nomi di file/cartella nel caso in cui il numero totale di file e cartelle sia 313 o più.*
- L'unità è in grado di riprodurre file registrati nel formato VBR (Variable Bit Rate o Velocità in bit variabile).
  Nei file registrati nel formato VBR è presente una discrepanza nella visualizzazione del tempo trascorso e non è mostrato quindi il tempo trascorso effettivo. Questa differenza diventa evidente specialmente con l'esecuzione della funzione di ricerca.
- L'unità può riconoscere un totale di 512 file o 200 cartelle e fino a 8 gerarchie.
- L'unità non è in grado di riprodurre i file seguenti:
  – File MP3 codificati nei formati MP3i e MP3 PRO.
  – File MP3 codificati in un formato inadatto.
  – File MP3 codificati nel formato Layer 1/2.
  – File WMA codificati nei formati senza perdita di informazioni, professionali e vocali.
  – File WMA non basati sul formato Windows Media® Audio.
  – File WMA formattati con protezione da copia tramite DRM.
  – File contenenti dati in formati quali WAVE, ATRAC3, ecc.
- La funzione di ricerca funziona ma la velocità di ricerca non è costante.

## Riproduzione di tracce MP3/WMA da una memoria USB

- Durante la riproduzione da una memoria USB, è possibile che l'ordine di riproduzione differisca rispetto ad altri riproduttori.
- L'unità potrebbe non essere in grado di riprodurre da alcune memorie USB a causa delle caratteristiche o delle condizioni di registrazione.
- A seconda del formato delle memorie USB e delle porte di collegamento, alcune memorie USB potrebbero non essere collegate correttamente o il collegamento potrebbe essere allentato.
- L'utilizzo di una memoria USB di larghezza superiore ai 20 mm è sconsigliato, poiché impedirebbe di premere il pulsante ⏏.
- Se la memoria USB collegata non dispone dei file corretti, l'indicazione "NO FILES" viene visualizzata e l'unità torna automaticamente alla sorgente precedente.
- L'unità è in grado di mostrare Tag (Versione 1,0, 1,1, 2,2, 2,3 o 2,4) per file MP3 e WMA.
- L'unità è in grado di riprodurre file MP3/ WMA che soddisfino le condizioni seguenti:
  – Velocità in bit:
    MP3: 32 kbps — 320 kbps (MPEG-1)
    8 kbps — 160 kbps (MPEG-2/2,5)
    WMA: 5 kbps — 320 kbps
  – Frequenza di campionamento:
    MP3: 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz (MPEG-1)
    24 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz (MPEG-2)
    12 kHz, 11,025 kHz, 8 kHz (MPEG-2,5)
    WMA: 8 kHz — 48 kHz
- L'unità è in grado di riprodurre file MP3 registrati nel formato VBR (Variable Bit Rate o Velocità in bit variabile).
- Il numero massimo di caratteri per il nome di una cartella o di un file è 25 (128 caratteri per le informazioni dei tag MP3/WMA).
- L'unità può riconoscere un totale di 2 500 file o 250 cartelle (999 file per cartella).
- L'unità non è in grado di riprodurre i file seguenti:
  – File MP3 codificati nei formati MP3i e MP3 PRO.
  – File MP3 codificati in un formato inadatto.
  – File MP3 codificati nel formato Layer 1/2.

## Modificare la sorgente

- Se la sorgente viene modificata, la riproduzione si interrompe.
  Quando viene nuovamente selezionata la stessa sorgente, la riproduzione ricomincia dal punto in cui è stata precedentemente interrotta.

## Espulsione di un disco

- Se il disco espulso non viene rimosso entro 15 secondi, verrà nuovamente inserito nel vano di caricamento automaticamente per proteggerlo dalla polvere. (La riproduzione non verrà avviata).

### Impostazioni generali — PSM

- L'impostazione "AUTO" per "DIMMER" potrebbe non funzionare correttamente su alcuni veicoli, in particolare sui veicoli dotati di selettore di comando per lo smorzamento. In questi casi, modificare l'impostazione "DIMMER" con una diversa da "AUTO".
- Se viene modificata l'impostazione "AMP GAIN" da "HIGH PWR" a "LOW PWR" quando il livello del volume è impostato su un valore maggiore rispetto a "VOL 30", l'unità cambia automaticamente il livello del volume impostandolo su "VOL 30".

### Assegnazione di titoli

- Se si tenta di assegnare titoli a più di 30 dischi, viene visualizzata l'indicazione "NAMEFULL". Eliminare eventuali file non desiderati prima dell'assegnazione.
- È possibile mostrare i titoli assegnati ai dischi presenti nel caricatore anche se si riproduce il disco dall'unità e viceversa.

### Operazioni dell'iPod® o del riproduttore D.

- Quando si accende questa unità, l'iPod o il riproduttore D. viene caricato.
- Mentre l'iPod o il riproduttore D. è collegato, tutte le operazioni dell'uno o dell'altro sono disattivate. Eseguire tutte le operazioni a partire da questa unità.
- Le informazioni di testo possono non essere visualizzate correttamente.
  - Alcuni caratteri, quali le lettere accentate, non vengono visualizzati correttamente sul display.
  - La qualità della comunicazione tra l'iPod/ il riproduttore D. e l'unità influenza la visualizzazione.
- Se le informazioni di testo comprendono più di 8 caratteri, scorrono sul display (vedere anche pagina 17). Questa unità è in grado di visualizzare massimo 40 caratteri.

**Attenzione:**
Durante l'utilizzo di un iPod o di un riproduttore D., alcune operazioni potrebbero non essere eseguite correttamente o come previsto. In questo caso, visitare il sito Web JVC all'indirizzo:
**Per gli utenti di iPod:** <http://www.jvc.co.jp/english/car/support/ks-pd100/index.html>
**Per gli utenti del riproduttore D.:** <http://www.jvc.co.jp/english/car/support/ks-pd500/index.html>

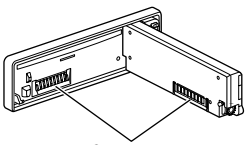
### Funzionamento del sintonizzatore DAB

- È possibile preimpostare solo i servizi DAB prima anche se si memorizza un servizio secondario.
- Un servizio DAB precedentemente reimpostato viene cancellato quando si memorizza un nuovo servizio DAB nello stesso numero.

# Manutenzione

## Pulizia dei connettori

Il rilascio frequente del pannello di comando comporta un deterioramento dei connettori. Per ridurre al minimo questa possibilità, pulire periodicamente i connettori con uno strofinaccio o un panno di cotone inumidito con alcol, facendo attenzione a non danneggiare i connettori.



Connettori

## Formazione di umidità

L'umidità può condensarsi sulla lente all'interno del lettore CD nei seguenti casi:

- A seguito dell'accensione del riscaldamento nella macchina.
- Se all'interno della macchina diventa molto umido.

Se ciò dovesse accadere, il lettore CD potrebbe non funzionare correttamente. In questo caso, espellere il disco e lasciare l'unità accesa per alcune ore finché l'umidità evapora.

## Come maneggiare i dischi

Supporto centrale

**Quando viene estratto un disco dalla confezione,** premere il supporto centrale della custodia e alzare il disco afferrandolo per i bordi.

- Afferrare sempre il disco per i bordi. Non toccare la superficie di registrazione.

**Quando viene riposto un disco nella confezione,** inserirlo delicatamente nel supporto centrale (con la superficie stampata rivolta verso l'alto).

- Assicurarsi di riporre i dischi nelle confezioni dopo l'uso.

*Continua alla pagina seguente*

## Per mantenere il disco pulito

È possibile che i dischi sporchi non vengano eseguiti correttamente.
Se un disco si sporca, pulirlo con un movimento diretto dal centro verso il bordo utilizzando un panno morbido.

- Non utilizzare solventi (ad esempio, prodotti convenzionali per la pulizia dei dischi, spray, diluenti, benzina ecc.) per pulire i dischi.

## Per riprodurre dischi nuovi

È possibile che attorno ai bordi interni ed esterni dei dischi nuovi siano presenti macchie ruvide. Se si utilizzano dischi di questo tipo, l'unità potrebbe rifiutarli.
Per pulire questo tipo di macchie ruvide, strofinare i bordi con una matita, una penna a sfera o altro oggetto simile.

**Non utilizzare i dischi seguenti:**

ITALIANO

# *Guida e rimedi in caso di problemi di funzionamento*

I problemi di funzionamento non sono sempre seri. Controllare i punti seguenti prima di contattare un centro di supporto tecnico.

| | Problema | Soluzione/Causa |
|---|---|---|
| Generali | • Non viene emesso alcun suono dai diffusori. | • Regolare il volume al livello ottimale.<br>• Controllare i cavi e i collegamenti. |
| | • L'unità non funziona. | Inizializzare l'unità (vedere pagina 2). |
| FM/AM | • L'impostazione automatica SSM non funziona. | Memorizzare le stazioni manualmente. |
| | • Interferenze statiche durante l'ascolto di programmi radiofonici. | Collegare l'antenna correttamente. |
| Riproduzione dei dischi | • Impossibile riprodurre il disco. | Inserire il disco correttamente. |
| | • Impossibile riprodurre CD-R/CD-RW.<br>• Non è possibile saltare le tracce sui CD-R/CD-RW. | • Inserire un CD-R/CD-RW finalizzato.<br>• Finalizzare il CD-R/CD-RW con il componente utilizzato per la registrazione. |
| | • Il disco non può essere riprodotto né espulso. | • Sbloccare il disco (vedere pagina 13).<br>• Espellere il disco (vedere pagina 2). |
| | • A volte il suono è interrotto. | • Interrompere la riproduzione durante la guida su strade sconnesse.<br>• Sostituire il disco.<br>• Controllare i cavi e i collegamenti. |
| Riproduzione MP3/WMA | • Impossibile riprodurre il disco. | • Usare un disco con tracce MP3/WMA registrate nel formato conforme al livello 1 o 2 dello standard ISO 9660, Romeo o Joliet.<br>• Aggiungere l'estensione <.mp3> o <.wma> ai nomi dei file. |

| | Problema | Soluzione/Causa |
|---|---|---|
| Riproduzione MP3/WMA | • Viene generato rumore. | Passare a un'altra traccia oppure cambiare disco (non aggiungere il codice di estensione <.mp3> o <.wma> a tracce diverse da MP3 o WMA). |
| | • È necessario un tempo di lettura più lungo (l'indicazione "CHECK" continua a lampeggiare sul display). | Limitare l'uso di gerarchie e cartelle. |
| | • Le tracce non vengono riprodotte nell'ordine voluto. | L'ordine di riproduzione viene determinato al momento della registrazione dei file. |
| | • Il tempo di riproduzione trascorso non è corretto. | Ciò può succedere a volte durante la riproduzione. Ciò è causato dal modo in cui le tracce sono registrate. |
| | • Sul display viene visualizzata l'indicazione "NO FILES". | Inserire un disco che contenga tracce MP3/WMA. |
| | • Non vengono visualizzati i caratteri corretti (ad esempio, il nome dell'album). | Questa unità può visualizzare soltanto lettere (maiuscole), numeri e alcuni simboli. |
| Riproduzione da memoria USB | • Viene generato rumore. | La traccia riprodotta non è in formato MP3/WMA. Passare a un altro file. (Non aggiungere il codice di estensione <.mp3> o <.wma> a tracce diverse da MP3 o WMA). |
| | • L'indicazione "CHECK" continua a lampeggiare sul display. | • Il tempo di lettura varia a seconda della memoria USB.<br>• Limitare l'uso di gerarchie e cartelle.<br>• Spegnere e riaccendere l'unità. |
| | • L'indicazione "NO FILES" lampeggia sul display. | Collegare unamemoria USB contenente tracce codificate in un formato appropriato. |
| | • L'indicazione "NOT SUPP" compare sul display e la traccia viene saltata. | La traccia non è riproducibile. |
| | • Sul display vengono visualizzate alternativamente le indicazioni "READ" e "FAILED", quindi l'unità torna alla sorgente precedente. | • La memoria USB collegata potrebbe funzionare male o potrebbe non esser stata formattata correttamente. I file presenti nella memoria USB sono corrotti.<br>• Non rimuovere o collegare la memoria USB ripetutamente mentre l'indicazione "CHECK" è visualizzata sul display. |
| | • Non vengono visualizzati i caratteri corretti (ad esempio, il nome dell'album). | Questa unità può visualizzare soltanto lettere (maiuscole), numeri e alcuni simboli. |
| | • Durante la riproduzione di una traccia il suono viene talvolta interrotto. | Le tracce MP3/WMA non sono state copiate correttamente nella memoria USB.<br>Copiare nuovamente le tracce MP3/WMA nella memoria USB, quindi riprovare. |



*Continua alla pagina seguente*

| | Problema | Soluzione/Causa |
|---|---|---|
| CD changer | • Sul display viene visualizzata l'indicazione "NO DISC". | Inserire disco nel caricatore. |
| | • Sul display viene visualizzata l'indicazione "NO MAG". | Inserire il caricatore. |
| | • Sul display viene visualizzata l'indicazione "RESET 8". | Collegare l'unità al CD changer correttamente e premere il pulsante di reset sul CD changer. |
| | • Sul display viene visualizzata l'indicazione "RESET 1"– "RESET 7". | Premere il pulsante di reset del CD changer. |
| | • Il CD changer non funziona. | Inizializzare l'unità (vedere pagina 2). |
| Riproduzione con iPod/riproduttore D. | • L'iPod o il riproduttore D. non si accende o non funziona. | • Controllare il cavo di collegamento e i relativi collegamenti.<br>• Aggiornamento della versione del firmware.<br>• Sostituire la batteria. |
| | • I pulsanti non funzionano come dovuto. | Le funzioni dei pulsanti sono state cambiate. Premere MODE prima di eseguire l'operazione. |
| | • Il suono è distorto. | Disattivare l'equalizzatore sull'unità o sull'iPod/ riproduttore D. |
| | • Sul display viene visualizzata l'indicazione "NO IPOD" o "NO DP". | Controllare il cavo di collegamento e i relativi collegamenti. . |
| | • La riproduzione si interrompe. | Le cuffie sono scollegate durante la riproduzione. Riavviare la riproduzione tramite il pannello di controllo (vedere pagina 19). |
| | • Non viene emesso nessun suono quando si collega un iPod nano. | Scollegare le cuffie dall'iPod nano. |
| | • Non c'è audio.<br>• Viene visualizzata l'indicazione "ERROR 01" sul display, quando si effettua il collegamento al riproduttore D. | Scollegare l'adattatore dal riproduttore D., quindi ricollegarlo. |
| | • Sul display viene visualizzata l'indicazione "NO FILES" o "NO TRACK". | Non vi sono tracce memorizzate. Importare le tracce nell'iPod o nel riproduttore D. |
| | • Sul display viene visualizzata l'indicazione "RESET 1"– "RESET 7". | Scollegare l'adattatore sia dall'unità che dall'iPod/ riproduttore D., quindi ricollegarlo. |
| | • Sul display viene visualizzata l'indicazione "RESET 8". | Controllare il collegamento tra l'adattatore e questa unità. |
| | • I comandi dell'iPod o del riproduttore D. non funzionano dopo lo scollegamento dall'unità. | Reinizializzare l'iPod o il riproduttore D. |
| DAB | • Sul display viene visualizzata l'indicazione "noSIGNAL". | Spostarsi in una zona con segnali più forti. |
| | • Sul display viene visualizzata l'indicazione "RESET 8". | Collegare l'unità e il sintonizzatore DAB in modo corretto e inizializzare l'unità (vedere pagina 2). |
| | • Sul display viene visualizzata l'indicazione "ANTENANG". | Controllare i cavi e i collegamenti. |
| | • Il sintonizzatore DAB non funziona. | Ricollegare l'unità e il sintonizzatore DAB in modo corretto e inizializzare l'unità (vedere pagina 2). |

# Specifiche

## SEZIONE AMPLIFICATORE AUDIO

Potenza in uscita massima:
Anteriore: 50 W per canale
Posteriore: 50 W per canale
Potenza in uscita continua (RMS):
Anteriore: 19 W per canale in 4 Ω, da 40 Hz a 20 000 Hz con una inferiore allo 0,8% distorsione armonica totale.
Posteriore: 19 W per canale in 4 Ω, da 40 Hz a 20 000 Hz con una inferiore allo 0,8% distorsione armonica totale.
Impedenza di carico: 4 Ω (tolleranza da 4 Ω a 8 Ω)
Intervallo di controllo del tono:
Bassi: ±10 dB a 100 Hz
Alti: ±10 dB a 10 kHz
Risposta in frequenza: Da 40 Hz a 20 000 Hz
Rapporto segnale/interferenza: 70 dB
Livello/impedenza linea in uscita:
2,5 V/20 kΩ carico (a fondo scala)
Impedenza in uscita: 1 kΩ
Livello/impedenza in uscita del subwoofer:
2,0 V/20 kΩ carico (a fondo scala)
Altro Terminale:
CD changer, Ingresso remoto volante

## SEZIONE SINTONIZZATORE

Intervallo di frequenza:
FM: Da 87,5 MHz a 108,0 MHz
AM: (MW) Da 522 kHz a 1 620 kHz
(LW) Da 144 kHz a 279 kHz

### [Sintonizzatore FM]

Sensibilità utilizzabile: 11,3 dBf (1,0 µV/75 Ω)
50 dB Sensibilità di silenziosità:
16,3 dBf (1,8 µV/75 Ω)
Selettività canale alternativo (400 kHz): 65 dB
Risposta in frequenza: Da 40 Hz a 15 000 Hz
Separazione stereo: 30 dB

### [Sintonizzatore MW]

Sensibilità: 20 µV
Selettività: 35 dB

### [Sintonizzatore LW]

Sensibilità: 50 µV

## LETTORE CD/MEMORIA USB

Tipo: Lettore Compact Disc
Sistema di rilevamento del segnale: Pickup ottico senza contatto (laser semiconduttore)
Numero di canali: 2 canali (stereo)
Risposta in frequenza: Da 5 Hz a 20 000 Hz
Gamma dinamica: 96 dB
Rapporto segnale/interferenza: 98 dB
Affievolimento periodico del suono e oscillazione del suono: Inferiori al limite misurabile
Formato di decodifica MP3:
MPEG1/2 Audio Layer 3
Velocità max (Bit): 320 kB/sec.
Formato di decodifica WMA (Windows Media® Audio):
Velocità max (Bit): 192 kB/sec.
Memoria USB utilizzabile:
Formato: FAT 12/16/32
Memoria: massimo 4 GB (tipo a una partizione)
Formati audio riproducibili: MP3/WMA
Corrente massima: 500 mA

## GENERALI

Alimentazione:
Tensione operativa:
CC 14,4 V (tolleranza da 11 V a 16 V)
Messa a terra: Massa negativa
Temperatura operativa consentita:
da 0°C a +40°C
Dimensioni (L × A × P):
Dimensioni installazione (approssimative):
182 mm × 52 mm × 152 mm
Dimensioni pannello (approssimative):
188 mm × 58 mm × 11 mm
Peso (approssimative):
1,4 kg (esclusi accessori)

*Design e specifiche soggetti a variazioni senza preavviso.*

- Microsoft e Windows Media sono marchi registrati o marchi di fabbrica di Microsoft Corporation negli Stati Uniti e/o in altri paesi.
- iPod è un marchio di fabbrica di Apple Computer, Inc. registrato negli USA e in altri paesi.

## Haben Sie PROBLEME mit dem Betrieb?

### Bitte setzen Sie Ihr Gerät zurück

**Siehe Seite Zurücksetzen des Geräts**

## Vous avez des PROBLÈMES de fonctionnement?

### Réinitialisez votre appareil

**Référez-vous à la page intitulée Comment réinitialiser votre appareil**

## PROBLEMI di funzionamento?

### Inizializzare l'apparecchio

**Fare riferimento alla pagina di Come inizialiazzare l'apparecchio**

JVC

GE, FR, IT

© 2005 Victor Company of Japan, Limited

1205DTSMDTJEIN